

Nachhaltigkeitsbericht 2025

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

als Familienunternehmen liegt uns das Wohl der nächsten Generationen besonders am Herzen. Deshalb engagieren wir uns seit vielen Jahren für eine nachhaltige Entwicklung, die Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft in Einklang bringt.

Wir sind stolz darauf, was wir bisher gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, unseren Lieferanten und Partnern sowie unseren Kundinnen und Kunden erreicht haben – doch wir wissen auch, dass es noch viel zu tun gibt. Nachhaltiges Handeln ist für uns kein Prozess mit einem Anfang und einem Ende. Nachhaltiges Handeln bedingt ein ständiges Lernen, sich weiterentwickeln und besser werden.

In diesem Nachhaltigkeitsbericht geben wir Ihnen einen Einblick in unsere Fortschritte des vergangenen Jahres und zeigen auf, wo wir in Zukunft bei ROSSMANN stehen wollen.

Erstmals haben wir in diesem Jahr, neben dem Nachhaltigkeitsbericht, auch einen eigenen Bericht zum sozialen Engagement veröffentlicht. Dieser Bericht wird umfassend über unsere vielfältigen sozialen Projekte und Initiativen informieren und unser Engagement im Bereich der sozialen Verantwortung noch transparenter machen. Deshalb haben wir die Berichterstattung zu diesem Thema im vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht etwas kompakter gehalten.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

R Roßmann

Raoul Roßmann, Sprecher der ROSSMANN-Geschäftsführung

Inhalt

Redaktionelle Anmerkung

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Bericht auf geschlechterspezifische Differenzierungen wie Leserinnen und Leser, Kolleginnen und Kollegen oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verzichtet. Sämtliche Rollenbezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung (AGG) grundsätzlich für alle Geschlechter. Gegenstand des vorliegenden Nachhaltigkeitsberichtes sind vor allem die Entwicklungen des Jahres 2024. Wesentliche Ereignisse werden darüber hinaus bis zum Redaktionsschluss im April 2025 berücksichtigt, um die Aktualität der enthaltenen Informationen sicherzustellen.

Vorwort

04 Das Wichtigste in Kürze

09 Wer wir sind

17 Was wir unter Nachhaltigkeit verstehen

21 Unsere Produktverantwortung

26 Handlungsfelder

29 Nachhaltige Produktalternativen

34 Zertifizierte Güte- und Umweltsiegel

36 Wir optimieren unsere Verpackungen

39 Wir achten auf die Inhaltsstoffe

42 Qualitätsmerkmale bieten Orientierung

45 Wir achten auf die Lieferkette

50 Nachhaltiges Wirtschaften

53 Logistik bewegt

54 Neues Logistikzentrum

56 Das Transportwesen

57 Prozesse und Projekte

in den Lagerstandorten

59 Unser ökologisches Engagement

61 ... für die Zukunft

65 ... in der ROSSMANN-Zentrale

69 ... im Drogeriemarkt

74 ... bei der Digitalisierung unserer Filialen

76 ... im Marketing

78 Unsere Mitarbeiterverantwortung

90 Wir leben Vielfalt

92 Wir bieten Benefits

94 Wir lernen niemals aus

96 Wir für die Mitarbeiter

99 Nachhaltigkeit steht uns

100 Wir bilden aus

103 Unser soziales Engagement

104 Impressum

Das Wichtigste in Kürze

	Wir messen unseren Erfolg	Unser Ziel ist es, ...	Was wir dafür tun
Rezyklateinsatz in Verpackungen	Die Rezyklatquote bezogen auf Kunststoffe in Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken konnte im Jahr 2024 auf 41 Prozent gesteigert werden. ¹ In Bezug auf alle Materialarten (inkl. Kunststoff und z.B. Glas, Papier, Aluminium etc.) betrug die Rezyklatquote im Jahr 2024 in den Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken 45 Prozent . ²	... bis 2025 sowohl den Einsatz von recyceltem Plastik als auch den Einsatz von Rezyklaten aller Materialien in den Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken auf 45 Prozent erhöhen. ²	Durch den Einsatz von Rezyklaten verschiedener Verpackungsmaterialarten reduzieren wir den Einsatz von Frischmaterialien in Verpackungen erheblich. Zum Beispiel bei unserer nachhaltigen Wasch-, Putz- & Reinigungsmarke eco Freude befinden sich alle 15 Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel in Flaschen, deren Material zu 100 Prozent aus Rezyklat besteht. Optimiert werden auch die Verschlüsse, Sprühhöpfe und Etiketten. Insgesamt sparte ROSSMANN damit circa 72,2 Tonnen an Neuplastik im Jahr 2024 (eco Freude Flaschen + Verschlüsse) ein. ³
Recyclingfähigkeit von Verpackungen	Ein großer Teil der ROSSMANN-Marken-Verpackungen ist bereits jetzt recyclingfähig. 67 Prozent der ROSSMANN-Marken-Verpackungen (bezogen auf ihr Gewicht) weisen nach aktuellem Stand eine Recyclingfähigkeit von mehr als 95 Prozent auf.	... bis 2025 mindestens 90 Prozent der ROSSMANN-Marken-Verpackungen recyclingfähig zu gestalten.	Indem wir die Recyclingfähigkeit unserer Produktverpackungen prüfen und bewerten, können wir Maßnahmen anstoßen, um diese zu verbessern und damit die Kreislaufwirtschaft zu fördern.



¹ Bezogen auf Absatzmengen im Jahr 2024; inklusive Lebensmittelverpackungen
² Bezogen auf Absatzmengen im Jahr 2024; inklusive Lebensmittelverpackungen; enthalten: Alle Verpackungsmaterialarten
³ Bezogen auf Absatzmengen im Jahr 2024.





	Wir messen unseren Erfolg	Unser Ziel ist es, ...	Was wir dafür tun
Förderung der Kreislaufwirtschaft	Auf einem großen Teil der Produktverpackungen unserer ROSSMANN-Marken befindet sich ein Entsorgungshinweis sukzessive auf allen Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken Entsorgungshinweise aufzubringen.	<p>Der richtige Entsorgungsweg von Verpackungen kann sich je nach Kommune und Bundesland unterscheiden. Außerdem bestehen Verpackungen manchmal aus mehreren Bestandteilen, die je nach Material getrennt voneinander entsorgt werden müssen. Dadurch ist die korrekte Mülltrennung nicht immer ganz einfach.</p> <p>Hier möchten wir von ROSSMANN unseren Kunden Orientierung bieten: Anhand vereinfacht dargestellter Trennhinweise auf der Verpackung können sie auf einen Blick erkennen, wie die Produktverpackung üblicherweise in Deutschland entsorgt werden soll, wobei jeweils kommunale Vorgaben berücksichtigt werden müssen.</p>
Produktrezeptur ohne Mikroplastik	Beim Thema Mikroplastik gehört ROSSMANN zu den Vorreitern: Bereits 1.582 Produktrezepturen der ROSSMANN-Marken sind mikroplastikfrei ⁴ . Im Vergleich zu 2023 konnte somit die Anzahl an ROSSMANN-Marken Produkten, deren Rezepturen ohne Mikroplastik ⁴ sind, um ca. 16,4 Prozent erhöht werden. Damit decken wir nahezu alle relevanten Sortimentsbereiche ab. ⁵	... die Zahl der mikroplastikfreien ⁴ Rezepturen in relevanten Sortimenten der ROSSMANN-Marken kontinuierlich zu erhöhen.	<p>Wir vermeiden den Einsatz von Mikroplastik in den Rezepturen der ROSSMANN-Marken Produkte, wo es möglich ist, um die Umweltbelastung, die dieses darstellt, so gut wie möglich zu reduzieren.</p> <p>Zum Beispiel setzen wir bereits seit 2013 auf Peelingkörper natürlichen Ursprungs. Zudem kennzeichnet das eigens entwickelte Siegel „Rezeptur OHNE Mikroplastik“ alle mikroplastikfreien ROSSMANN-Produkte. Dieses geht über das aktuelle gesetzliche Verbot von festem Mikroplastik hinaus, indem es auch einige flüssige oder teilgelöste synthetische Polymere ausschließt. Außerdem dient es den Kunden von ROSSMANN als Orientierung beim Einkauf.</p>



	Wir messen unseren Erfolg	Unser Ziel ist es, ...	Was wir dafür tun
<p>Bionahrungsmittel tragen Siegel</p>	<p>2024 trugen 613 Artikel der ROSSMANN-Marken das EU-Bio-Siegel. Darüber hinaus liegt der Anteil am Gesamtsortiment an Naturland-zertifizierten Artikeln bei der ROSSMANN-Marke enerBiO bei 10 Prozent. Der Anteil an Bioland-zertifizierten Artikeln im enerBiO Sortiment ist 2024 im Vergleich zum Vorjahr identisch geblieben.</p> <p>45 Artikel der Lebensmittelmarken sind nach Fairtrade zertifiziert.</p>	<p>... bis 2027 den Anteil der Verbandsware (Naturland, Bioland, Fairtrade) im enerBiO Sortiment auf 30 Prozent auszubauen.⁶</p>	<p>Neben dem EU-Bio-Siegel erfüllen viele enerBiO-Produkte zusätzlich die Bioland- oder Naturland-Kriterien, die noch über die Anforderungen des EU-Bio-Siegels hinausgehen. Auf diese Weise fördert ROSSMANN einen zukunftsfähigen, ökologischen wie auch fairen Handel. Die Siegel helfen außerdem dabei, die nachhaltige Ausrichtung der Produkte für den Kunden kenntlich zu machen.</p>
<p>Wir achten auf die Lieferketten</p>	<p>Grundlage für jeden Auftrag bei der internationalen Beschaffung unserer Non-Food-Artikel von ROSSMANN ist der Lieferantenkodex, der Code of Conduct.</p>	<p>... bis 2025 in Risikoländern 100 Prozent der ROSSMANN-Marken Produkte in sozial-auditierten Produktionsstätten fertigen zu lassen.</p>	<p>Im Rahmen unserer Handelspartnerschaften achten wir auf langfristige, faire und zuverlässige Geschäftsbeziehungen, deren Grundlage der Geschäftspartner Code of Conduct ist. Ein integriertes Risikomanagement hilft zudem bei der Entscheidung, wo wir einkaufen und produzieren lassen.</p>



⁶ Aktuell beträgt der Anteil der Verbandsware (Naturland, Bioland, Fairtrade) am enerBiO Gesamtsortiment 18%. Die rückläufige Entwicklung ist vor allem begründet durch eine weiter anhaltende Rohwarenverknappung im Jahr 2024. Unser Ziel wird deshalb in 2025 dahingehend angepasst, um auf die Marktdynamik zu reagieren.





	Wir messen unseren Erfolg	Unser Ziel ist es, ...	Was wir dafür tun
<p>Optimierte Lkw-Routen senken CO₂-Ausstoß</p>	<p>Unsere Lkw fahren im Jahr 2024 täglich 574 Ausliefertouren, ausgehend von einem Zentrallager und acht regionalen Lagerstandorten. Damit trotz steigender Anzahl an ROSSMANN-Filialen die Wege so kurz wie möglich sind, verbessern wir stetig unser Tourenmanagement – seit 2024 auch mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz (KI).</p>	<p>... den Einsatz von KI-basiertem Tourenmanagement abschließen.</p>	<p>ROSSMANN optimiert das Tourenmanagement sowie die Regionallagerlogistik konsequent, um in Zeiten knapper Transportkapazitäten und mit dem Fokus auf das Thema Nachhaltigkeit den Weg der Ware vom Lager zu den Filialen so kurz wie möglich zu halten. Der Einsatz des KI-Tools führte 2024 zu einer Effizienzsteigerung von 1,8 Prozent. Für 2025 ist eine Effizienzsteigerung von 5 Prozent geplant.</p>
<p>Energieeffizienz des Unternehmens steigern</p>	<p>Im Rahmen der ISO 50001:2018 setzen wir den Schwerpunkt auf die ganzheitliche Betrachtung unserer Energieverbräuche.</p>	<p>... die Energieeffizienz und die Qualität der zugrunde liegenden Verbrauchsdaten kontinuierlich zu verbessern.</p>	<p>ROSSMANN entwickelt eine Energiemanagementsoftware. Zentral werden darin sämtliche Verbrauchsdaten und für die Bewertung relevanten Informationen erfasst und durch unser Energiemanagement ausgewertet. In diesem Zusammenhang erhöhen wir die Datenqualität und testen hier am Beispiel von unseren neuen Filialen in Sangerhausen und Hollfeld ein neues Messkonzept. Ebenso erweitern wir sukzessive für unsere bestehenden Filialen die Erweiterung der Messtechnik. Daraus können wir Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz besser entwickeln, umsetzen und bewerten.</p>





	Wir messen unseren Erfolg	Unser Ziel ist es, ...	Was wir dafür tun
Ein attraktiver Arbeitgeber sein	ROSSMANN hat es auf Platz 28 der „World’s Best Employers“ von „Forbes“ geschafft. Im Vergleich zu anderen deutschen Einzelhandlern haben wir Platz 1 erreicht und branchenunabhängig Platz 5 in Deutschland. Unsere Bemühungen hinsichtlich etwa der Chancengleichheit und Talententwicklung unserer Mitarbeiter spiegeln sich auch in der Anzahl der Personaleintritte wider: 2024 haben über 7.400 Menschen eine Beschäftigung bei ROSSMANN begonnen.	... als Arbeitgeber weiterhin attraktiv zu bleiben und unser Engagement auch im nächsten Jahr durch sehr gute Platzierungen wie etwa in der Liste „World’s Best Employers“ von „Forbes“ erkennen zu können.	ROSSMANN schafft ein attraktives und faires Arbeitsumfeld für seine Mitarbeiter. Dies gelingt unter anderem über eine faire Entlohnung, Benefits wie zusätzliche betriebliche Leistungen über den Tariflohn hinaus und flexible Arbeitszeitmodelle, die sich an die jeweiligen Bedürfnisse der Mitarbeiter anpassen.
Steigerung der Ausbildungsquote	Die aktuelle Ausbildungsquote liegt bei 6,6 Prozent.	... die Ausbildungsquote bis 2026 auf mindestens sechs Prozent zu halten.	ROSSMANN investiert in die Ausbildung junger Menschen und entwickelt Talente. Mit 14 verschiedenen Berufen bietet das Unternehmen ein vielfältiges Ausbildungsangebot an. Fast 1.800 Azubis (Stand Oktober 2024) befinden sich aktuell in einer Ausbildung bei uns.



Wer wir
bei ROSSMANN sind



10,2%

Umsatzwachstum

Der Umsatz unseres Unternehmens entwickelt sich seit vielen Jahren positiv. Das hat sich auch im vergangenen Jahr fortgesetzt: 2024 ist er konzernweit um 10,2 Prozent auf 15,3 Milliarden Euro gewachsen. In Deutschland stieg der Umsatz auf 9,9 Milliarden Euro (Wachstum: 6 Prozent).



23.000

Damit unsere Kunden immer die Waren finden, die sie brauchen, ist bei rund 23.000 Artikeln eine optimal aufeinander abgestimmte Logistik wichtig.



9,9

Milliarden Euro
Umsatz in Deutschland



28

ROSSMANN-Marken

Unsere Marken sind besonders beliebt: Aktuell führen wir 28 ROSSMANN-Marken mit mehr als 5.500 Artikeln im Sortiment.

über
950 Mal
ausgezeichnet

Bereits über 950 Mal erhielten unsere ROSSMANN-Marken von Stiftung Warentest und ÖKO-TEST ein „sehr gut“ oder „gut“.

5,4

Milliarden Euro im Ausland

Unsere Auslandsgesellschaften Polen, Ungarn, Tschechien, Türkei, Albanien, Kosovo, Spanien, Schweiz und Dänemark (online) erzielten einen Umsatz von 5,4 Milliarden Euro (Wachstum: 18,9 Prozent).



65.500

Menschen

Für ROSSMANN arbeiten in neun europäischen Ländern 65.500 Menschen, davon 40.500 in Deutschland.



4.966

Filialen

International betreibt ROSSMANN aktuell 4.966 Filialen, davon 2.311 in Deutschland.

1,92

Millionen Kunden

Unsere Mitarbeiter aus den Fachbereichen Vertrieb, Logistik und Zentrale kümmern sich jeden Tag um mehr als 1,92 Millionen ROSSMANN-Kunden in Deutschland.



Logistikzentren

Unsere elf Logistikzentren sorgen dafür, dass die richtige Menge zur richtigen Zeit am richtigen Ort ist.



Heutige ROSSMANN-Filiale.

Das Unternehmen

1972 eröffnete Dirk Roßmann den ersten Drogeriemarkt mit Selbstbedienung in Deutschland. Heute gehört die Dirk Rossmann GmbH mit 65.500 Mitarbeitern und 4.966 Filialen zu den größten Drogeriemarktketten in Europa.

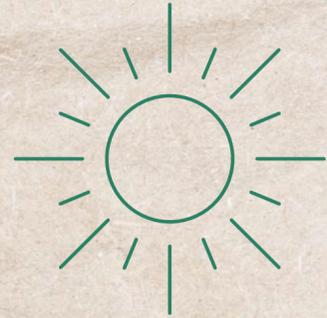
Im Jahr 2024 erzielte die ROSSMANN-Gruppe in Deutschland, Polen, Ungarn, Tschechien, Türkei, Albanien, Spanien, Kosovo, Schweiz und online in Dänemark einen Umsatz von 15,3 Milliarden Euro. Bis heute ist ROSSMANN ein inhabergeführtes, international agierendes Familienunternehmen und befindet sich mehrheitlich im Besitz der Familie Roßmann. Mit 40 Prozent ist die weltweit tätige A.S. Watson-Gruppe am Unternehmen beteiligt.

Das Wahrzeichen des Unternehmens ist der Zentaur, der den Buchstaben „O“ in dem markanten „ROSSMANN“-Schriftzug ziert. Das Fabelwesen aus der griechischen Sagenwelt steht symbolisch für den Namen des Gründers Dirk Roßmann. Firmensitz ist Burgwedel bei Hannover.

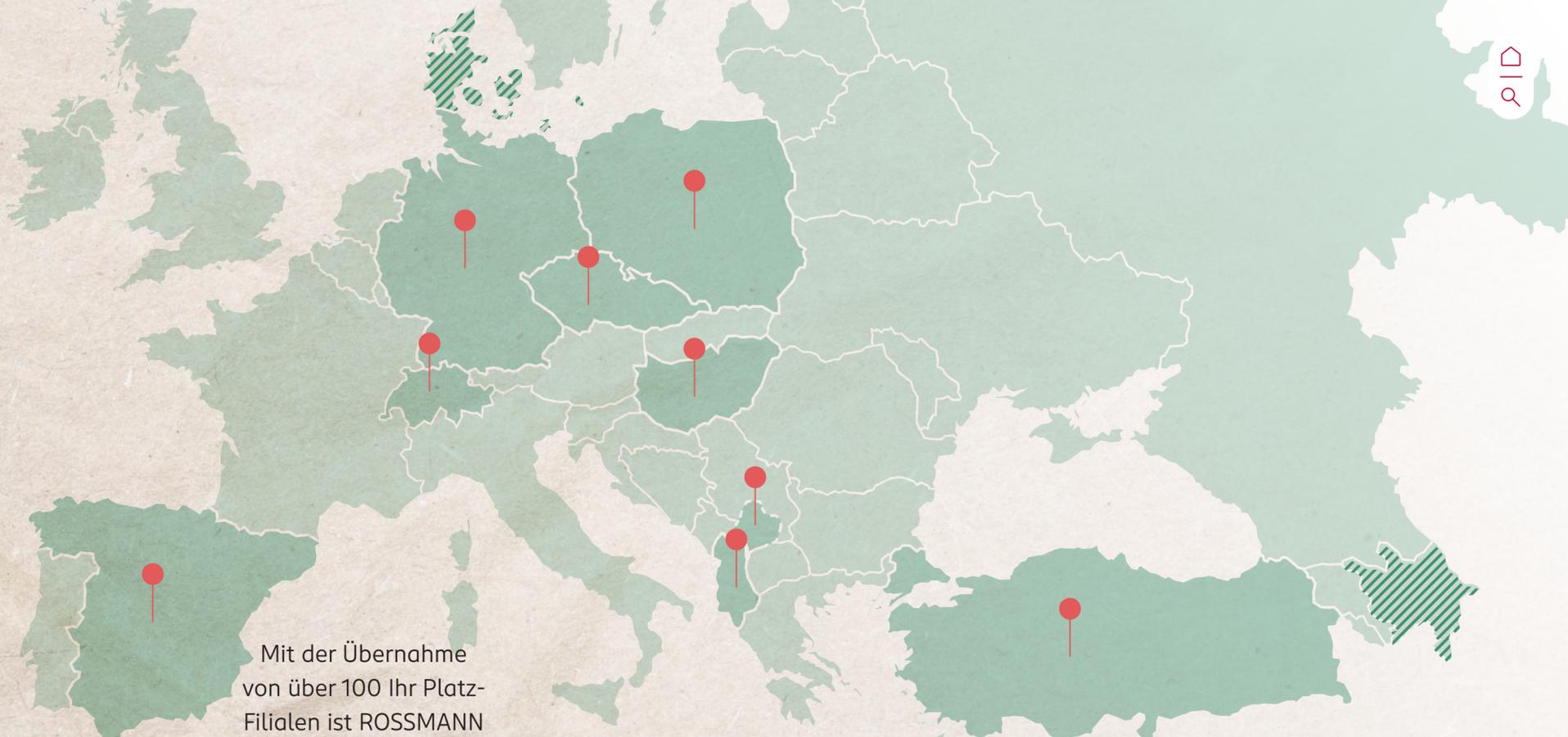
→ Erfahre **HIER** mehr.



Der erste ROSSMANN „Markt für Drogeriewaren“ eröffnete im Herzen Hannovers (Jakobstraße 6).



Kontinuierliche Weiterentwicklung



Nach der Wiedervereinigung eröffnet ROSSMANN auch in Ostdeutschland 1991 flächendeckend Filialen.

1991

1994 erfolgt die Eröffnung des ersten Marktes in Tschechien.

1994

Seit 2005 gehören insgesamt über 370 KD-Märkte zu ROSSMANN.

2005

ROSSMANN erschließt 2009 mit Albanien sein fünftes europäisches Land.

2009

Mit der Übernahme von über 100 Ihr Platz-Filialen ist ROSSMANN unter dem Namen „ROSSMANN-Express“ auch in Bahnhöfen vertreten.

2012

Mit Filialen in Spanien ist ROSSMANN seit 2020 in acht europäischen Ländern vertreten.

2020

ROSSMANN bringt das Drogeriemarktkonzept nach Aserbaidschan.

2022

Im Dezember 2024 eröffnet ROSSMANN seine erste Filiale in der Schweiz.

2024

1993 expandiert ROSSMANN nach Polen und Ungarn.

1993

Im Jahr 2000 werden 90 Idea-Drogeriemärkte in Deutschland übernommen.

2000

2008 übernimmt ROSSMANN 160 Kloppenburg-Filialen in Norddeutschland.

2008

2010 eröffnet ROSSMANN seine ersten Filialen in der Türkei.

2010

Seit 2018 gibt es ROSSMANN auch im Kosovo.

2018

ROSSMANN startet mit einem Online-Shop in Dänemark.

2021

ROSSMANN-Marken sind nun in SPAR-, EUROSPAR- und INTERSPAR-Märkten in Österreich vertreten sowie in Märkten der SPAR Österreich-Gruppe in Slowenien, Kroatien und Norditalien.

2023

Nachhaltige Meilensteine

1980

Seminarzentrum eröffnet

Zur persönlichen Fortbildung der Mitarbeiter entsteht das Seminarzentrum „Waldhof“ bei Bispingen.

1991

Deutsche Stiftung Weltbevölkerung

Dirk Roßmann gründet gemeinsam mit dem Hannoveraner Unternehmer Erhard Schreiber die „Deutsche Stiftung Weltbevölkerung“.

1997

Einführung der ROSSMANN-Marken

Die vier ROSSMANN-Marken Babydream, facelle, sunozon und Winston werden eingeführt – der Beginn einer außergewöhnlichen Erfolgsgeschichte.

1998

Unterstützung des Deutschen Kinderhilfswerkes

Die sechseckigen Spendendosen des Deutschen Kinderhilfswerkes stehen erstmals in den ROSSMANN-Drogeriemärkten in ganz Deutschland.

2000

Alterra Naturkosmetik

ROSSMANN führt mit Alterra Naturkosmetik eine weitere – bis heute äußerst erfolgreiche – ROSSMANN-Marke ein.

2002

IDEENWELT startet

In der IDEENWELT finden ROSSMANN-Kunden wechselnde Produkte für den Haushalt.

2003

Mentor – die Leselernhelfer

Dirk Roßmann gehört zu den ersten Förderern von „Mentor – die Leselernhelfer“.

Zertifizierte Bio-Qualität

Die ROSSMANN-Marke enerBiO geht mit einem umfassenden Bio-Lebensmittelsortiment an den Start.

2011

Moderne Zentralverwaltung

Die neue Zentralverwaltung in Burgwedel wird bezogen: Ein modernes Bauwerk mit großzügigen Räumen und einem zeitgemäßen Energiekonzept auf Basis von Geothermie.

2014

CSR-Preis

Dirk Roßmann wird mit dem deutschen CSR-Preis ausgezeichnet. Er geht an Unternehmen, die ökologische und soziale Verantwortung in ihr unternehmerisches Handeln integrieren.

2018

Nachhaltigkeitsbericht

ROSSMANN veröffentlicht seinen ersten Nachhaltigkeitsbericht.

Mitglied im Forum Rezyklat

ROSSMANN wird Mitglied im Forum Rezyklat. Ziel ist es, einen Beitrag zur Erhöhung der Recyclingquote und des Recyclinganteils in Verpackungen zu leisten.

2019

Mikroplastikfrei-Siegel

Das ROSSMANN-Siegel „Rezeptur OHNE Mikroplastik“ zielt alle mikroplastikfreien* Produkte der ROSSMANN-Marken.

Verpackungen aus Rezyklat

Immer mehr Verpackungen der ROSSMANN-Marken werden aus Rezyklat, also recyceltem Kunststoff, hergestellt.

„Blauer Engel“ für Windeln

Seit März 2019 sind die ersten Einweg-Windeln der ROSSMANN-Marke Babydream mit der Auszeichnung „Blauer Engel“ in den ROSSMANN-Filialen zu finden.

2020

Deutsche Unternehmer für Klimaschutz

Seit Juni 2020 steht ROSSMANN der Stiftung KlimaWirtschaft (ehemals Stiftung 2°) als Förderunternehmen zur Seite. Ziel ist es, den Klimaschutz bei ROSSMANN, in der Branche und in der Politik, voranzutreiben.



2022

Nachhaltige Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel

Mit eco Freude führt ROSSMANN eine ganzheitlich nachhaltige Marke für Wasch-, Putz-, und Reinigungsmittel.

Ökostrom und Ökogas

2022 bezieht ROSSMANN mit Hilfe von Herkunftsnachweisen klimaneutralen Strom und klimaneutrales Gas.

„Blauer Engel“ für unsere Magazine

Seit Januar 2022 drucken wir unser Kundenmagazin Centaur und das Babywelt-Magazin ausschließlich auf Recyclingpapier mit „Blauer Engel“-Zertifizierung.

Wir schlagen Wurzeln

Anlässlich des 50-jährigen Firmenjubiläums entsteht nahe Bückeburg ein ROSSMANN-Wald: Für jeden Mitarbeiter des Unternehmens pflanzt ROSSMANN dort einen Baum.

Global Organic Textile Standard

Die ROSSMANN-Marken sind seit 2022 GOTS-zertifiziert und Teil der Bio-Zertifizierung für Baumwolle.

Gemeinsam Natur schützen

Die Biodiversität fördern, den Artenschutz vorantreiben und die Natur erlebbar machen – dafür setzen sich die Heinz Sielmann Stiftung und ROSSMANN im Rahmen einer Kooperation ein.

Ein Regenwald in Nicaragua

In Nicaragua entsteht auf einer Fläche von 750 Hektar ein ROSSMANN-Regenwald, um Tieren wie Menschen dieses wertvolle Ökosystem zurückzugeben.

2023

Global Recycled Standard

Die ROSSMANN-Marken erhielten 2023 erstmals die GRS-Zertifizierung. Der Global Recycled Standard (GRS) überprüft den Recyclinganteil von Kunststoff bzw. Polyesterfasern und verfolgt ihn von der Quelle bis zum Endprodukt.

2024

#ZUSAMMENLAND: Vielfalt macht uns stark!

ROSSMANN unterstützt die Initiative #ZUSAMMENLAND: Vielfalt macht uns stark!, die von führenden deutschen Medien für Freiheit und Vielfalt ins Leben gerufen wurde.



+2025

KI-optimierte Lkw-Routen senken CO₂-Ausstoß

Ein KI-basiertes Tool optimiert unsere Lkw-Auslieferungstouren, was die Effizienz um 10 Prozent steigert und den CO₂-Ausstoß verringert.

ROSSMANN EcoPower: Für eine grünere Zukunft

ROSSMANN investiert 20 Millionen Euro in vier Solarparks und PV-Anlagen auf eigenen Dächern, um erneuerbare Energien zu nutzen und einen nachhaltigen Energiekreislauf aufzubauen.

Kreislaufwirtschaft stärken

Seit 2024 ist ROSSMANN Mitglied des Deutschen Verpackungsinstituts e.V. (dvi). Diese Mitgliedschaft betont unser Engagement für innovative und nachhaltige Verpackungslösungen.

ROSSMANN gewinnt den ECR Award

ROSSMANN gewinnt den ECR Award 2024 in der Kategorie „Sustainability Excellence“ für die Entwicklung einer nachhaltigen und flexiblen Displaylösung.

Soziales Engagement ist uns ein Herzensanliegen

ROSSMANN erhöht sein jährliches Spendenvolumen auf 20 Millionen Euro.

Vorreiter ROSSMANN-Marken: 41 Prozent² recyceltes Plastik in Produktverpackungen

Der Anteil von recyceltem Plastik in den Produktverpackungen unserer Marken konnte von 32 Prozent¹ in 2022 auf heute 41 Prozent² gesteigert werden. 67 Prozent³ der Verpackungen (gezogen auf ihr Gewicht) sind zu 95 Prozent recyclingfähig.

Ganzheitliches Energiemanagement

Im Jahr 2024 haben wir ein Energiemanagementsystem nach dem Standard DIN EN ISO 50001:2018 eingeführt. Dieses System soll uns dabei helfen, unsere energiebezogene Leistung kontinuierlich zu verbessern.

ROSSMANN-Herzensprojekte

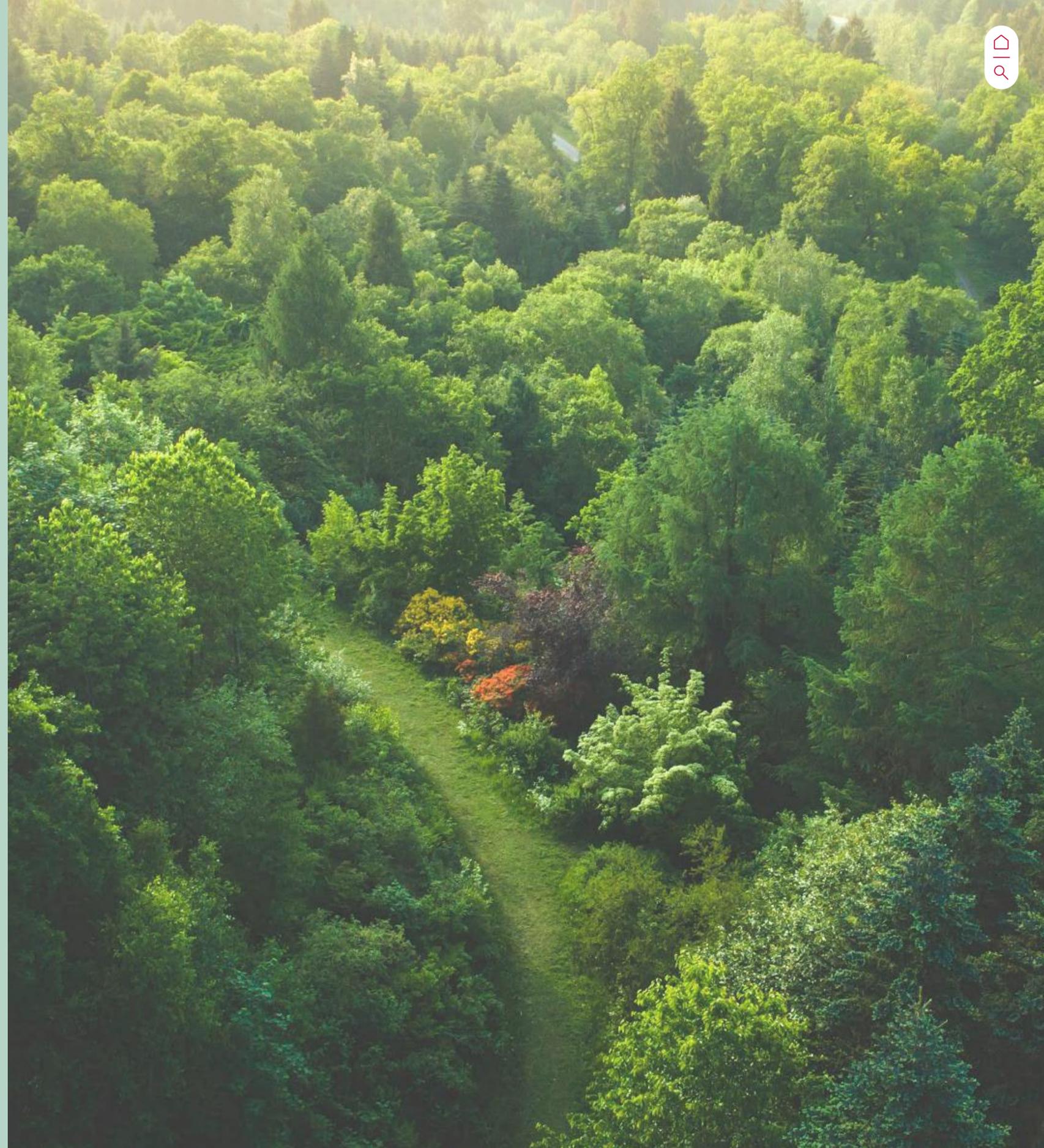
ROSSMANN veröffentlicht seinen ersten Bericht zum sozialen Engagement.

Green Brand Award

enerBiO erhält zum siebten Mal in Folge den GREEN BRAND Award.

¹ in Verpackungen der ROSSMANN-Marken, bezogen auf die Absatzmenge im Jahr 2022, inkl. Lebensmittelverpackungen
² in Verpackungen der ROSSMANN-Marken, bezogen auf die Absatzmenge im Jahr 2023, inkl. Lebensmittelverpackungen
³ gemessen am Gewicht, Stand 2023, Recyclingfähigkeit > 95 % (gewichtsbezogen) nach Deutschem Mindeststandard 2023 der Zentralen Stelle Verpackungsregister

Was wir unter
Nachhaltigkeit
verstehen



*„Nachhaltigkeit ist ein Prozess –
wir dürfen nicht aufhören uns zu bemühen
und besser zu werden!*

*Denn wir tun das nicht für unser gutes Gewissen,
sondern für uns, unsere Erde und die
nachfolgenden Generationen,
denen wir diese hinterlassen werden.“*

– Dirk Roßmann, Firmengründer –





Nachhaltig. Gemeinsam. Handeln.

Als Familienunternehmen liegen ROSSMANN die nächsten Generationen besonders am Herzen. Deshalb engagiert sich das Unternehmen seit vielen Jahren für eine nachhaltige Entwicklung, die Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft in Einklang bringt. Diese Entwicklung ist geprägt durch ein ständiges Lernen, sich weiterentwickeln und besser werden.

Wir setzen uns mit Nachhaltigkeit auseinander und starten flexibel Veränderungen. Auf diese Weise stellen wir sicher, dass wir schnell und effektiv auf neue Anforderungen reagieren können. Verbindliche Richtlinien oder schriftlich fixierte Verhaltensvorgaben sind nicht allein der Richtwert. Eigenverantwortung und das aktive Vorleben – insbesondere durch die Führungskräfte – gehören für uns ebenso dazu.

Denn die Erfahrung zeigt: Verhaltensregeln können nicht verhindern, dass eine Person oder eine Organisation ihre ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Verantwortung verletzt. Vielmehr muss ein Selbstverständnis vorliegen, das, getragen von der Geschäftsführung und -leitung, aktiv von allen jeden Tag gelebt wird.

Vor diesem Hintergrund wurde unser Konzept des nachhaltigen Wirtschaftens entwickelt und in die ROSSMANN-Unternehmenskultur integriert.



Unser umfassendes Nachhaltigkeitskonzept



Soziales Engagement für Familien und Kinder



Um nachhaltig etwas zu bewegen, braucht es eine gesamtgesellschaftliche Entwicklung. Wir setzen uns daher für soziale Projekte und Initiativen ein, deren Schwerpunkt vorwiegend auf der Förderung von Kindern und Familien liegt.

Wir sind für Sie da: unsere Mitarbeiter



Für unseren Unternehmenserfolg arbeiten europaweit mehr als 65.500 Menschen, deren Kreativität, Leistung und Leidenschaft die Unternehmensgeschichte maßgeblich mitprägen. Dieses Engagement wertzuschätzen, bedeutet für uns als Arbeitgeber, verlässlich zu sein und Verantwortung zu übernehmen.

Wie wir nachhaltig wirtschaften

Den Begriff des nachhaltigen Wirtschaftens verwenden wir, weil wir der Überzeugung sind, dass nur ein wirtschaftlich erfolgreiches Unternehmen finanzielle Mittel erwirtschaftet, die es in seine ökologische, soziale sowie produkt- und personalbezogene Unternehmensverantwortung investieren kann. Und nur ein Unternehmen, das diese Verantwortung wahrnimmt, kann wiederum wirtschaftlich erfolgreich sein.



Ökologisches Engagement und Ressourcenschonung

Wir sind uns unserer Verantwortung als Unternehmen bewusst und ergreifen Maßnahmen, um unsere Umwelt und die Natur zu schützen. In allen Unternehmensbereichen, ob Logistik, Vertrieb oder Zentrale, haben wir es uns zum Ziel gesetzt, unseren Ressourcen- und Energieverbrauch stetig zu reduzieren.



Nachhaltige Produktverantwortung

Unsere Verantwortung beginnt nicht erst in der Filiale oder in der Logistik. Schon beim Anbau von Rohstoffen setzen wir uns für die Umwelt und die Menschen in der Lieferkette ein. Mit dem Bestreben, unsere Produkte inklusive ihrer Verpackung kontinuierlich nachhaltiger zu gestalten, ermöglichen wir unseren Kunden, Nachhaltigkeit auf einfache Weise in den Alltag zu integrieren





Wie wir die ROSSMANN-Marken verantwortungsvoll gestalten

Jedes dritte bei uns verkaufte Produkt ist eine ROSSMANN-Marke – mehr als 5.500 Artikel hiervon sind Teil des Sortiments. Die ROSSMANN-Marken-Produkte decken die verschiedensten Bereiche des täglichen Lebens ab. Eine hohe Qualität und Nachhaltigkeit stehen bei ihrer Entwicklung und Gestaltung an erster Stelle.



Produktverantwortung



	Wir messen unseren Erfolg	Unser Ziel ist es, ...	Was wir dafür tun
Rezyklateinsatz in Verpackungen	Die Rezyklatquote bezogen auf Kunststoffe in Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken konnte im Jahr 2024 auf 41 Prozent gesteigert werden. ¹ In Bezug auf alle Materialarten (inkl. Kunststoff und z.B. Glas, Papier, Aluminium etc.) betrug die Rezyklatquote im Jahr 2024 in den Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken 45 Prozent . ²	... bis 2025 sowohl den Einsatz von recyceltem Plastik als auch den Einsatz von Rezyklaten aller Materialien in den Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken auf 45 Prozent zu erhöhen. ²	Durch den Einsatz von Rezyklaten verschiedener Verpackungsmaterialarten reduzieren wir den Einsatz von Frischmaterialien in Verpackungen erheblich. Zum Beispiel bei unserer nachhaltigen Wasch-, Putz- & Reinigungsmarke eco Freude befinden sich alle 15 Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel in Flaschen, deren Material zu 100 Prozent aus Rezyklat besteht. Optimiert werden auch die Verschlüsse, Sprühköpfe und Etiketten. Insgesamt sparte ROSSMANN damit circa 72,2 Tonnen an Neuplastik im Jahr 2024 (eco Freude Flaschen + Verschlüsse) ein. ³
Recyclingfähigkeit von Verpackungen	Ein großer Teil der ROSSMANN-Marken-Verpackungen ist bereits jetzt recyclingfähig. 67 Prozent der ROSSMANN-Marken-Verpackungen (bezogen auf ihr Gewicht) weisen nach aktuellem Stand eine Recyclingfähigkeit von mehr als 95 Prozent auf.	... bis 2025 mindestens 90 Prozent der ROSSMANN-Marken-Verpackungen recyclingfähig ⁴ zu gestalten.	Indem wir die Recyclingfähigkeit unserer Produktverpackungen prüfen und bewerten, können wir Maßnahmen anstoßen, um diese zu verbessern und damit die Kreislaufwirtschaft zu fördern.

¹ Bezogen auf Absatzmengen im Jahr 2024; inklusive Lebensmittelverpackungen
² Bezogen auf Absatzmengen im Jahr 2024; inklusive Lebensmittelverpackungen; enthalten: Alle Verpackungsmaterialarten

³ Bezogen auf Absatzmengen im Jahr 2024

⁴ Gewichtsbezogen > 70 %, gem. Leistungsstufe C für die Recyclingfähigkeit lt. Verordnung (EU) 2025/40 des Europäischen Parlaments und des Rates



	Wir messen unseren Erfolg	Unser Ziel ist es, ...	Was wir dafür tun
<p>Förderung der Kreislaufwirtschaft</p>	<p>Auf einem großen Teil der Produktverpackungen unserer ROSSMANN-Marken befindet sich ein Entsorgungshinweis.</p>	<p>... sukzessive auf allen Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken Entsorgungshinweise aufzubringen.</p>	<p>Der richtige Entsorgungsweg von Verpackungen kann sich je nach Kommune und Bundesland unterscheiden. Außerdem bestehen Verpackungen manchmal aus mehreren Bestandteilen, die je nach Material getrennt voneinander entsorgt werden müssen. Dadurch ist die korrekte Mülltrennung nicht immer ganz einfach.</p> <p>Hier möchten wir von ROSSMANN unseren Kunden Orientierung bieten: Anhand vereinfacht dargestellter Trennhinweise auf der Verpackung können sie auf einen Blick erkennen, wie die Produktverpackung üblicherweise in Deutschland entsorgt werden soll, wobei jeweils kommunale Vorgaben berücksichtigt werden müssen.</p>
<p>Produktrezeptur ohne Mikroplastik</p> 	<p>Beim Thema Mikroplastik gehört ROSSMANN zu den Vorreitern: Bereits 1.582 Produktrezepturen der ROSSMANN-Marken sind mikroplastikfrei⁵. Im Vergleich zu 2023 konnte somit die Anzahl an ROSSMANN-Marken Produkten, deren Rezepturen ohne Mikroplastik⁴ sind, um ca. 16,4 Prozent erhöht werden. Damit decken wir nahezu alle relevanten Sortimentsbereiche ab.⁶</p>	<p>... die Zahl der mikroplastikfreien⁵ Rezepturen in relevanten Sortimenten der ROSSMANN-Marken kontinuierlich zu erhöhen.</p>	<p>Wir vermeiden den Einsatz von Mikroplastik in den Rezepturen der ROSSMANN-Marken Produkte, wo es möglich ist, um die Umweltbelastung, die dieses darstellt, so gut wie möglich zu reduzieren.</p> <p>Zum Beispiel setzen wir bereits seit 2013 auf Peelingkörper natürlichen Ursprungs. Zudem kennzeichnet das eigens entwickelte Siegel „Rezeptur OHNE Mikroplastik“ alle mikroplastikfreien ROSSMANN-Produkte. Dieses geht über das aktuelle gesetzliche Verbot von festem Mikroplastik hinaus, indem es auch einige flüssige oder teilgelöste synthetische Polymere ausschließt. Außerdem dient es den Kunden von ROSSMANN als Orientierung beim Einkauf.</p>

⁵ Rezeptur ohne Mikroplastik lt. [rossmann.de/mikroplastikfrei](https://www.rossmann.de/mikroplastikfrei)
⁶ Bezogen auf die Sortimentsbereiche Haut- & Körperpflege sowie Wasch-, Putz- & Reinigungsmittel





	Wir messen unseren Erfolg	Unser Ziel ist es, ...	Was wir dafür tun
Bionahrungsmittel tragen Siegel	<p>2024 trugen 613 Artikel der ROSSMANN-Marken das EU-Bio-Siegel. Darüber hinaus liegt der Anteil am Gesamtsortiment an Naturland-zertifizierten Artikeln bei der ROSSMANN-Marke enerBiO bei 10 Prozent. Der Anteil an Bioland-zertifizierten Artikeln im enerBiO Sortiment ist 2024 im Vergleich zum Vorjahr um identisch geblieben.</p> <p>45 Artikel der Lebensmittelmarken sind nach Fairtrade zertifiziert.</p>	<p>... bis 2027 den Anteil der Verbandsware (Naturland, Bioland, Fairtrade) im enerBiO Sortiment auf 30 Prozent auszubauen⁸.</p>	<p>Neben dem EU-Bio-Siegel erfüllen viele enerBiO-Produkte zusätzlich die Bioland- oder Naturland-Kriterien, die noch über die Anforderungen des EU-Bio-Siegels hinausgehen. Auf diese Weise fördert ROSSMANN einen zukunftsfähigen, ökologischen wie auch fairen Handel. Die Siegel helfen außerdem dabei, die nachhaltige Ausrichtung der Produkte für den Kunden kenntlich zu machen.</p>
Nachhaltiges Palmöl	<p>Bereits 99,1 Prozent des in den ROSSMANN-Marken eingesetzten Palmöls sind zertifiziert.⁷</p>	<p>... bis 2025 100 Prozent unseres eingesetzten Palmöls zertifiziert⁹ einzukaufen.</p>	<p>Als aktives Mitglied des RSPO „Roundtable on Sustainable Palm Oil“ und des FONAP „Forum Nachhaltiges Palmöl“ fördert ROSSMANN den nachhaltigen Anbau der Ölpalme. Dadurch tragen wir dazu bei, in den Anbaugebieten umweltgerechtere Methoden zu etablieren sowie die Lebenssituation der ansässigen Bauern zu verbessern.</p>
Wir achten auf die Lieferketten	<p>Grundlage für jeden Auftrag bei der internationalen Beschaffung unserer Non-Food-Artikel von ROSSMANN ist der Lieferantenkodex, der Code of Conduct.</p>	<p>... bis 2025 in Risikoländern 100 Prozent der ROSSMANN-Marken Produkte in sozial-auditierten Produktionsstätten fertigen zu lassen.</p>	<p>Im Rahmen unserer Handelspartnerschaften achten wir auf langfristige, faire und zuverlässige Geschäftsbeziehungen, deren Grundlage der Code of Conduct ist. Ein integriertes Risikomanagement hilft zudem bei der Entscheidung, wo wir einkaufen und produzieren lassen.</p>

⁷ Aufgrund der anhaltenden Rohwarenverknappung in 2024 sowie der damit verbundenen angespannten Marktdynamik, ist die Entwicklung der Zertifizierungsquote aktuell rückläufig. Wir haben unser Ziel deshalb dahingehend angepasst, um auf diese Marktdynamik zu reagieren.

⁸ Aktuell beträgt der Anteil der Verbandsware (Naturland, Bioland, Fairtrade) am enerBiO Gesamtsortiment 18%. Die rückläufige Entwicklung ist vor allem begründet durch eine weiter anhaltende Rohwarenverknappung im Jahr 2024. Unser Ziel wird deshalb in 2025 dahingehend angepasst, um auf die Marktdynamik zu reagieren.

⁹ Zertifiziert nach gängigen Roundtable on Sustainable Palm Oil (RSPO)-Lieferkettenmodellen



	Wir messen unseren Erfolg	Unser Ziel ist es, ...	Was wir dafür tun
Zertifizierte Baumwolle	Der Großteil der ROSSMANN-Textilien – wie etwa die Babytextilien aus der IDEENWELT – wird aus kontrollierter biologischer Baumwolle hergestellt. Unser ursprüngliches Ziel, bis 2025 die Baumwolle unserer Kinder- und Babytextilien sowie des gesamten Wäsche- und Frottiersortiments vollständig aus nachhaltig zertifizierten Quellen zu beziehen, haben wir erfolgreich erreicht.	... diesen Erfolg kontinuierlich auf weitere Warengruppen auszuweiten..	Wir setzen für unsere Textilien unter anderem auf die Zertifizierung durch den Global Organic Textile Standard (GOTS) oder den Organic Content Standard (OCS) , um Bio-Baumwolle ressourcenschonend zu erzeugen. Da unsere ROSSMANN-Marken die Kriterien erfüllen, dürfen wir auf den entsprechenden Artikeln seit Januar 2025 die Siegel GOTS und OCS wieder für die Dauer eines Jahres verwenden.
Global Recycled Standard-Zertifizierung	Die ROSSMANN-Marken erhielten im Januar 2023 erstmals die Brand-Zertifizierung für den Global Recycled Standard (GRS) . Der Global Recycled Standard (GRS) überprüft den Recyclinganteil von Kunststoff bzw. Polyesterfasern und verfolgt ihn von der Quelle bis zum Endprodukt.	... die sozialen, ökologischen und chemischen Anforderungen in jeder Phase der Lieferkette weiterhin zu erfüllen und uns 2026 wieder für das Zertifikat zu qualifizieren.	Die Non-Food-Produkte der ROSSMANN-Marken sind vielfach zertifiziert und tragen verschiedene Siegel. Fortlaufend arbeiten wir daran, das nachhaltige Sortiment weiterzuentwickeln und auszubauen. Produkte, die nach dem GRS zertifiziert sind, enthalten unabhängig verifizierte recycelte Inhalte. Im Januar 2025 wurden die ROSSMANN-Marken erneut erfolgreich auditiert, die entsprechenden Produkte tragen das Siegel nun bis Januar 2026.

Umweltschonende Produkte mit hoher Qualität

Dirk Roßmann selbst war es, der die Idee hatte, eigene Produkte zu entwickeln, die sich an den Bedürfnissen der Kunden orientieren. Mit den vier ROSSMANN-Marken Babydream (Produkte für Babys), facelle (Damen-Hygiene), sunozon (Sonnenschutz) und Winston (Tiernahrung) startete 1997 eine außergewöhnliche Erfolgsgeschichte.

Die ROSSMANN-Marken entwickelten sich in den vergangenen Jahren zu einem Schlüssel für den Erfolg des Unternehmens. Mit ihnen bieten wir eine echte Alternative zu etablierten Markenprodukten an. Sehr gute Qualität zu einem erschwinglichen Preis wissen unsere Kunden zu schätzen. Heute ist das Angebot bereits auf 28 ROSSMANN-Marken mit mehr als 5.500 Artikeln gewachsen, die von enerBiO (Bio-Lebensmittel) und domol (Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel), über altapharma (Gesundheit) und ISANA (Gesichts-, Haar- und Körperpflege) bis zu Alterra Naturkosmetik (dekorative und präparative Naturkosmetik) sämtliche Bereiche des täglichen Lebens abdecken.

Mit dem Ziel, Produkte höchster Qualität zu niedrigen Preisen anzubieten, entwickeln wir gemeinsam mit über 350 Herstellerpartnern unsere Artikel entlang der Bedürfnisse unserer Kunden weiter. Die ROSSMANN-Marken-Produktmanager und ein eigenes Nachhaltigkeitsteam treiben die Entwicklung und die nachhaltige Gestaltung unserer ROSSMANN-Marken voran.

—> Erfahre **HIER** mehr.



Wir führen
28 ROSSMANN-
Marken mit
mehr als 5.500
Produkten.

28

Bei der Weiterentwicklung unserer ROSSMANN-Marken betrachten wir immer das Produkt mit seinem gesamten Lebenszyklus. Von der Herstellung über die Nutzung bis hin zur Entsorgung werden Optimierungspotenziale erörtert und Verbesserungen umgesetzt. Dies betrifft insbesondere die folgenden Handlungsfelder:

... nachhaltige Produktalternativen



... den Effekt auf das Klima



... die Produktverpackung



... die Inhaltsstoffe



... nachhaltige Auszeichnungen



Die Ausrichtung eines Produktes beeinflusst dabei in der Regel nicht nur ein einzelnes Handlungsfeld. Vielmehr bedingen sich die Aktivitätsfelder gegenseitig. So korreliert beispielsweise die Änderung einer Verpackung auch mit dem Effekt auf das Klima. Ähnlich verhält es sich bei den Inhaltsstoffen. Sind sie umweltverträglicher als zuvor, so wirkt sich die Umstellung auch auf den klimatischen Effekt aus.

Die größten Hebel liegen für die ROSSMANN-Marken in den Bereichen der Vermeidung und Reduktion von CO₂-Emissionen, den Produktverpackungen und den Inhaltsstoffen. Daraus ergibt sich eine Vielzahl nachhaltiger Produktalternativen, die wir unseren Kunden anbieten. Als Zeichen der Anerkennung seitens offizieller

Institute und Einrichtungen erhalten wir für unsere nachhaltige Produktverantwortung diverse Auszeichnungen, die unser Nachhaltigkeitsengagement kenntlich machen.

Im Fokus unserer täglichen Weiterentwicklung liegt auch die qualitative Verbesserung unseres bestehenden Sortiments. Entsprechend findet eine ganzheitliche Betrachtung unserer Produkte statt. Wie diese aussieht, verdeutlicht beispielhaft ein übergreifender Produktlebenszyklus. Die einzelnen Lebenszyklusphasen stellen dar, welche Ansatzpunkte es für Nachhaltigkeitsaktivitäten geben kann und in welchen Phasen wir aktiv sind.

Die Ansatzpunkte unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten im übergreifenden Produktlebenszyklus



Den Erfolg unserer Maßnahmen messen wir jedoch nicht nur anhand einzelner Nachhaltigkeitskriterien, die ein Produkt erfüllt. In Übereinstimmung mit unserem Nachhaltigkeitsverständnis sind es die kontinuierliche Entwicklung und stetige Verantwortungsübernahme, die es uns erlauben, weitere nachhaltige Schritte zu gehen.

Wir möchten Vorreiter in Bezug auf eine nachhaltige Produktentwicklung sein und unseren Kunden für herkömmliche Produkte eine umweltschonendere, qualitativ hochwertige Alternative bieten. Mit einem sich verbessernden Angebot nachhaltiger Artikel, die ohne große Hürden Einzug in den Alltag der Kunden halten können, schafft ROSSMANN es, eine nachhaltigere Lebensweise für jeden zugänglich zu machen.

Der Ansatz der ganzheitlich konsequenten Weiterentwicklung unserer ROSSMANN-Marken ermöglicht es, die ROSSMANN-Leitidee

„Nachhaltig. Gemeinsam. Handeln.“

zusammen mit den Kunden wahr werden zu lassen.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, das Angebot an innovativen und nachhaltigeren Produktalternativen, die sich vom konventionellen Standard absetzen, kontinuierlich auszuweiten.

„Jedes dritte verkaufte Produkt ist eine ROSSMANN-Marke. Daran wird deutlich, was für eine wichtige strategische Bedeutung die Produkte für das Unternehmen und unsere Kunden haben und welchen Einfluss wir mit der nachhaltigen Gestaltung dieser nehmen können. Entlang des gesamten Produktlebenszyklus entwickeln wir das nachhaltige ROSSMANN-Markensortiment weiter und kommen unserer Verantwortung als Handelsunternehmen nach.“



Sandra Lorenz,
Geschäftsleitung ROSSMANN-
Marken



eco[®] Freude

Die reinste Freude

Rund 1,5 Millionen Tonnen Wasch- und Reinigungsmittel verbrauchen Privathaushalte in Deutschland jedes Jahr* – das entspricht 900 voll beladenen Güterzügen. Ein Großteil davon fließt ins Abwasser, welches trotz Kläranlagen nicht vollumfänglich von Schadstoffen gereinigt werden kann. Um dem Problem von verunreinigtem Wasser, das Menschen und Umwelt schadet, vorzubeugen, können umweltfreundlichere Produkte eingesetzt werden.

Die ROSSMANN-Marke eco Freude bietet eine nachhaltigere Produktalternative zu herkömmlichen Wasch-, Putz- und Reinigungsmitteln, die genau diese Faktoren berücksichtigt. Mit der 2021 eingeführten Marke setzen wir ein Zeichen bei der Lösung von Umweltherausforderungen, wie dem schonenden Umgang mit Ressourcen. Als ökologisch nachhaltiges Konzept ist eco Freude klimafreundlich und verfolgt mit insgesamt 17 Produkten einen ganzheitlichen Ansatz: natürliche, biologisch abbaubare Inhaltsstoffe, kombiniert mit hoher Leistungsfähigkeit. So vereint eco Freude Qualität, Effizienz und Nachhaltigkeit. Die Zertifizierungen durch Ecocert, EU-Ecolabel und größtenteils dem „Blauen Engel“ runden das Markenkonzept ab.

Noch umweltfreundlicher wird die Marke durch ihren hohen Recyclinganteil in den Verpackungen. Alle 15 Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel befinden sich in Flaschen, deren Material zu 100 Prozent aus Rezyklat besteht. Optimiert werden auch die Verschlüsse, Sprühköpfe und Etiketten. Je nach Produkt bewegen wir uns derzeit zwischen 53 und 100 Prozent Rezyklat (Erhöhung PCR Anteil im Sprühkopf/Trigger von 30 auf 53 Prozent) für die Verschlüsse und bei 49 Prozent für die Etiketten. Der Wert wird beeinflusst durch die Verfügbarkeit von Ressourcen. Insgesamt sparte ROSSMANN durch den Einsatz von Rezyklaten circa 72,2 Tonnen an Neuplastik im Jahr 2024 (bezogen auf die eco Freude Flaschen + Verschlüsse) ein.** Zudem besteht zum Beispiel die Verpackung des Waschmittelpulvers von Eco Freude aus FSC-zertifiziertem Karton, welcher mindestens 90 Prozent Recyclingmaterial enthält. Andere Produkte wie die Eco Freude Geschirr-Reiniger-Tabs bieten wir in einer Pappverpackung an, die zu 100 Prozent aus Recyclingmaterial besteht.

Das eco Freude Sortiment vervollständigen seit 2022 Nachfüllprodukte in konzentrierter Form. Die Besonderheit: Wer das Konzentrat mit Wasser verdünnt, erhält das gebrauchsfertige Produkt – und spart im Vergleich zu den Produkten in der Flasche aufgrund des geringeren Transportvolumens CO₂ ein. Im Vergleich zu den konventionellen Sprühflaschen ist außerdem der Wasser- und Kunststoffeinsatz je nach Produkt wesentlich geringer.

Mit dem Badreiniger-Konzentrat konnten wir den Kunststoffeinsatz um 63 Prozent im Vergleich zum herkömmlichen Produkt, dem eco Freude Badreiniger in der 500 ml Flasche (inkl. Verschluss), reduzieren.

→ Erfahre **HIER** mehr.



72,2 t

Durch den Einsatz von Rezyklaten bei eco Freude sparten wir 72,2 Tonnen an Neuplastik im Jahr 2024.**

96,8 t Plastik

2024 konnten insgesamt 96,8 Tonnen Plastik gesammelt werden.



Für weniger Plastikmüll in den Weltmeeren

Der Schutz unserer Meere geht bei ROSSMANN über die verantwortungsvolle Gestaltung von Inhaltsstoffen hinaus. Gemeinsam mit der Plastic Bank setzen wir uns daher auch außerhalb unseres direkten Wirkungsbereichs für eine saubere Umwelt und soziales Engagement ein.

Mit jedem verkauften Artikel von „ISANA liebt die Erde“ und „Alterra Naturkosmetik“ unterstützen wir die Plastic Bank – ein soziales Unternehmen, das Ocean Plastic sammelt und gleichzeitig das Leben der Menschen vor Ort

ISANA



Alterra
NATURKOSMETIK

verbessert. Dafür unterhält die Plastic Bank unter anderem Sammelstationen für Kunststoffabfälle in an Küsten gelegenen Ländern mit einer hohen Armutsquote und ohne funktionierende Abfallwirtschaft. Im Tausch gegen Plastikabfall, der am Strand oder in umliegenden Gebieten gesammelt wird, kann die lokale Bevölkerung digitale Wertmarken einlösen, zum Beispiel für medizinische Versorgung, Lebensmittel oder WiFi-Minuten für das eigene Telefon. In den Sammelzentren wird der Plastikmüll sortiert und zu „Social Plastic“ (recyceltes Plastik) verarbeitet. Somit kann auch ein Teil des in die

Umwelt gelangten Kunststoffabfalls wiederverwendet werden. 2024 konnte ROSSMANN das soziale Unternehmen wieder effektiv fördern: Denn mittlerweile sind es bereits 16 Produkte von „ISANA liebt die Erde“, die in das Projekt involviert sind. Das Ergebnis dieser Ausweitung kann sich sehen lassen – denn so haben wir 2024 die Plastic Bank mit einem Betrag in Höhe von ca. 82.000 Euro unterstützen können. Darüber hinaus wurden insgesamt 96,8 Tonnen Plastik gesammelt.

1.061 kg

Einsparung von ca. 1.061 Kilogramm Plastik pro Jahr in Deutschland durch kleine Veränderungen

Weniger ist mehr

In unserem täglichen Leben sind kleine Veränderungen oft entscheidend. Bei ROSSMANN haben wir festgestellt, dass selbst geringfügige Anpassungen einen großen Unterschied machen können, wenn es um Nachhaltigkeit geht.

Mit den Alterra Aromaduschen „Ruhepause“ und „Glücksgefühl“ haben wir Maßnahmen ergriffen, um den Kunststoffverbrauch erheblich zu reduzieren. Im Rahmen unserer Bemühungen zur Ressourcenschonung haben wir den Tubenverschluss der Aromaduschen überarbeitet, was im Vergleich zum Vorgänger-Artikel Alterra Aromadusche Bio-Lavendel eine Einsparung von **73 Prozent Kunststoff** pro Verschluss ermöglicht. Darüber hinaus haben wir die Wandstärke der Tube von 500 µm auf 350 µm verringert.

Konkrete Ergebnisse der Anpassungen im Vergleich zum Vorgängerartikel (Aromadusche Bio-Lavendel):

Materialeinsparung im Verschluss:

Die Veränderung des Tubenverschlusses führt zu einer jährlichen Einsparung von ca. 681 Kilogramm Kunststoff im Vergleich zum Vorgängermodell. ✓

Dünnere Wandstärke:

Durch die Reduktion der Wandstärke der Tube sparen wir jährlich zusätzlich 380 Kilogramm Material im Vergleich zum Vorgänger Aromadusche Bio-Lavendel ein. ✓

Erhöhter Rezyklatanteil:

Der Anteil recycelten Materials in der Tube (ohne Verschluss) wurde auf 76 Prozent erhöht, was einer Steigerung von 11 Prozent entspricht. ✓

Durch die **Einsparung von insgesamt ca. 1.061 Kilogramm Kunststoff** pro Jahr in Deutschland zeigen wir, dass auch kleine Änderungen einen bedeutenden Beitrag zum Umweltschutz leisten können. Die neuen verbesserten Aromaduschen von Alterra sind seit 2025 in den Filialen zu finden.



73%

weniger Plastik*
am Beispiel Alterra
Aromadusche Ruhepause

Klima und Ressourcen schonen am Beispiel unserer jüngsten Kunden

Fortwährend arbeiten unser Produktmanagement und unser Nachhaltigkeitsteam daran, den CO₂e-Ausstoß* während der Produktion von Artikeln der ROSSMANN-Marken zu verringern. Ein gutes Beispiel hierfür sind die Babydream Öko-Windeln. Denn auf nachhaltige Produkte zu achten ist besonders mit Blick auf die nächsten Generationen wichtig. In diesem Sinne nehmen wir auch unsere jüngsten Kunden mit auf den Weg zu immer nachhaltiger werdenden Produkten.

Seit 2021 bieten wir unsere Babydream Öko-Windeln an. Die Produktion der Windeln erfolgt mit den neuesten und energieeffizientesten Maschinen und wird zu 100 Prozent durch Strom aus erneuerbaren Energien betrieben. Dadurch konnten die während der Produktion entstehenden CO₂e Emissionen bereits auf ein Minimum reduziert werden. Unser Lieferant arbeitet außerdem laufend daran, die während des Transportes entstehenden CO₂e Emissionen zu verringern, beispielsweise durch den Einsatz wiederverwendbarer Paletten und dem Umstieg auf ein eigenes Zug-Projekt zur Anlieferung.

Durch verschiedene Eco-Design Maßnahmen werden weitere CO₂e Emissionen eingespart und Ressourcen geschont. Die Windeln kommen bereits seit 2023 ohne Plastikverpackung und gebleichten Zellstoff aus. Außerdem wird der Anteil der Inhaltsstoffe an nachwachsenden Rohstoffen und die Recyclingfähigkeit am Ende des Produktlebenszyklus zunehmend erhöht. Konkret konnten somit beispielsweise durch die Entnahme des Fronttapes auch in der größten Windelgröße im letzten Jahr weitere 826 Kilogramm Plastik** eingespart und die Emissionen um weitere 4,4 Tonnen CO₂e** reduziert werden. Der Zuspruch seitens unserer Kunden macht deutlich, dass nachhaltige Produktalternativen sehr gefragt sind und wir mit dem Angebot der Öko-Windeln gemeinsam etwas bewegen können. Daher arbeiten wir stetig mit unserem Lieferanten daran, die Windeln noch nachhaltiger zu gestalten.

* CO₂-Äquivalente (CO₂e) ist die Maßeinheit, welche verschiedene Treibhausgase zusammenfasst, die eine Auswirkung auf den Klimawandel haben
** Bezogen auf Absatzmengen im Jahr 2024





Wer liebt sie nicht?

Nachhaltige Lebensmittel



Gesunde Ernährung und Bio-Standards sind für ROSSMANN keine Trendthemen. Für uns ist es wichtig, ein nachhaltiges Bio-Lebensmittel-Portfolio anzubieten, das eine genussvolle und abwechslungsreiche Ernährungsweise zu einem geringen Preis ermöglicht.

Unsere Lieferanten produzieren nach den Vorgaben des kontrolliert ökologischen Landbaus. Deshalb tragen unsere enerBiO-Produkte das Bio-Siegel gemäß EG-Öko-Verordnung – als Garantie für Sicherheit durch strenge Richtlinien und Kontrollen zu unter anderem Gentechnikfreiheit und artgerechterer Tierhaltung. Eine Vielzahl an vegetarischen und veganen Produkten gibt unseren Kunden die Möglichkeit einer nachhaltigen Ernährungsweise.



„Produktverantwortung zu übernehmen, spielt auch bei unserer Lebensmittelmarke enerBiO eine sehr wichtige Rolle. So fördern wir mit einem großen Teil der Produkte sowohl die zukunftsfähige und ökologische Landwirtschaft als auch den fairen Handel.

Kennlich machen wir die nachhaltige Ausrichtung der enerBiO-Lebensmittel neben dem EU-Bio-Siegel auch durch die Zusammenarbeit mit den Verbänden Naturland und Bioland oder mit Fairtrade sowie der Kennzeichnung der Produkte mit den dazugehörigen Siegeln.“



Alina Humpert,
Teamleitung enerBiO

Unsere Nachhaltigkeitsbestrebungen klar kenntlich zu machen, ist besonders wichtig, um Kunden Orientierung geben zu können, welche Artikel ökologische wie auch soziale Standards erfüllen.

Aufschlussreiche Nachhaltigkeitssiegel

Siegel bieten Hilfe bei der Kaufentscheidung, wenn es darum geht, nachhaltige Produktalternativen in den Alltag zu integrieren. In diesem Sinne entwickeln wir unsere Artikel konsequent weiter und erfüllen damit immer mehr Nachhaltigkeitskriterien und damit verbundene Nachhaltigkeitsstandards. Auf diese Weise nehmen wir positiven Einfluss auf die Lieferkette, da durch den Einsatz zertifizierter Rohstoffe insbesondere am Ursprung der Lieferketten die Einhaltung und Umsetzung ökologischer und sozialer Nachhaltigkeitskriterien sichergestellt werden kann. Dies ist besonders wichtig für Rohstoffe, die nicht in Deutschland oder Europa wachsen und in unseren Produkten verarbeitet werden. Dazu gehören zum Beispiel Kakao der Marke Das Exquisite, Kaffee der Marke Laudatio oder Tee der Marke King's Crown.

Bezogen auf unseren ökologischen Anspruch gehen wir bei der Marke enerBiO aber noch einen Schritt weiter. Neben dem EU-Bio-Siegel erfüllen viele enerBiO-Produkte zusätzlich die Bioland- oder Naturland-Kriterien, die noch über die Anforderungen des EU-Bio-Siegels hinausgehen. Unabhängig von anerkannten Standards werden wir bestmöglich weitere Verbesserungen umsetzen. Mit Blick auf das gesamte ROSSMANN-Marken-Sortiment möchten wir den Einsatz nachhaltig zertifizierter Roh- bzw. Inhaltsstoffe in all unseren Produkten erhöhen.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, bis 2027 den Anteil der Verbandsware (Naturland, Bioland, Fairtrade) im enerBiO Sortiment auf 30 Prozent auszubauen. Der Anteil am Gesamtsortiment lag 2024 bei 18 Prozent*.



Naturland, einer der größten Öko-Verbände in Deutschland und weltweit, steht für umfassende Nachhaltigkeit. Er vereint in seinen Richtlinien eine zukunftsfähige ökologische Landwirtschaft mit sozialer Verantwortung und fairem Handel. Auf diversen enerBiO-Produkten ist das Siegel ausgelobt.

2023
46 Artikel von
enerBiO sind
Naturland-zertifiziert

+ / - 0%
Anteil Gesamtsortiment:
10 Prozent

2024
46 Artikel von
enerBiO sind
Naturland-zertifiziert



Bioland ist der größte ökologische Anbauverband in Deutschland. Die Richtlinien sind strenger als die der EU-Öko-Verordnung. Bioland steht für regionale und verantwortungsvolle Bio-Landwirtschaft aus Deutschland und Südtirol. 2020 wurden die ersten enerBiO-Produkte mit dem Bioland-Markenzeichen gekennzeichnet.

2023
35 Artikel von
enerBiO sind
Bioland-zertifiziert

-31%**
Anteil Gesamtsortiment:
5 Prozent

2024
24 Artikel von
enerBiO sind
Bioland-zertifiziert



* Aufgrund der anhaltenden Rohwarenverknappung in 2024 sowie der damit verbundenen angespannten Marktdynamik, ist die Entwicklung der Zertifizierungsquote aktuell rückläufig. Wir haben unser Ziel deshalb dahingehend angepasst, um auf diese Marktdynamik zu reagieren.
** Rückläufige Entwicklung vor allem begründet durch weiter anhaltende Rohwarenverknappung im Jahr 2024 sowie Auslastung unserer enerBiO Babyahrung Produktreihe.



Das EU-Bio-Siegel befindet sich derzeit auf 613 Artikeln der ROSSMANN-Marken, deren Zutaten zu mindestens 95 Prozent aus biologischem Landbau stammen.



2023
590 Artikel der ROSSMANN-Marken tragen das EU-Bio-Siegel

+4%

2024
613 Artikel der ROSSMANN-Marken tragen das EU-Bio-Siegel



Die Rainforest Alliance ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die an der Schnittstelle von Handel, Land- und Forstwirtschaft arbeitet. Ziel der Organisation ist es, eine Welt zu schaffen, in der Mensch und Natur gemeinsam wachsen können. Das Bündnis setzt sich für den Schutz von Wäldern und Artenvielfalt ein, handelt für das Klima und fördert die Verbesserung der Existenzgrundlagen für die Landbevölkerung. Auch mit Laudatio und King's Crown verfolgen wir im konventionellen Lebensmittelbereich eine nachhaltige Strategie. Die Auslobungen mit dem Rainforest-Alliance-Siegel auf den Produkten der ROSSMANN-Marken spiegeln dies wider.

2023
100 Prozent der kaffeehaltigen Laudatio-Artikel sind RFA-zertifiziert

Konstant
100%

2024
100 Prozent der kaffeehaltigen Laudatio-Artikel sind RFA-zertifiziert.



Einige Produkte der ROSSMANN-Marke enerBiO enthalten Fairtrade-zertifizierte Zutaten wie Kaffee, Zucker und Kakao und sind entsprechend mit dem international anerkannten Fairtrade-Siegel gekennzeichnet. Es weist Produkte, die bessere Arbeits- und Lebensbedingungen für Produzenten sowie den Umweltschutz fördern, aus. Kleinbauern profitieren von fairen Handelsbedingungen und können soziale, ökologische und ökonomische Verbesserungen erzielen. Seit 2021 wurde der Kakao in den entsprechenden Produkten der ROSSMANN-Marke Das Exquisite auf Fairtrade umgestellt: Die kakaohaltigen Produkte tragen das Fairtrade-Rohstoff-Siegel (für den Rohstoff Kakao) oder das Fairtrade-Produkt-Siegel.

2023
48 Lebensmittelartikel sind nach Fairtrade zertifiziert

-6%*

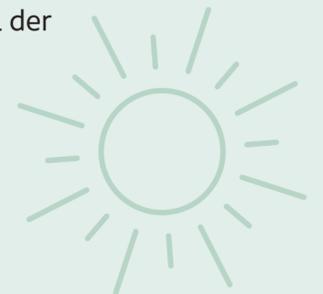
2024
45 Lebensmittelartikel sind nach Fairtrade zertifiziert



Als Siegel für Natur- und Bio-Kosmetik ist das NATRUE-Label international anerkannt. Es kennzeichnet Kosmetikprodukte aus 100 Prozent natürlichen, naturnahen oder (nur wenn notwendig) naturidentischen Stoffen. 89 Prozent des Alterra Naturkosmetik Sortiments sind aktuell NATRUE zertifiziert – darunter auch die feste Spülung und Dusche. In Abhängigkeit von der jeweiligen Produktgruppe, den Marktgegebenheiten sowie der Produktperformance bauen wir das Angebot NATRUE-zertifizierter Produkte von Alterra Naturkosmetik, aber auch weiterer ROSSMANN-Marken aus. 8 Artikel der Babydream Natural Serie folgen diesem Beispiel bereits.

89%

Bereits 89 Prozent des Alterra Naturkosmetik Sortiments sind NATRUE zertifiziert.





Für jeden Inhalt die richtige Verpackung

Die ROSSMANN-Produktverpackungen erfüllen viele verschiedene Funktionen: Sie müssen das Produkt sowohl vor äußeren Einflüssen schützen als auch für die Hygiene und Sicherheit sorgen. Dabei sollten sie möglichst sparsam, umweltschonend, praktisch zu öffnen und leicht zu transportieren sein.

Um die optimalen Verpackungslösungen im Hinblick auf die Produktsicherheit und die Ressourcenschonung zu finden, orientieren wir uns an einem eigens erstellten Verpackungsleitfaden, der das Ziel verfolgt, die Recyclingfähigkeit von Produktverpackungen zu verbessern und den Einsatz recycelter Materialien zu fördern. Ausgehend von der Materialart (z. B. PET) oder dem Verpackungstyp (z. B. Flasche) zeigt der Leitfaden kategorische Lösungen für nachhaltige Verpackungsalternativen auf. Ergänzend dazu richten wir die Verpackungsgestaltung der ROSSMANN-Marken an vier Grundsätzen, den sogenannten vier V's, aus.



4 Grundsätze unserer Verpackungsgestaltung



Vermeidung

Wo immer es möglich ist, vermeiden wir Verpackungen. Beispiele dafür sind die Altapharma Calcium + Vitamin D und Magnesium Tabletten. Seit 2024 verzichten wir auf eine zusätzliche Faltschachtel und beschränken uns nur auf die Primärverpackung. Mit beiden Produkten können dadurch jährlich circa 6.758 Tonnen Karton (Papier) eingespart werden.*



Verminderung

Durch die nachhaltige Optimierung der Verpackung der domol Farb- und Schmutzfangtücher konnte die Faltschachtel verkleinert werden, indem unnötiger Luftraum eliminiert wurde. Diese Anpassung führte zu einer Einsparung von 12,93 Tonnen Material im Jahr in Deutschland.* Darüber hinaus trägt die verkleinerte Verpackung zur verbesserten Auslastung von Paletten bei, was den Transport effizienter gestaltet.



Verbesserung

Um Ressourcen zu schonen, setzen wir auf optimierte Recyclingmaterialien. So haben wir zuletzt den Einsatz perforierter Sleeves, also leicht entfernbarer Folienumhüllungen auf der Flasche, zugunsten einer einfacheren Entsorgungshandhabung seitens unserer Kunden geändert. Nun tragen die ISANA Duschen Sleeves, die nicht mehr vor der Entsorgung entfernt werden müssen, da sie aus einer ähnlichen Kunststoffzusammensetzung bestehen wie die Flasche selbst. Dadurch kann die Sortieranlage das unter dem Sleeve liegende Flaschenmaterial richtig zuordnen, was die Recyclingfähigkeit verbessert. Auch bei den wellmix Proteinpulvern in Dosen konnten wir die Verpackung durch eine kleine Änderung deutlich verbessern. Anstatt eines Bodens aus Aluminium, besteht der Dosenkörper nun vollständig aus Papier. Somit kann bei richtiger Trennung der Verpackungskomponenten (Deckel, Folie und Dosenkörper) der Dosenkörper nun im Altpapier entsorgt werden und die Recyclingfähigkeit erhöht sich von unter 30 Prozent auf bis zu 90 Prozent.



Verwertung

Bei der Materialauswahl achten wir darauf, dass verwendete Materialien wiederverwertbar sind und bestmöglich in die Kreislaufwirtschaft zurückgeführt werden können. Die stetige Erhöhung des Anteils an recycelten Materialien, sogenannten Rezyklaten, in unseren Produkten spiegelt dies wider. Nach und nach können immer mehr Produkte besser verwertet werden. 2024 haben wir an der Umstellung der ISANA Bodylotion Flaschen gearbeitet, sodass die Flaschen (ohne Etikett und Verschluss) zu mindestens 95 Prozent aus recyceltem Plastik bestehen. Ähnliche Fortschritte haben wir bei unseren domol-Produkten erreicht: Der Rezyklatanteil der Flasche des domol Anti-Kalk Gels wurde von 50 auf 100 Prozent (Flasche ohne Verschluss und Etikett) erhöht, während der Anteil beim domol eco WC-Reiniger sogar von 0 auf 95 Prozent (Flasche ohne Etikett und Verschluss) gesteigert wurde.

Recycling vereinfachen durch verbesserte Verpackungen

Kunststoffe begegnen uns an unzähligen Stellen. Sie sind leicht, günstig herzustellen und robust. Beispielsweise Plastikflaschen brauchen jedoch 450 bis 5000 Jahre, um sich zu zersetzen.* Einmal produziert, baut es sich nur sehr langsam auf natürliche Weise ab. In Deutschland wird ein Teil des Plastikmülls energetisch verwertet, das heißt verbrannt – und der Rest recycelt. Bezogen auf Kunststoffverpackungen lag die Recyclingquote in 2023 bei 68,9 Prozent im Gesamtmarkt.** Aus Klima- und Ressourcenschutzgründen ist es ratsam, einen möglichst hohen Anteil an Abfällen aus dem Gelben Sack oder der Gelben Tonne wiederzuverwenden. Das Ziel sollte es somit sein, die Kreislaufwirtschaft voranzutreiben und die Recyclingquote von Kunststoff zu erhöhen.

Daher achtet ROSSMANN bereits bei der Materialauswahl für die Verpackungen der ROSSMANN-Marken-Artikel darauf, dass verwendete Materialien wiederverwertbar sind. Die stetige Erhöhung des Anteils an recycelten Materialien – sogenannten Rezyklaten – in den Produkten, spiegelt dieses Bestreben wider. Den Anteil von recyceltem Plastik in den Produktverpackungen bei den ROSSMANN-Marken lag im letzten Jahr bei 41 Prozent*** und liegt damit weit über dem deutschen Durchschnitt von 15 Prozent Post-Consumer-Rezyklaten in Verpackungen (2023).**** Auf alle Verpackungsmaterialien bezogen, also neben Kunststoffen auch Glas, Papier, Weißblech und Aluminium, liegt der Anteil sogar bei 45 Prozent*** – das selbstgesteckte Ziel, bis 2025 auf einen Anteil von 45 Prozent zu kommen, hat ROSSMANN folglich im Durchschnitt bezogen auf den Einsatz von Rezyklatmengen aller Verpackungsmaterialarten erreicht. Nun gilt es, die Rezyklatquote von 45 Prozent auch speziell beim Einsatz von Kunststoffen in Produktverpackungen zu erreichen. Die wachsende Anzahl der Artikel, die recycelte Materialien enthalten,

verdeutlicht, welche Relevanz das Thema für uns hat – die Verpackungen der ROSSMANN-Marke alouette haben beispielsweise bereits einen Gesamtzyklusgehalt von 82 Prozent. Der Gesamtzyklusgehalt der Verpackungen der Produkte von facelle liegt bei 64 Prozent und auch die Artikel von GENUSS PLUS (inkl. GENUSS PLUS KIDS) befinden sich in Verpackungen mit einem durchschnittlichen Kunststoffzyklusgehalt von 68 Prozent, was insbesondere auf Getränkeflaschen aus recyceltem PET zurückzuführen ist. Zudem hat die Marke eco Freude einen beeindruckenden Gesamtzyklusgehalt von 90% vorzuweisen. Alle hier genannten Werte beziehen sich auf die jeweilige Absatzmenge der Produkte im Jahr 2024.

Aus bisherigen Ergebnissen eines Projektes in Zusammenarbeit mit unserem Entsorgungsdienstleister BellandVision lässt sich außerdem ableiten, dass bereits rund **67 Prozent** der ROSSMANN-Marken-Verpackungen (bezogen auf ihr Gewicht) eine Recyclingfähigkeit von mehr als 95 Prozent aufweisen. Als nächsten Schritt dieser Analyse werden wir Maßnahmen anstoßen, um die Recyclingfähigkeit weiter zu optimieren. Damit leistet ROSSMANN einen wichtigen Beitrag für eine funktionierende Kreislaufwirtschaft in Deutschland.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, bis 2025 sowohl den Einsatz von recyceltem Plastik, als auch den Einsatz von Rezyklaten aller Materialien (wie z. B. Glas, Papier, Aluminium etc.) bei den Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken auf 45 Prozent zu erhöhen. Den Einsatz von Neuplastik wollen wir im gesamten ROSSMANN-Marken-Sortiment reduzieren.

Unser Ziel ist es, bis 2025 90 Prozent der ROSSMANN-Marken recyclingfähig zu gestalten.



Als aktives Mitglied des Forum Rezyklat setzt sich ROSSMANN seit November 2018 für die Kreislaufwirtschaft in Deutschland ein. Die Initiative fördert den Ausbau und die Nutzung recycelter Wertstoffe, um die Reduzierung von Plastikmüll weiter voranzutreiben. In vier Fachpaketen engagieren sich die Mitglieder des Forums Rezyklat für verschiedene Themen: Digitalisierung, Weiterentwicklung und Förderung von Recyclingtechnologien, Recyclingfähigkeit von Materialien sowie Kommunikation und Aufklärung zum Thema Recycling. Mitarbeiter von ROSSMANN haben das vierte Jahr in Folge an der Aktion „Weniger Müll, mehr Natur“ teilgenommen, bei der Parks, Wiesen und Wälder von Müll befreit werden. Ziel dieser Aktion ist es, ein Zeichen für mehr Kreislaufwirtschaft zu setzen und das Bewusstsein für das Thema Recycling zu schärfen. Dabei wurden deutschlandweit über 446 Kilometer Strecke von Abfällen befreit.

—> Erfahre **HIER** mehr.

Kreislaufwirtschaft stärken: ROSSMANN ist Mitglied des Deutschen Verpackungsinstitut

Seit 2024 ist ROSSMANN Mitglied im Deutschen Verpackungsinstitut e.V. (dvi). Diese Mitgliedschaft unterstützt unser Engagement für nachhaltige Verpackungslösungen und ermöglicht uns den Austausch von Fachwissen und die Entwicklung innovativer Lösungen mit Partnern aus der Verpackungsindustrie.

* Quelle: utopia.de/ratgeber/so-lange-braucht-abfall-um-zu-verrotten/umweltbundesamt.de/presse/pressemitteilungen/verpackungsrecycling-gelingt-nur-richtiger
 ** Bezogen auf die Absatzmenge im Jahr 2024; inklusive Lebensmittelverpackungen
 *** Gewichtsbezogen > 70 %, gem. Leistungsstufe C für die Recyclingfähigkeit lt. Verordnung (EU) 2025/40 des Europäischen Parlaments und des Rates
 **** Quelle: Studie „Stoffstrombild Kunststoffe in Deutschland 2023“ der Conversio Market & Strategy GmbH



73%

weniger Plastik*
am Beispiel ISANA
Milde Seife
Meeresluft



Recyclingfähigkeit erhöhen mit Monomaterial

Durch die Verwendung bestimmter Multilayer-Verpackungen, die sich durch den Verbund mehrerer verschiedener Materialien charakterisieren lassen, wird der Aufbereitungsprozess und damit die Wiederverwertbarkeit dieser Materialien üblicherweise stark beeinträchtigt. Diese Verpackungen bzw. ihre Materialien können nicht sortenrein voneinander getrennt werden, womit sie sich meist nur noch für eine thermische Verwertung eignen. Diesem Problem wirken unsere Nachfüllbeutel aus Monomaterial entgegen. Sie begünstigen die sortenreine Trennung von Verpackungen und damit eine effizientere Aufbereitung dieser im Sinne der Kreislaufwirtschaft.

Mit den Nachfüllbeuteln für einige ISANA-Seifen sind wir den ersten Schritt in diese Richtung gegangen. Neben einer bis zu 80-prozentigen Plastikeinsparung (je nach Produkt) im Vergleich zu einem herkömmlichen Kunststoff-Seifenspender** können wir die Recyclingfähigkeit erhöhen und so wertvolle Ressourcen sparen.

Inzwischen hat ROSSMANN dieses Konzept auf weitere ROSSMANN-Marken erweitert: Sämtliche Shampoos, Spülungen sowie Duschen von Alterra und ISANA sind mit Drehverschluss zum einfachen Nachfüllen versehen. Neben Nachfüllbeuteln für ISANA-Seifen gibt es inzwischen auch einzelne Nachfüllbeutel für Shampoos und Duschen von ISANA sowie Alterra teilweise aus Monomaterial, was der Recyclingfähigkeit zugutekommt. Auch bei domol bieten wir inzwischen zwei Nachfüllbeutel (Badreiniger und Glasreiniger) an. Zudem besteht der Nachfüllbeutel von Babydream für Waschgel und Shampoo aus Monomaterial.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, den Einsatz von Monomaterialien in Verpackungen unseres ROSSMANN-Marken-Sortiments auszubauen und damit zu einer Erhöhung der Recyclingfähigkeit beizutragen.

* Im Vergleich zum ISANA Seifenspender, Plastikmenge pro 100ml
** Pro 100 ml Seife sparen wir mit dem Nachfüllbeutel ca. 80 Prozent Plastik im Vergleich zum ISANA MED Seifenspender (300 ml) ein.

Rezeptur ohne Mikroplastik

Die Belastung der Umwelt durch Plastik ist erheblich. Doch auch nicht sichtbare Partikel aus Kunststoff schaden der Umwelt. Rund drei Viertel des Plastiks, das in Deutschland in die Umwelt gerät, sind auf Mikroplastikpartikel zurückzuführen.* Durch ihre geringe Größe können sie über große Distanzen transportiert werden und verbreiten sich entsprechend schnell in der Umwelt. Um zu vermeiden, dass Mikroplastikpartikel ihren Weg in die Umwelt und in den menschlichen Organismus nehmen, vermeiden wir Mikroplastik** in unseren Produktrezepturen, wo es möglich ist.

Beispielsweise setzen wir seit 2013 auf Peelingkörper natürlichen Ursprungs. Zudem kennzeichnet das eigens entwickelte Siegel „Rezeptur OHNE Mikroplastik“ alle mikroplastikfreien ROSSMANN-Produkte. Dieses Siegel geht über das aktuelle gesetzliche Verbot von festem Mikroplastik hinaus, indem es auch einige flüssige oder teilgelöste synthetische Polymere ausschließt. Außerdem dient es den Kunden von ROSSMANN als Orientierung beim Einkauf. Unser Siegel bezieht sich dabei ausschließlich auf die Inhaltsstoffe, nicht aber auf die Produktverpackung oder Trägermaterialien.

→ Erfahre **HIER** mehr.

Bewusster Umgang mit Inhaltsstoffen

Beim Thema Mikroplastik gehört ROSSMANN zu den Vorreitern: Bereits 1.582 Produktrezepturen der ROSSMANN-Marken sind aktuell mikroplastikfrei. Hier konnte das Unternehmen den Anteil mikroplastikfreier** Produkte im Vergleich zu 2023 um circa 16,4 Prozent steigern.

2023
1.359 mikro-
plastikfreie**
Artikel

+223

2024
1.582 mikro-
plastikfreie**
Artikel

* Quelle: wwf.de/themen-projekte/plastik/mikroplastik
** Rezeptur ohne Mikroplastik lt. rossmann.de/mikroplastikfrei

63 %

der Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel von domol sind frei von Mikroplastik*. 112 Artikel von domol tragen bereits unser Siegel „Rezeptur OHNE Mikroplastik“.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, die Anzahl der mikroplastikfreien Rezepturen in relevanten Sortimenten der ROSSMANN-Marken weiter auszubauen.



2013

Peelingkörper aus festem Mikroplastik werden seit August 2013 nicht mehr bei den ROSSMANN-Kosmetikmarken eingesetzt.

2017

Wenn möglich, wird auch auf flüssige, synthetische Polymere bei neuen Produkten der ROSSMANN-Kosmetikmarken verzichtet.

2019



Unser Siegel „Rezeptur OHNE Mikroplastik“ ziert seit 2019 alle mikroplastikfreien ROSSMANN-Kosmetikprodukte.

2021/22

Auch bei den Wasch-, Putz-, und Reinigungsmitteln der ROSSMANN-Marken domol und eco Freude verzichten wir in den Rezepturen seit 2021 auf Mikroplastik*. Die Inhaltsstoffe von über 120 Artikeln sind bereits ohne Mikroplastik*.

seit 2023

63 Prozent der Rezepturen der domol Artikel sind inzwischen ohne Mikroplastik*. 112 Artikel tragen daher das Siegel „Rezeptur OHNE Mikroplastik*“. Weitere 12 Rezepturen der Marke eco Freude, also 80 Prozent der relevanten Artikel, kommen ohne Mikroplastik* aus.

Nachhaltiges Palm(kern)öl

Palmöl ist ein Rohstoff, der einen besonders verantwortungsvollen Umgang fordert. Denn für den extensiven Anbau der Ölpalmen werden meist uralte Regenwaldbestände abgeholzt. Durch die Abholzung werden große Mengen an CO₂ freigesetzt und vielen seltenen Tierarten der Lebensraum genommen. Dies soll unter anderem durch die Bestrebungen von Umweltorganisationen und Zertifizierungsgesellschaften verhindert werden. Als aktives Mitglied des RSPO „Roundtable on Sustainable Palm Oil“ und des FONAP „Forum Nachhaltiges Palmöl“ fördert ROSSMANN den nachhaltigen Anbau der Ölpalme. Dadurch trägt das Unternehmen dazu bei, in den Anbaugebieten umweltgerechtere Methoden zu etablieren sowie die Lebenssituation der ansässigen Bauern zu verbessern. Mit einer finanziellen Unterstützung fördern wir unter anderem ein Kleinbauernprojekt des FONAP in Sumatra, Indonesien.

Die Ziele des Projekts sind ...

- ➔ ... die Stärkung des Engagements von Kleinbauern bei der Waldbewirtschaftung durch soziale Forstwirtschaft.
- ➔ ... die Ausweitung des Schutzes von Flüssen, um die Beschädigung von Ufergebieten zu minimieren.
- ➔ ... die Integration von nachhaltigem Palmöl und regenerativer Landwirtschaft.



Wo es möglich und sinnvoll ist, verzichten wir bei unseren ROSSMANN-Marken auf den Einsatz von Palmöl. Ist dies nicht möglich, stammt der überwiegende Teil des verwendeten Palmöls aus zertifizierter Herkunft. Im Jahr 2023 wurden 99,1 Prozent nachhaltig zertifiziertes Palm(kern)öl bzw. dessen Derivate (nach RSPO-Lieferkettenmodellen) für das ROSSMANN-Marken-Sortiment genutzt – damit befinden wir uns bereits nah an unserem angestrebten Ziel von 100 Prozent. Die nicht ausreichend zertifizierten Palmöl-Mengen gleicht ROSSMANN durch den Kauf von RSPO-Kleinbauernzertifikaten aus.

ROSSMANN bringt seine Richtlinien zum Umgang mit dem Rohstoff auch gegenüber seinen Geschäftspartnern zum Ausdruck und arbeitet mit ihnen daran, dass die Vorgaben entlang der gesamten Lieferkette Anwendung finden. Darunter fällt die ausschließliche Verwendung nachhaltig zertifizierten Palmöls entsprechend den RSPO-Lieferkettenmodellen und die Achtung von Menschenrechten, um beispielsweise Zwangs- und Kinderarbeit sowie Menschenhandel zu verhindern. Aber auch die Renten- und Sozialversicherung für alle Arbeitnehmer und die Umsetzung einer aktiven sogenannten Entwaldungs- und Flächenumwandlungsstrategie mit verbindlicher Erklärung der Einhaltung gehören zu diesen Vorgaben.

99,1%

Bereits 99,1 Prozent des in den ROSSMANN-Marken eingesetzten Palmöls sind zertifiziert.*



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, bis 2025 100 Prozent unseres eingesetzten Palmöls zertifiziert* einzukaufen.

* Zertifiziert nach gängigen Roundtable on Sustainable Palm Oil (RSPO)-Lieferkettenmodellen.

Qualitätsmerkmale bieten Orientierung

Qualitätsmerkmale und Auszeichnungen verschaffen Kunden, die einen nachhaltigeren Lebensstil pflegen, einen besseren Überblick. Sie belegen den konsequenten Fokus auf die qualitativ hochwertige und nachhaltige Ausrichtung unserer ROSSMANN-Marken.

WWF-Palmöl-Check: unter den Spitzenreitern

In regelmäßigen Abständen bewertet der World Wide Fund For Nature (WWF) mit seinem Palmöl-Check sowohl Unternehmen als auch Hersteller und deren transparente Angaben zu Palmöl-Mengen und den Anteilen zertifizierter Ware. Aber auch Anforderungen aus den Einkaufsrichtlinien, etwa zur Entwaldungsfreiheit, werden überprüft. 2024 konnte sich ROSSMANN mit erreichten 19,97 von 24 möglichen Punkten im Vergleich zu 2021 (16,94 Punkte) verbessern und positioniert sich als führendes Unternehmen im internationalen Ranking auf Platz 9 aller Retailer. Weltweit liegen wir mit unserem Engagement auf Platz Platz 29 von 227. **Besonders hervorzuheben ist die Positionierung als Nummer 4 im deutschen Einzelhandel vor namhaften Wettbewerbern wie Aldi und Rewe sowie die erneute Bestätigung als bester Drogeriemarkt Deutschlands im Bereich der nachhaltigen Palmölbeschaffung.**

**kurzer Ausschnitt aus dem Gesamtbericht*

WWF Palmöl Scorecard für 2024*

Retailer International	Platz	Score
John Lewis Partnership	1	22,31
Lidl Stiftung & Co. KG	3	22,10
Edeka Zentrale Stiftung & Co. KG	5	21,46
Dirk Rossmann GmbH	9	19,97
dm-drogerie markt GmbH + Co.KG	24	15,01



ESTIV

Die European Society of Toxicology In Vitro (ESTIV) ist die führende Organisation in Europa, die das wissenschaftliche Netzwerk der In-Vitro-Toxikologen stärkt und die Anwendung der In-Vitro-Toxikologie in Wissenschaft und Bildung europaweit vorantreibt. Seit der ersten europäischen Tagung 1980 stößt die In-Vitro-Toxikologie in Europa auf zunehmendes Interesse. Auch ROSSMANN ist das Voranschreiten ebendieser Wissenschaft ein wichtiges Anliegen. Durch die Forschungsmethode ist es möglich, Zellkulturen und Gewebe im Reagenzglas (lat. vitro = Glas) anzulegen und unter experimentellen Bedingungen zu untersuchen.

Auf diese Weise können Tierversuche für wissenschaftliche Zwecke wie die Risikobewertung von Medikamenten reduziert oder sogar vermieden werden. Seit Beginn des Jahres 2022 ist ROSSMANN daher Mitglied der Organisation.

→ Erfahre **HIER** mehr.





Nachhaltigkeitshinweise auf unseren Verpackungen

Besonders nachhaltig hergestellte ROSSMANN-Marken Produkte wurden seit 2019 auf der Rückseite der Verpackungen durch unseren sogenannten „Nachhaltigkeitsbaum“ gekennzeichnet. Seit 2022 versehen wir unsere Produkte nun sukzessive mit einem umfassenderen Nachhaltigkeitshinweis. Dieser fasst Nachhaltigkeitsaspekte eines Produktes, die über Produktzertifizierungsstandards hinausgehen, zusammen. Je nach Produkt ist der Nachhaltigkeitshinweis individuell zusammengesetzt. In den Kategorien Rohstoffe, Herstellung, Verpackung und Entsorgung schafft er Transparenz und erleichtert es unseren Kunden, nachhaltigere und bewusstere Kaufentscheidungen zu treffen, indem komplexe Nachhaltigkeitsthemen einfach und schnell verständlich erklärt werden.

Der richtige Entsorgungsweg von Verpackungen kann sich je nach Kommune und Bundesland unterscheiden. Außerdem bestehen Verpackungen manchmal aus mehreren Bestandteilen, die je nach Material getrennt voneinander entsorgt werden müssen. Dadurch ist die korrekte Mülltrennung nicht immer ganz einfach. Hier möchten wir unseren Kunden Orientierung bieten: Anhand vereinfacht dargestellter Trennhinweise auf der Verpackung können sie auf einen Blick erkennen, wie die Produktverpackung üblicherweise in Deutschland entsorgt werden soll, wobei jeweils kommunale Vorgaben berücksichtigt werden müssen.

Bewusst nachhaltig

Unsere Rohstoffe
Bio-Baumwolle aus kontrolliert biologischem Anbau

Unser Produkt
ist hergestellt mit 100% erneuerbaren Energien

Unsere Verpackung
Diese Verpackung ist recyclingfähig

Unsere Entsorgung
Glas und Deckel getrennt voneinander entsorgen

rossmann.de/nachhaltigkeit

RICHTIG TRENNEN (GILT IN DE):

GELBE TONNE	ALTPAPIER
Folie	Pappkarton
ALTGLAS	RESTMÜLL
Flasche	Staubsaugerbeutel



Green Brand Award

Zum siebten Mal erfüllt die Bio-Lebensmittel-Marke enerBiO die Voraussetzungen des international renommierten GREEN BRAND-Gütesiegels. Die unabhängige und selbstständige Organisation GREEN BRAND bekennt sich zu den ökologischen Grundpfeilern Umweltschutz, Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Dabei werden vor allem die Marken geehrt und gefördert, die diese Werte ernst nehmen. Unsere ROSSMANN-Marke enerBiO hat mit dem Selbstverständnis, bei der Produktion, Verarbeitung und Verpackung auf Umweltschutz und Nachhaltigkeit zu setzen, die Jury überzeugt.



AUSBLICK

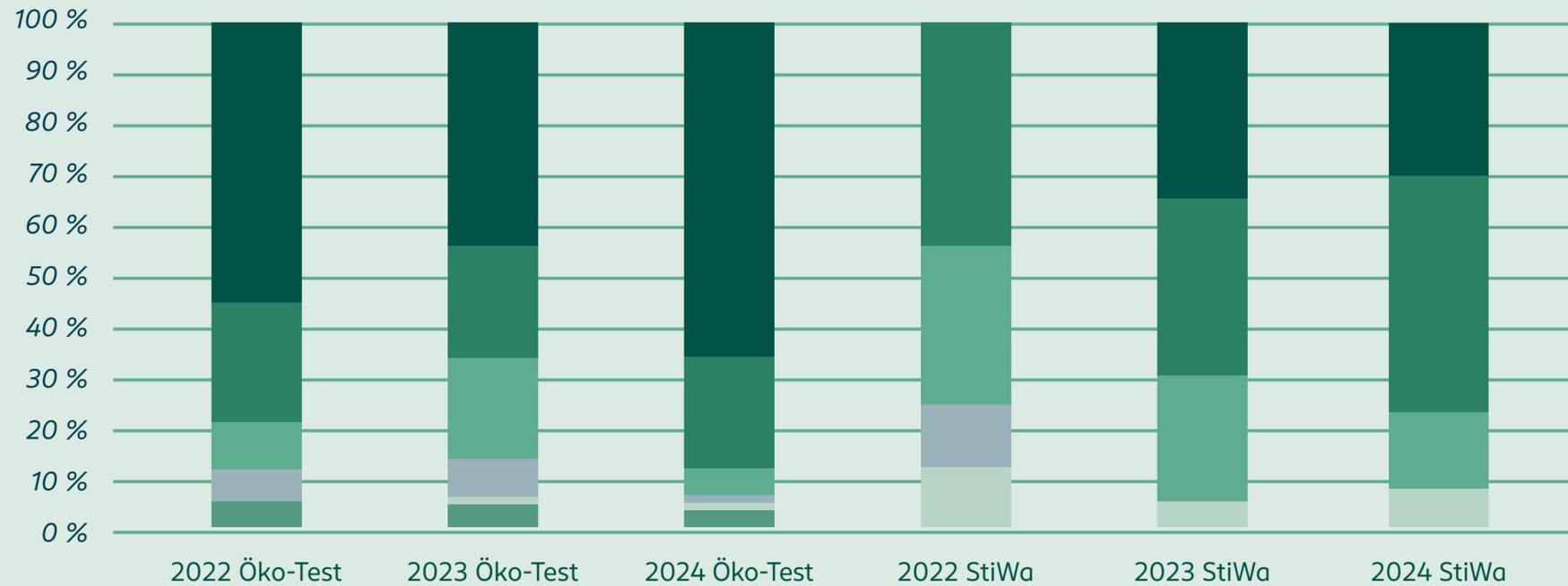
Unser Ziel ist es, sukzessive auf allen Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken Entsorgungshinweise aufzubringen.



ÖKO-TEST und Stiftung Warentest

Nur durch regelmäßige Kontrollen lässt sich die hohe Qualität unserer ROSSMANN-Marken dauerhaft halten. Wie erfolgreich die ROSSMANN-Marken sind, verrät der Blick auf die Testergebnisse von Stiftung Warentest und ÖKO-TEST. Knapp **950** Mal (Stand 12/24) verliehen die Experten den Produkten unserer ROSSMANN-Marken ein „sehr gut“ oder „gut“.

Testergebnisse der ROSSMANN-Marken Produkte von Öko-Test und Stiftung Warentest



- Ungenügend (6,0)
- Mangelhaft (5,0 – 5,9)
- Ausreichend (4,0 – 4,9)
- Befriedigend (3,0 – 3,9)
- Gut (2,0 – 2,9)
- Sehr gut (1,0 – 1,9)

Einhaltung der Menschenrechte

Nachhaltiges Wirtschaften bedeutet für uns, sich ordnungsgemäß zu verhalten, wirtschaftlich erfolgreich zu sein, sich gesellschaftlich zu engagieren und verantwortungsvoll mit natürlichen Ressourcen und seinen Mitarbeitern umzugehen. Dazu gehört, unser unternehmerisches Handeln auf weltweit anerkannte Standards und Richtlinien zu stützen. Deren wesentlichen Prinzipien sind im ROSSMANN-Selbstverständnis und in der Grundsatzerklärung Menschenrechte verbindlich für alle Mitarbeiter festgeschrieben.

ROSSMANN sieht sich daher in der Verantwortung, Menschenrechte und die Umwelt entlang der gesamten Lieferkette zu achten. Wir sind der festen Überzeugung, dass wir als Unternehmen langfristig nur erfolgreich sein können, wenn die Achtung der Menschenrechte und der Umwelt Hand in Hand gehen. Dabei verfolgt ROSSMANN einen risikobasierten Ansatz, der schrittweise in die tieferen Lieferketten ausgedehnt wird.



In der Menschenrechtserklärung bekennt sich ROSSMANN aktiv zu den Menschenrechten basierend auf der Menschenrechtscharta der Vereinten Nationen und den ILO-Kernarbeitsnormen. Diese werden durch zusätzliche vertragliche Vereinbarungen, wie dem Geschäftspartner Code of Conduct, als Erwartungshaltung an die Geschäftspartner kommuniziert.

In Bezug auf kritische Rohstoffe ist ROSSMANN Mitglied in diversen Initiativen, die gemeinsam mit anderen Stakeholdern u.a. an der Verbesserung der Anbaubedingungen der Rohstoffe arbeiten. Des Weiteren werden die Ergebnisse einer Risikoanalyse aus den Produktgruppen anhand einer Priorisierung auf die Material- und Rohstoffebene erweitert. Die Ergebnisse fließen wiederum in die Einkaufsprozesse mit ein. Dieses Vorgehen ermöglicht es ROSSMANN den Einsatz von kritischen Rohstoffen durch zertifizierte Quellen oder nachhaltigere Alternativen stetig zu verbessern.

Durch unseren Beschwerdemechanismus in mehreren Sprachen stellen wir sicher, dass uns Personen erreichen können, die einen Hinweis zu einem potenziellen Risiko mitteilen wollen. Auf Grundlage des Hinweises werden entsprechende Präventions- und Abhilfemaßnahmen getroffen.



Zusammen fair arbeiten: Lieferantenkodex und externe Sozialaudits

Im Rahmen unserer Handelspartnerschaften achten wir auf langfristige, faire und zuverlässige Geschäftsbeziehungen. Grundlage für jeden Auftrag, insbesondere bei der internationalen Beschaffung unserer ROSSMANN-Marken, unter anderem der IDEENWELT, ist der Geschäftspartner Code of Conduct. Die Akzeptanz unseres Geschäftspartner Code of Conduct ist eine erste Voraussetzung für eine Zusammenarbeit mit ROSSMANN. Die Herausforderung, soziale Verantwortung auch in die tieferen Lieferketten zu tragen, nehmen wir an und möchten Teil der Bestrebungen sein, vor Ort in den Produktionsländern Verbesserungen zu erzielen. So möchten wir auch jenseits unseres direkten Einflussbereichs dazu beitragen, dass Menschenrechte eingehalten und Umweltstandards umgesetzt werden. Unser integriertes Risikomanagement, welches eine ganzheitliche Analyse und Bewertung der Auswirkungen auf die Menschenrechte in unterschiedlichen Produktionsländern zum Ziel hat, hilft uns bei der Entscheidung, wo wir einkaufen und produzieren lassen. Dafür wird jährlich die menschenrechtliche Situation in unseren Herstellungsländern sowie in unserem eigenen Geschäftsbereich in Zusammenarbeit mit Experten und anerkannten Indizes neu bewertet. Aufgrund der Komplexität der Lieferketten und der diversen sozialen und ökologischen Risiken, die sich für Produktgruppen ergeben, müssen die entsprechenden Maßnahmen individuell zugeschnitten werden. Zusätzlich werden Produzenten in Herstellungsländern mit erhöhtem Risiko potenzieller Menschenrechtsverletzungen zu Beginn der Geschäftsbeziehung durch externe Sozialaudits überprüft. Sollten dort Risiken oder Verletzungen vorgefunden werden, stimmen wir entsprechende Maßnahmen zur Minimierung mit dem Geschäftspartner ab und setzen diese um. Falls unsere Bemühung, unsere Einflussmöglichkeiten zu nutzen, keine Abhilfe möglich erscheinen lassen und dadurch weiterhin Verletzungen bestehen, behält ROSSMANN sich das Recht vor, in letzter Konsequenz eine Geschäftsbeziehung zu beenden.

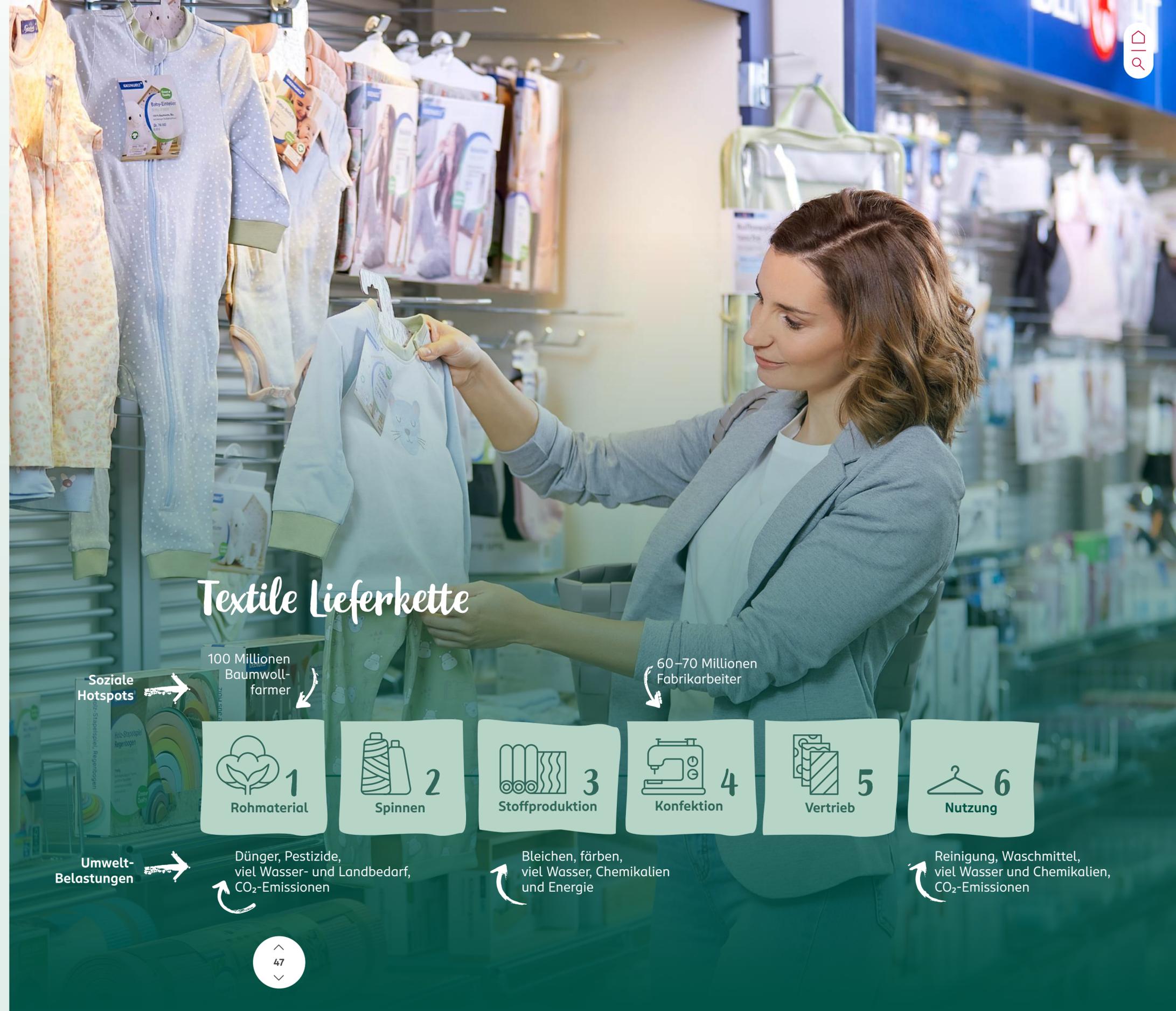


IDEENWELT®

Nachhaltige Standards in der Lieferkette

Mit der vielfältigen Produktauswahl, die Kunden in unseren Filialen finden, geht eine Vielzahl internationaler Handelsbeziehungen einher. Bei der Wahl der geeigneten Hersteller und Lieferanten bleibt unser Anspruch, ökologische und soziale Nachhaltigkeitsstandards zu erfüllen, konsequent bestehen. Das Beispiel einer textilen Lieferkette macht deutlich, dass Risiken zur Missachtung von Umweltstandards an unterschiedlichen Punkten innerhalb der Lieferkette auftreten können. Das Risiko variiert je nach Rohstoff und Herstellungsland. Für ROSSMANN ist es unausweichlich, Verantwortung zu übernehmen, indem wir die Lieferketten in ihrer Gesamtheit betrachten.

In einer abstrakten Risikoanalyse bewerten und priorisieren wir alle potenziellen Risiken in unseren Lieferketten. Somit können wir, dort wo die größten Risiken auftreten, unseren Fokus legen und diese verhindern oder reduzieren. Am Beispiel der textilen Lieferkette, in der potenziell das Risiko von Zwangsarbeit bei der Baumwollernte besteht, verhindern wir dies konkret, indem wir bei den ROSSMANN-Marken und der IDEENWELT hauptsächlich auf zertifizierte Lieferketten setzen.



Textile Lieferkette



Für ein gutes Gefühl

Auch die Non-Food-Produkte der ROSSMANN-Marken sind vielfach zertifiziert und tragen verschiedene Siegel. Fortlaufend arbeiten wir daran, das nachhaltige Sortiment weiterzuentwickeln und auszubauen. Zum Beispiel wird der Großteil der Babytextilien der ROSSMANN-IDEENWELT sowie die Wäsche von underwear aus kontrollierter biologischer Baumwolle hergestellt und ist entweder nach dem Global Organic Textile Standard (GOTS) oder dem Organic Content Standard (OCS) zertifiziert. Die Bio-Baumwolle wird ressourcenschonend erzeugt – der Einsatz von chemischen Düngemitteln und Pestiziden ist verboten. Die Verwendung der Siegel GOTS und OCS ist den entsprechenden Artikeln der ROSSMANN-Marken ab Januar 2025 wieder für die Dauer eines Jahres erlaubt.

Die ROSSMANN-Marken haben erneut die Brand-Zertifizierung für den Global Recycled Standard (GRS) erhalten. Die entsprechenden Produkte dürfen das Siegel bis Januar 2026 tragen.



AUSBLICK

Unser ursprüngliches Ziel, bis 2025 die Baumwolle unserer Kinder- und Babytextilien sowie des gesamten Wäsche- und Frotteursortiments vollständig aus nachhaltig zertifizierten Quellen zu beziehen, haben wir erfolgreich erreicht. Unser neuer Fokus liegt nun darauf, diesen Erfolg kontinuierlich auf weitere Warengruppen auszuweiten.

GOTS



Der Global Organic Textile Standard (GOTS) ist ein weltweit angewendeter Standard für die Verarbeitung und Herstellung von Textilien aus biologisch erzeugten Naturfasern. Er definiert umwelttechnische Anforderungen entlang der gesamten textilen Produktionskette sowie soziale Standards. Die Qualitätssicherung erfolgt entlang der gesamten Lieferkette durch unabhängige Zertifizierung.

ROSSMANN ist seit 2021 GOTS-zertifiziert. Diese Zertifizierung bedeutet, dass ROSSMANN die strengen GOTS-Kriterien für den Handel von GOTS-Produkten erfüllt. Dies ist ein wichtiger Schritt hin zu mehr Transparenz und verbesserten Sozialstandards innerhalb der Lieferkette.

GRS



Produkte, die nach dem Global Recycled Standard (GRS) zertifiziert sind, enthalten recycelte Materialien, die auf jeder Stufe der Lieferkette, von der Quelle bis zum Endprodukt, überprüft wurden. Darüber hinaus haben die zertifizierten Organisationen soziale, ökologische und chemische Anforderungen erfüllt.

Im Januar 2023 erhielten die ROSSMANN-Marken erstmals die GRS-Zertifizierung.

LENZING ECOVERO



Das als Rohstoff für alle LENZING™ ECOVERO™ Fasern* verwendete Holz stammt aus kontrollierten oder zertifizierten Quellen. Die verantwortungsvolle Produktion von LENZING™ ECOVERO™ Fasern* verbraucht mindestens 50 Prozent weniger Wasser und emittiert mindestens 50 Prozent weniger CO₂ im Vergleich zu generischen (nicht markengeschützten) Viskosefasern**. Dadurch werden wertvolle Ressourcen für zukünftige Generationen gespart. LENZING™ ECOVERO™ Fasern* tragen das weit verbreitete EU-Ecolabel***. Dieses Label wird an Produkte vergeben, die hohe Umweltstandards während ihres gesamten Lebenszyklus erfüllen.

Tencel Lyocell



TENCEL™ Lyocell- und Modal-Fasern**** werden aus Holz hergestellt, einem natürlichen und nachhaltigen Rohstoff, der sorgfältig aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern bezogen wird. Hinzu kommt eine ressourcenschonende und verantwortungsvolle Produktion von TENCEL™ Lyocell- und Modal-Fasern****, bei der im Vergleich zu generischen (nicht markengeschützten) Lyocell- und Modal-Fasern**** mindestens 50 Prozent weniger Wasser verbraucht und mindestens 50 Prozent weniger CO₂ emittiert wird.** TENCEL™ Lyocell- und Modal-Fasern**** tragen das weit verbreitete EU Ecolabel***. Dieses Label wird an Produkte vergeben, die hohe Umweltstandards während ihres gesamten Lebenszyklus erfüllen.

OCS



Produkte, die nach dem Organic Content Standard (OCS) zertifiziert sind, enthalten ökologisch angebaute Bio-Baumwolle, die auf jeder Stufe der Lieferkette, von der Quelle bis zum Endprodukt, unabhängig verifiziert wurde. Produkte, die nach dem Organic Content Standard Blended (OCS Blended) zertifiziert sind, enthalten zwischen 5–94 Prozent Bio-Baumwolle aus kontrolliert biologischem Anbau.

FCS



Der Schutz der Wälder spielt bei der Herstellung unserer ROSSMANN-Marken eine wesentliche Rolle. So sind etwa alle Kinder-Holzspielwaren der ROSSMANN-IDEENWELT sowie alle Schreibwarenartikel aus Holz oder Papier FSC®- oder PEFC-zertifiziert und stammen damit aus nachhaltiger Forstwirtschaft. Auch das gesamte Geschenktüten-Sortiment ist FSC®-zertifiziert. Das Geschenkpapier ist entweder FSC®-zertifiziert oder mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

* LENZING™ und ECOVERO™ sind Marken der Lenzing AG
 ** Ergebnisse basieren auf LCA-Standards (ISO 14040/44) und sind verfügbar über Higg MSI (Version 3.7)
 *** EU Ecolabel für Textilerzeugnisse (Lizenznummer AT/016/001)
 **** TENCEL™ Lyocell- und Modal-Fasern sind Marken der Lenzing AG



Wie wir nachhaltig wirtschaften

Im Sinne unseres Nachhaltigkeitsverständnisses erachten wir es als primäres Ziel unseres Unternehmens, wirtschaftlich erfolgreich zu sein. Durch unsere kontinuierlich positive Geschäftsentwicklung ist es möglich, kosteneffizient und umweltschonend zu wirtschaften und damit auch ökologische und soziale Verantwortung zu übernehmen.



Ökonomische Verantwortung



	Wir messen unseren Erfolg	Unser Ziel ist es, ...	Was wir dafür tun
<p>Neues Regionallager: Zukunftsfähiges und ökologisches Konzept</p>	<p>In direkter Nähe zur ROSSMANN-Zentrale bei Hannover eröffnete 2024 nach 2,5 Jahren Bauzeit das neue Logistikzentrum für das Regionallager Burgwedel und für E-Commerce Lager. Im April 2024 wurde die Inbetriebnahme für das neue Regionallager abgeschlossen, E-Commerce Lager ist seit Oktober 2024 im Regelbetrieb. Es ist das größte Projekt in der Geschichte der ROSSMANN-Logistik.</p> <p>Es vereint zukunftsfähiges und ökologisches Bauen mit den Anforderungen der Logistik. Mit Hilfe vernetzter Logistiksystemen, die weniger interne Transporte nötig machen, ergonomischer Arbeitsplatzgestaltung und der Automatisierung von Prozessschritten können wir die Produktivität um 20 Prozent steigern und die Gesundheit unserer Mitarbeiter schonen.</p>	<p>... beim Thema Nachhaltigkeit neue Maßstäbe und ein Zeichen für zukunftsfähiges und ökologisches Bauen zu setzen.</p>	<p>Viele Eigenschaften verdeutlichen den Nachhaltigkeitsanspruch des neuen Lagerstandorts Burgwedel: Neben dem Gewässerschutz sorgen zum Beispiel begrünte Flächen auf dem Dach des Neubaus für eine dämmende Wirkung im Winter und eine Kühlung im Sommer sowie einen Lebensraum für Pflanzen und Tiere.</p> <p>Mit Hilfe der LED-Beleuchtung mit Tageslichterkennung wird in Zukunft stromsparend beleuchtet und auf fossile Energien durch den Einsatz erneuerbarer Energien verzichtet.</p>





	Wir messen unseren Erfolg	Unser Ziel ist es, ...	Was wir dafür tun
<p>Regenerative Energiegewinnung nutzen</p>	<p>Mit einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des neuen Regionallagers in Burgwedel gewinnt ROSSMANN rund 760 MWh Strom pro Jahr.</p>	<p>... die Grundlast mit der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Lagers zu 100 Prozent abzudecken, sodass keine zusätzliche Energie eingekauft werden muss.</p>	<p>Indem wir auf der großen Dachfläche des Regionallagers Burgwedel die Möglichkeit der regenerativen Energiegewinnung nutzen, können wir die Effizienz steigern und sogar überschüssige Energie ins Stromnetz einspeisen.</p>
<p>Optimierte Lkw-Routen senken CO₂-Ausstoß</p>	<p>Unsere Lkw fahren im Jahr 2024 täglich 574 Ausliefertouren, ausgehend von einem Zentrallager und acht regionalen Lagerstandorten. Damit trotz steigender Anzahl an ROSSMANN-Filialen die Wege so kurz wie möglich sind, verbessern wir stetig unser Tourenmanagement – seit 2024 auch mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz (KI).</p>	<p>... den Einsatz von KI-basiertem Tourenmanagement abschließen.</p>	<p>ROSSMANN optimiert das Tourenmanagement sowie die Regionallagerlogistik konsequent, um in Zeiten knapper Transportkapazitäten und mit dem Fokus auf das Thema Nachhaltigkeit den Weg der Ware vom Lager zu den Filialen so kurz wie möglich zu halten.</p> <p>Der Einsatz des KI-Tools führte 2024 zu einer Effizienzsteigerung von 1,8 Prozent. Für 2025 ist eine Effizienzsteigerung von 5 Prozent geplant.</p>
<p>Nachhaltigere Prozesse voranbringen</p>	<p>Durch den Einsatz von Mehrwegboxen in der Logistik benötigt ROSSMANN etwa 60 Prozent weniger Einwegkartonagen. Die nachhaltige Lösung produziert außerdem rund 35 Prozent weniger CO₂ als eine Einwegbox.</p>	<p>... die sogenannten GS1 Smart-Boxen bekannter zu machen, sodass weitere Händler und Artikel darauf umgestellt werden können.</p>	<p>ROSSMANN setzt zunehmend auf Mehrwegboxen anstelle von Einwegkartons, um Waren innerhalb der logistischen Prozesse zu transportieren. Durch die Umstellung reduziert sich das eingesetzte Kartonagematerial und damit einhergehend der CO₂-Fußabdruck.</p>
<p>Digitale Vorgangsakte in der Logistik</p>	<p>Durch die Einführung der digitalen Vorgangsakte im Wareneingang der Logistikstandorte Burgwedel, Bürstadt, Wustermark, Brehna und Malsfeld konnten 2024 bereits 5.090 Seiten Papier (24.600 Gramm) im Vergleich zum Vorjahr eingespart werden.</p>	<p>... die auch auf die anderen Logistikstandorte ausweiten und den Zählbeleg, welcher für jede angelieferte Bestellung anfällt, digital zu verarbeiten.</p>	<p>Durch die Einführung der digitalen Vorgangsakte im Wareneingang konnte Papier eingespart werden. Die Warenbewegungsscheine, welche eine Reklamation bei Anlieferung dokumentieren, werden digital erstellt und nicht mehr ausgedruckt.</p>

23.000

Damit unsere Kunden immer die Waren finden, die sie brauchen, ist bei rund 23.000 Artikeln eine optimal aufeinander abgestimmte Logistik wichtig.



Logistik bewegt

Aktuell umfasst die Grundfläche der gesamten ROSSMANN-Logistik circa 363.000 m². Dreh- und Angelpunkt der stetig wachsenden Logistik ist das Zentrallager in Landsberg. Daneben gibt es deutschlandweit zehn weitere regionale Lagerstandorte (Bergkirchen, Brehna, Bürstadt, Kiel, Köln, Malsfeld, Wustermark, das Nonfood-Lager sowie Burgwedel mit dem integrierten E-Commerce-Lager). Dabei achten wir auf eine effiziente Warenversorgung und kurze Wege bei der Verteilung, was zu einer entsprechenden Reduktion der Emissionswerte führt.

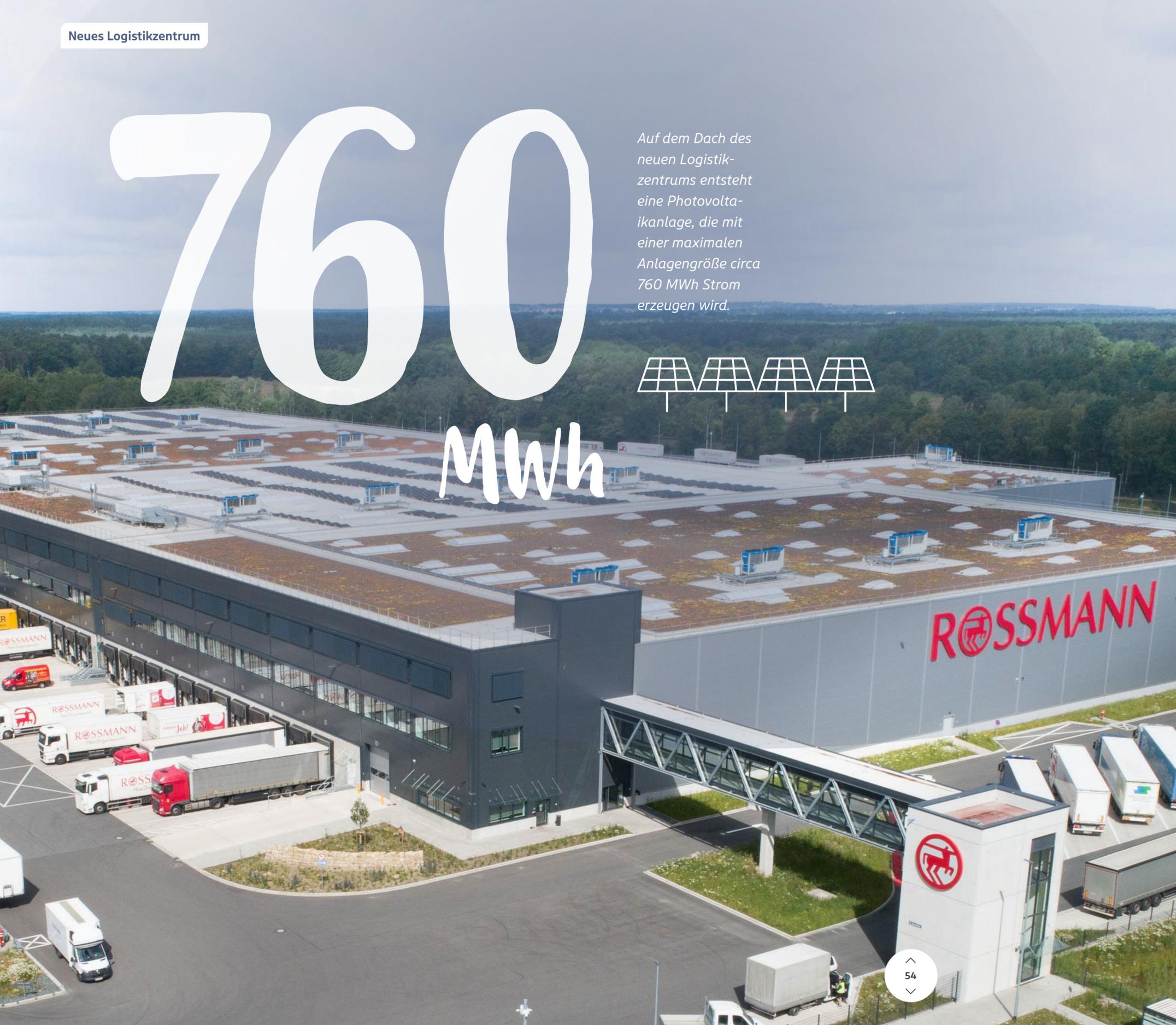
ROSSMANN setzt aktiv auf den Ausbau der Regionallagerlogistik, um in Zeiten knapper Transportkapazitäten und mit dem Fokus auf Nachhaltigkeit den Weg der Ware vom Lager zu den Filialen so kurz wie möglich zu halten. Dazu gehört auch ein verbessertes Tourenmanagement, um unnötige Wege zu vermeiden. 2023 wurde hier erstmals ein KI-basiertes Tool eingesetzt, welches 2025 weiter ausgebaut wird.



760

MWh

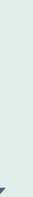
Auf dem Dach des neuen Logistikzentrums entsteht eine Photovoltaikanlage, die mit einer maximalen Anlagengröße circa 760 MWh Strom erzeugen wird.



Neues Logistikzentrum: Zukunftsfähiges und ökologisches Konzept

In direkter Nähe zur ROSSMANN-Zentrale in Burgwedel bei Hannover eröffnete 2024, nach 2,5 Jahren Bauzeit und Kosten in Höhe von circa 100 Millionen Euro, das neue Logistikzentrum für das Regionallager Burgwedel und das E-Commerce-Lager. Im April 2024 konnte das neue Regionallager in Betrieb genommen werden.

Das circa 42.000 m² große Gebäude setzt beim Thema Nachhaltigkeit neue Maßstäbe und wurde unter Anwendung des Zertifizierungssystems der DGNB (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) errichtet. Zudem erfüllt es die Anforderungen an den energetischen Standard eines KfW-40-Effizienzhauses. Eine Photovoltaikanlage wurde auf zwei von vier Hallenabschnitten angebracht. Sie wird für die elektrische Versorgung des Logistiklagers verwendet und deckt bis zu 100 Prozent der Grundlast ab. Die überschüssige Energie wiederum wird in das Netz eingespeist. Bei einer maximalen Anlagengröße von circa 842 kWp können so pro Jahr rund 760 MWh Strom erzeugt werden.



Viele weitere Eigenschaften verdeutlichen den Nachhaltigkeitsanspruch des Gebäudes: Beispielsweise sorgen begrünte Flächen auf dem Dach des Neubaus für eine dämmende Wirkung im Winter, eine Kühlung im Sommer, eine Form der Feinstaubfilterung und einen zusätzlichen Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Ferner wurden Bauteile mit verbesserter Dämmeigenschaft genutzt. Mit Hilfe der LED-Beleuchtung mit Tageslichterkennung wird das neue Logistikzentrum stromsparend beleuchtet, auf fossile Energien wird durch den Einsatz erneuerbarer Energien verzichtet.* Zudem gibt es E-Ladestationen für Pkw, Lkw und E-Bikes. Auch die elektrisch betriebenen Flurförderfahrzeuge bzw. Gabelstapler werden mittels nachhaltiger Ladekonzepte mit Strom versorgt.

Für den Erhalt der Biodiversität haben wir das Gelände um das neue Logistikzentrum herum zum Wohle von Tier und Mensch gestaltet in Zusammenarbeit mit dem Umweltzentrum der Region Hannover wurde ein naturnaher Pflanzplan erstellt, der die genaue Wahl von Pflanzen und Substraten beinhaltet. Bei der Umsetzung auf Basis der Erfahrungen des Umweltzentrums wurden alle Maßgaben, die zu einer INSECT-Respect-Zertifizierung nötig sind, getroffen. Naturnah beinhaltet bei der Gestaltung des Geländes nicht nur mehr Blüten und Grün, sondern auch eine an die Bedürfnisse der heimischen Tierwelt angepasste Bepflanzung. Denn viele der heutigen genetisch veränderten und exotischen Zierpflanzen bieten mit ihren oftmals gefüllten Blüten zugunsten der Optik kaum Nektar und Pollen – und somit keine Nahrung. Auf dem Außengelände des Logistikzentrums hingegen wachsen etwa

Wildgehölze und Stauden; zudem gibt es Trockenmauern. Dies wird den Bedürfnissen der gefährdeten Insekten an ihre Umgebung gerecht, indem ihnen das Areal Nistplätze, Verstecke und Nahrung bietet. So können wir für zum Beispiel für Wildbienen, Schmetterlinge und Vögel einen neuen Lebensraum schaffen.

Eine wichtige Rolle bei dem Planen des Lagers spielte auch der Gewässerschutz. Hierfür wurden unter anderem die Bodenfläche des Gebäudes als flüssigkeitsdichte Wanne ausgebildet, die der Anlagensicherheit, Leckage- und Löschwasserrückhaltung dienen. Durch die kontrollierte Entwässerung, die Rückhaltung des Niederschlags auf dem ROSSMANN-Gelände und die anschließende gedrosselte Einleitung wird das aufnehmende Gewässer weniger belastet, was einen Schutz für Flora und Fauna darstellt.

Mit vernetzten Logistiksystemen, die interne Transporte minimieren, einer ergonomischen Gestaltung der Arbeitsplätze und der Automatisierung schwerer Hebe- prozesse konnten wir unsere Mitarbeiter nachhaltig entlasten und Abläufe effizienter gestalten. Das neue ROSSMANN-Logistikzentrum Burgwedel vereint somit ein zukunftsfähiges und ökologisches Bauen mit den Anforderungen der ROSSMANN-Logistik. Außerdem können wir die Produktivität um 20 Prozent steigern und nachhaltig die Gesundheit unserer Mitarbeiter schonen.

* Mit Ausnahme eines Gas-Spitzenlastkessels, der nur ab einer Außentemperatur von -20 Grad Celsius und nur für Bürobereiche zum Einsatz kommt.



Umweltschonend von A nach B

Unsere Logistik wurde nachhaltig so modernisiert, dass die Transporte verringert werden konnten, obwohl es immer mehr ROSSMANN-Märkte gibt. Um umweltschädliche Abgase zu verringern, wurde 2020 die gesamte Lkw-Flotte von ROSSMANN auf Schadstoffnorm 6, die Klasse mit dem geringsten Ausstoß, umgestellt. Ein Lkw, der Schadstoffnorm 6 erfüllt, stößt weniger Stickoxide, Kohlenwasserstoff und Brenngase aus als ein Lkw, der nur Schadstoffnorm 5 erfüllt.



Wir tanken Strom

Wir setzen in Burgwedel einen rein elektrisch betriebenen Lkw ein, der jährlich etwa 17.400 Liter Kraftstoff einspart, wenn davon ausgegangen wird, dass ein mit Diesel betriebener Lkw knapp 110.000 Kilometer und der eActros im Jahr circa 60.000 Kilometer zurücklegt. Seit der Einführung im April 2023 wurde der eActros erfolgreich in unsere Logistik integriert und hat bereits 1.357 Lieferstopps mit einer Gesamtdistanz von 108.348 Kilometern absolviert, was eine Kraftstoffeinsparung von rund 31.400 Litern bedeutet (Stand 04/2023 – 12/2024). Aufgrund der Akkukapazität beträgt die maximale Reichweite derzeit 300 Kilometer.

Ein weiteres elektrisches Fahrzeug mit doppelter Reichweite und Anhängemöglichkeit ist bestellt, was seine Leistungsfähigkeit mit einem herkömmlichen Lkw vergleichbar macht. Für einen flächendeckenden Betrieb sind eine Prozessintegration und der Aufbau von Ladeinfrastrukturen an unseren Standorten erforderlich. Zudem führen wir Gespräche mit relevanten Stakeholdern, einschließlich Stromanbietern.

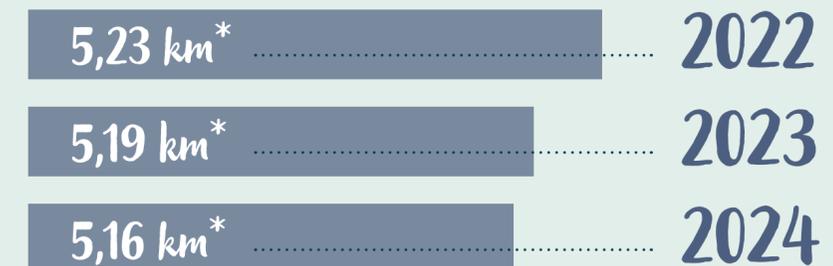
Gleichzeitig prüfen wir Optionen für wasserstoffbetriebene Fahrzeuge, jedoch gibt es derzeit keine marktreifen Lösungen, die unseren Anforderungen entsprechen.

Weniger CO₂ dank optimierter Lkw-Routen

Pro Tag erfolgen rund 574 Ausliefertouren um die Waren an die richtigen Standorte zu transportieren. Dabei wird durch Tourenoptimierung und kontinuierliche Verbesserungen in der Kapazitätsauslastung nachhaltige Effizienz sichergestellt. Denn trotz des stetigen Ausbaus des Filialnetzes in den vergangenen Jahren ist es uns durch logistische Optimierungen gelungen, die zurückgelegten Kilometer der Waren nachhaltig zu reduzieren, womit eine geringere Umweltbelastung einhergeht.

Dies gelang uns bereits mit dem bisher verwendeten Tourenmanagementsystem. Den Weg haben wir 2024 jedoch weiter ausgebaut: Nun berechnet ein neues Tool mithilfe von Künstlicher Intelligenz (KI) die Auslieferungstouren der Lkw noch effektiver, sodass die Fahrer möglichst wenig Strecke zurücklegen. Routen werden mit wenigen Klicks so geplant, dass stets die kürzeste, schnellste beziehungsweise nach bestimmten Kriterien ausgewählte effizienteste Route gefahren wird. Als Erstes wurde das KI-basierte Tool am Lagerstandort Malsfeld eingeführt. Die dort gesammelten Erfahrungen wurden genutzt, als Mitte 2024 die weiteren Regionallager ebenfalls auf die neue Tourenplanungssoftware umgestellt wurden.

Der Nutzen der angestoßenen Maßnahmen wird mit Blick auf die absoluten Zahlen nachvollziehbar:



*Zurückgelegte Kilometer pro Rollbox

Moderne Technik

Vom Lager in die Filiale und zu unseren Kunden – verschiedene moderne Anlagen, autonom fahrende Geräte und auf Künstlicher Intelligenz (KI) basierende Lösungen sorgen dafür, dass der Weg der Produkte so effizient wie möglich ist.

So verfügt das Zentrallager in Landsberg zum Beispiel mit der automatischen Speicher- und Sortieranlage über eine ganz besondere logistische Verbesserung. Stündlich werden bis zu 1.800 Klappkisten sortiert und gestapelt. Pro Stunde verlassen somit über 200 Rollboxen den sogenannten Endstellenspeicher. Damit wird eine erhebliche Leistungssteigerung im Zentrallager sowie eine Entlastung der Mitarbeiter in den Lagern und den Filialen erreicht.

Von der Nutzung moderner Technik über Mehrwegsysteme bis hin zum Recycling von Wertstoffen – in all unseren neun Lagerstandorten optimieren wir Materialien und Prozesse im Sinne der Nachhaltigkeit.

Recycling in den Lagerstandorten

In einem Handelsunternehmen fällt viel Verpackungsmüll an. In neun regionalen Entsorgungszentren werden jährlich knapp 60.300 Tonnen Abfälle und Wertstoffe verarbeitet und nahezu vollständig recycelt. Den größten Posten machen dabei Kartonnagen und Papier aus. Nur knapp vier Prozent des jährlichen Abfalls ist Metall und Schrott.

Jeder Lagerstandort ist mit mindestens einer, in Landsberg sogar mit zwei Kanalballenpressen ausgestattet. Das Material wird verdichtet und zu Ballen für die Weiterverwertung komprimiert. Das Ziel dabei ist es, möglichst viele Wertstoffe, die bereits im Umlauf sind, der Kreislaufwirtschaft zurückzuführen. Seit 2018 setzen wir auf Recyclingmaterial für alle Kartonnagen, die zur Rückführung von Wertstoffen und Abfällen aus den Filialen verwendet werden.

Neben dem Recycling legen wir großen Wert auf die Instandhaltung unserer Betriebsmittel. Defekte Rollboxen oder Klappkisten werden, wenn möglich, repariert und weiterverwendet.

60.300 t



In den regionalen Entsorgungszentren werden jährlich knapp 60.300 Tonnen an Abfällen und Wertstoffen verarbeitet.

Umweltschäden vorbeugen: Die Alleskönner-Tonne

Seit 2024 ist im Logistikzentrum Burgwedel die grüne Havarietonne im Einsatz, um ausgelaufene Putzmittel oder Öl effizient zu handhaben. Sie enthält alles Notwendige zur Bindung und Entsorgung von Flüssigkeiten. Die Havarietonne ist für den Umgang mit Gefahrstoffen wie Waschmitteln und Toilettenreinigern konzipiert und soll Umweltschäden vorbeugen. Bei erfolgreicher Testphase wird sie zukünftig an allen Standorten eingeführt.



Langlebige Batterienutzung



Mit der Eröffnung unseres Lagerstandortes in Brehna wurde bereits 2019 eine Batteriewechselstation für Flurförderzeuge in Betrieb genommen. An der Station werden 40 Wechselbatterien stetig geladen und bei Bedarf gegen leere Akkus getauscht, wenn die Akkuladung 20 Prozent aufweist. Dieser bedarfsgerechte Batteriewechsel bringt drei wesentliche Vorteile mit sich. Zum einen werden die Stromspitzen gesenkt, da nicht mehr alle Flurförderzeuge zeitgleich an die Ladegeräte angeschlossen werden. Zum anderen wird die Lebensdauer der Batterien verlängert, indem jede Batterie auf 20 Prozent Restkapazität ausgefahren wird. Die begrenzte Anzahl der Ladezyklen wird damit voll ausgeschöpft. Darüber hinaus nutzen wir die im Lager vorhandenen Flächen für unsere logistischen Prozesse effizienter, da große Flächen für das nächtliche Laden auf definierten Ladeplätzen entfallen. Stattdessen können neue Regalzeilen entstehen und mehr Artikel am selben Standort ohne kostenintensive Hallenerweiterung gelagert werden. 2025 wird auch der letzte Standort (Bergkirchen) mit einer Batteriewechselstationen ausgestattet.

Mehrwegboxen statt Einwegkartons

Im Frühjahr 2021 startete ROSSMANN gemeinsam mit Einzelhändlern und Industriepartnern das Projekt GS1 Smart-Box. Anstatt Einwegkartonagen werden Artikel in wiederverwendbaren Boxen transportiert, was den Bedarf an Einwegkartons um 60 Prozent reduziert. Die Testphase zeigte auch eine bessere Lkw-Auslastung und effizientere Lagerprozesse. Nach erfolgreichem Abschluss wurde die GS1 Smart-Box fest in den Betrieb integriert, wodurch der CO₂-Ausstoß im Durchschnitt um bis zu 35 Prozent gesenkt wird. Zukünftig soll die Bekanntheit der GS1 Smart-Box gesteigert werden, um weitere Händler zu gewinnen und die Einsparung von Einwegkartonagen weiter voranzutreiben.



Den Energieverbrauch reduzieren

Sukzessive rüsten wir in allen Lagerstandorten die Beleuchtung auf intelligente LED-Technik um. Zudem trägt die Anpassung der Außen- und Parkplatzbeleuchtung sowie die Abschaltung der Werbebeleuchtung zur Reduktion des Energieverbrauchs der ROSSMANN-Logistik bei. Im Umkehrschluss leisten wir mit den getroffenen Maßnahmen einen Beitrag zum Umweltschutz, da weniger Energie erzeugt werden muss und somit weniger Treibhausgase entstehen.

Papier einsparen

Durch die Einführung der digitalen Vorgangsakte im Wareneingang der Logistikstandorte Burgwedel, Bürstadt, Wustermark, Brehna und Malsfeld konnten 2024 bereits 5.090 Seiten Papier (24.600 Gramm) im Vergleich zum Vorjahr eingespart werden. Die Warenbewegungsscheine, welche eine Reklamation bei Anlieferung dokumentieren, werden digital erstellt und nicht mehr ausgedruckt. Für das Jahr 2025 ist geplant, dass dies auch auf die restlichen Logistikstandorte ausgeweitet wird, sowie der Zählbeleg, welcher für jede angelieferte Bestellung anfällt, nicht mehr ausgedruckt, sondern ebenfalls digital verarbeitet wird.



Wie wir uns ökologisch engagieren & *Ressourcen schonen*

Wir sind uns unserer Verantwortung als Unternehmen bewusst und ergreifen Maßnahmen, um unsere Umwelt und die Natur zu schützen. In allen Unternehmensbereichen, ob Logistik, Vertrieb oder Zentrale, haben wir es uns daher zum Ziel gesetzt, unseren Ressourcen- und Energieverbrauch mit innovativen Lösungen stetig zu reduzieren.

Ökologisches Engagement



	Wir messen unseren Erfolg	Unser Ziel ist es, ...	Was wir dafür tun
<p>Nicaragua: Von Aufforstung profitieren Natur und Arbeiter</p>	<p>Um das ökologische Engagement auszubauen, ist ROSSMANN über die nationalen Grenzen hinaus tätig. 1.000 Hektar brachliegendes ehemaliges Weideland haben wir 2022 erworben. Die Biodiversität war auf dem gerodeten Gelände eingeschränkt, weil über 50 Jahre hinweg Monokulturen angepflanzt wurden. Hier wird in den nächsten Jahren auf 750 Hektar nun ein Regenwald entstehen – das entspricht der Größe von knapp 1.050 Fußballfeldern.</p>	<p>... das sich die ehemals kahle Landschaft zu einem naturnahen Regenwald entwickelt.</p>	<p>Die ersten Bäume konnten mit Unterstützung von Ritter Sport Nicaragua bereits im September 2022 gesetzt werden. Über 468.000 Setzlinge und 30 unterschiedliche Baumarten wurden eingepflanzt. Seit Ende Januar 2025 sind alle Flächen vollständig bepflanzt, und die ehemals kahle Landschaft entwickelt sich zu einem naturnahen Regenwald. Nur in wenigen Fällen müssen Bäume nachgepflanzt werden, die durch ungünstige Wetterbedingungen oder Trockenzeiten beschädigt wurden. So steigern wir die Biodiversität vor Ort und möchten langfristig etwa Faultieren, Vögeln, Ameisen- und Nasenbären ein Zuhause bieten.</p>



	Wir messen unseren Erfolg	Unser Ziel ist es, ...	Was wir dafür tun
<p>Lokales Engagement: Der Jubiläumswald schlug 2023 Wurzeln</p>	<p>Der ROSSMANN-Wald entsteht im Norden Deutschlands, wo das Unternehmen seine Wurzeln hat. Vor nun mehr als 50 Jahren legte Dirk Roßmann den Grundstein für eins der größten Drogerimarkunternehmen Europas. ROSSMANN hat seither nachhaltig etwas bewegt. Daran knüpft das Unternehmen an und pflanzte zum 50. ROSSMANN-Jubiläum am Bückeberg im Landkreis Schaumburg über 34.000 Bäume – für jeden Mitarbeiter (gemäß damaligem Stand) einen.</p>	<p>... mit dem entstehenden Wald auch regional ein Zeichen für den Umweltschutz zu setzen. Die Baumvielfalt speichert große Mengen an CO₂, filtert Regenwasser und bietet Pflanzen- und Tierarten ein Zuhause.</p>	<p>Voraussichtlich hundert bis zweihundert Jahre benötigen die Bäume, bis sie ausgewachsen sind – in 25 Jahren könnten sie aber bereits ein Dickicht bilden.</p> <p>In dem aufgeforsteten Waldgebiet können in Zukunft zum Beispiel Wildschweine, Muffelwild und seltenere Tierarten wie Wildkatzen, Schwarzstörche, diverse Amphibienarten, Feuersalamander, Blindschleichen und Gelbbauchunken leben.</p>
<p>Energieeffizienz des Unternehmens steigern</p>	<p>Im Rahmen der ISO 50001:2018 setzen wir den Schwerpunkt auf die ganzheitliche Betrachtung unserer Energieverbräuche.</p>	<p>... die Energieeffizienz und die Qualität der zugrunde liegenden Verbrauchsdaten kontinuierlich zu verbessern.</p>	<p>ROSSMANN entwickelt eine Energiemanagementsoftware. Zentral werden darin sämtliche Verbrauchsdaten sowie alle für die Bewertung relevanten Informationen erfasst und durch unser Energiemanagement ausgewertet. In diesem Zusammenhang erhöhen wir die Datenqualität und testen hier am Beispiel von unseren neuen Filialen in Sangerhausen und Hollfeld ein neues Messkonzept. Ebenso erweitern wir sukzessive für unsere bestehenden Filialen die Messtechnik. Daraus können wir Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz besser entwickeln, umsetzen und bewerten.</p>

¹ Energjemix unseres Energieversorgers für 2022
² Quelle: BMUV: Klima und Erneuerbare Energien: Ist Elektromobilität wirklich klimafreundlich?





	Wir messen unseren Erfolg	Unser Ziel ist es, ...	Was wir dafür tun
<p>Nachhaltiges Bauen der Filialen</p>	<p>ROSSMANN betreibt 2.311 Filialen in Deutschland. Insgesamt wurden im Jahr 2024 390 Millionen Euro investiert – davon 50 Millionen für 75 neue Märkte und rund 80 Millionen für die Modernisierungen der Filial-Ausstattung.</p> <p>ROSSMANN wird sein hohes Expansionstempo auch 2025 weiter beibehalten. Das Investitionsvolumen liegt bei 540 Millionen Euro. Geplant ist die Eröffnung von 330 Filialen – davon 75 in Deutschland.</p>	<p>... durch nachhaltige Bauweisen und technische Mittel auch in den ROSSMANN- Filialen die CO₂-Emissionen zu reduzieren.</p>	<p>Sowohl bei neuen, eigenen Bauprojekten als auch bei dem Ausbau angemieteter Flächen legt ROSSMANN Wert darauf, ressourcenschonend zu bauen. Auf diese Weise kann der Stromverbrauch gesenkt und der CO₂-Fußabdruck einzelner Filialen vergleichsweise geringgehalten werden.</p> <p>In Zukunft werden wir alle unsere Filialen mit Photovoltaikanlagen ausstatten und bei Bedarf nachrüsten. Nicht nur hier nutzen wir regenerative Energien – auch die Unterstützung der Elektromobilität, die sich im Ausbau der Ladesäulen auf unseren Unternehmensflächen äußert, spielt eine wesentliche Rolle.</p>
<p>Bau eines sozial und ökologisch nachhaltigen Wohnquartiers</p>	<p>Die familiengeführte DIRK ROSSMANN IMMOBILIENGRUPPE plant in der Nähe der ROSSMANN-Zentrale ein zukunftsfähiges stadtnahes Wohnquartier. Ziel ist es, sozial und ökologisch nachhaltiges Wohnen mit hohen Komfortansprüchen und damit verbundener Lebensqualität zu ermöglichen – und das in Zeiten hoher Baukosten und fehlendem Wohnraum.</p>	<p>... ein anspruchsvolles Projekt mit Strahlkraft über Hannover hinaus umzusetzen, dem in seiner Funktion eine Vorbildwirkung zukommen soll. Die Bauarbeiten der 41 bis 113 m² großen Wohnungen können voraussichtlich 2025 beginnen.</p>	<p>Auf einem 15.000 m² großen Grundstück sollen 27 hochwertige mehrgeschossige Holzhäuser mit insgesamt 70 Wohneinheiten in Burgwedel bei Hannover entstehen. Die Planungen sehen vor, dass die Häuser durch Erdwärme geheizt und mit Strom aus regenerativen Energien wie Sonne versorgt werden. Auch Regenwassernutzungssysteme und die Förderung von E-Mobilität sind vorgesehen.</p>



Nicaragua



Von Aufforstung profitieren Natur und Arbeiter



ROSSMANN nutzt die klimatisch günstigen Bedingungen in Nicaragua, um sein ökologisches Engagement auszubauen. 1.000 Hektar brachliegendes ehemaliges Weideland haben wir 2022 erworben. Die Biodiversität war auf dem gerodeten Gelände eingeschränkt, weil über 50 Jahre hinweg Monokulturen angepflanzt wurden. Insgesamt wird in den nächsten Jahren auf 750 Hektar nun ein Regenwald entstehen – das entspricht der Größe von knapp 1.050 Fußballfeldern. Über 468.000 Setzlinge und 30 unterschiedliche Baumarten werden gepflanzt.



468.000

ROSSMANN pflanzt in Nicaragua über 468.000 Bäume.

Zu Beginn der Renaturierung haben wir den Boden analysiert und die Pflanzenkombinationen geplant. Die ersten Bäume konnten bereits im September 2022 gesetzt werden. Seit Ende Januar sind alle Flächen vollständig bepflanzt, und die ehemals kahle Landschaft entwickelt sich zu einem naturnahen Regenwald. Nur in wenigen Fällen müssen Bäume nachgepflanzt werden, die durch ungünstige Wetterbedingungen oder Trockenzeiten beschädigt wurden. Mit einer Mischung aus langsam wachsenden Harthölzern und schnell wachsenden Weichhölzern bildet er analog zum natürlichen Regenwald Stockwerke, die von unterschiedlichen Lebewesen bewohnt werden. Früchte und Samen der Bäume versorgen ebendiese mit wichtigen Nährstoffen. So steigern wir die Biodiversität vor Ort und möchten langfristig etwa Faultieren, Vögeln, Ameisen- und Nasenbären ein Zuhause bieten.

Vor Ort ansässige Baumschulen und Ritter Sport Nicaragua unterstützen das Projekt. Sie ziehen die Setzlinge heran und pflanzen sie aus, sobald sie genügend Widerstands-

kraft besitzen. Je nach Pflanzenart braucht das zwischen zwei und sechs Monaten. Der Zeitpunkt des Pflanzens wird maßgeblich von der Regenzeit beeinflusst. Um sicherzustellen, dass die Bäume in der anschließenden Trockenphase gut verwurzelt sind und überleben können, erfolgt das Setzen der Pflanzen in der Regenzeit, die etwa im Juni beginnt. Neben der Aufwertung der Flora und Fauna kommt der Ausbau der Infrastruktur auch der Bevölkerung vor Ort zugute. Der Bau von Wegen beispielsweise, um Flächen zunächst überhaupt erschließen zu können, ist eine von zahlreichen Maßnahmen, die ROSSMANN mit Unterstützung von Ritter Sport Nicaragua ergreift.

Sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze mit Bezahlung über dem gesetzlichen Mindestlohn, medizinische Erstversorgung, Sportangebote wie ein Sportplatz, Baseballturniere und vieles mehr sind soziale Benefits, die mit dem Aufforstungsprojekt einhergehen.

→ Erfahre **HIER** mehr.

Unser Jubiläumswald schlägt Wurzeln

Groß und stark werden sie einmal sein, mit kräftigem Stamm und ausladender Krone. Bis sie zu einem Waldstück zusammengewachsen sind, müssen sich die mehr als 34.000 Jungbäume, die zum 50. ROSSMANN-Jubiläum am Bückeberg im Landkreis Schaumburg, symbolisch gepflanzt wurden, aber noch ordentlich entwickeln. Voraussichtlich hundert bis zweihundert Jahre benötigen die Bäume, bis sie ausgewachsen sind – in 25 Jahren könnten sie aber bereits ein Dickicht bilden.

Der ROSSMANN-Wald entsteht im Norden Deutschlands, wo das Unternehmen seine Wurzeln hat. Vor nun mehr als 50 Jahren legte Dirk Roßmann den Grundstein für eins der größten Drogeriemarktunternehmen Europas. Seither haben wir nachhaltig etwas bewegt. Daran knüpft ROSSMANN an und pflanzte mehr als 34.000 Bäume – für jeden Mitarbeiter einen (gemäß damaligem Stand). Die Baumvielfalt speichert große Mengen an CO₂, filtert Regenwasser und bietet Pflanzen- und Tierarten ein Zuhause.

Für Raoul Roßmann ein besonderes Projekt, wie er im Zuge des Jubiläums deutlich machte:

„Wir möchten nicht nur feiern, sondern auch etwas Nachhaltiges tun. Mit der Baumpflanzaktion können wir in vielen Jahren auf einen Wald zurückblicken, der langfristig verbindet, stark und eng zusammensteht – etwas, das auch uns als Unternehmen ausmacht.“





Auch das Gebiet am Bückeberg hat eine bewegte Geschichte hinter sich:

Man sah sich zuvor gezwungen, die Fläche komplett zu räumen, um nachhaltig aufforsten zu können. Die meisten Fichten, die das Areal über Jahrzehnte in Monokultur bestimmten, waren abgestorben. Jahre extremer Trockenheit begünstigten die Massenvermehrung von Borkenkäfern. Das Insekt hat die Fichtenrinde zum Leidwesen der Forstwirtschaft zum Fressen gern und vernichtete ganze Areale an Fichtenbeständen. Außerdem brachten ungewöhnlich starke Stürme, wie Orkan Kyrill im Jahr 2007 und Sturm Friederike 2018, Flachwurzler wie die Fichte in großem Ausmaß zu Fall.

Der nun mit Unterstützung von ROSSMANN entstehende Mischwald ist weniger anfällig für Schädlinge und die Folgen des Klimawandels. Heimische Baumarten, die Trockenphasen besser überstehen und die lokale Biodiversität fördern, breiten in Zukunft ihre Äste aus. So wachsen hier künftig 30.000 Traubeneichen. Zudem wurden 4.000 Laub- und Nadelbaumarten gepflanzt, darunter Bergahorn, Lärche, Kirschbaum, Esskastanie, Flatterulme und Spitzahorn. Für die Waldrandgestaltung hat man noch 500 Sträucher und kleinwüchsige Bäume gesetzt. Gerade Eichen und Esskastanien beheimaten viele Insektenarten. In dem aufgeforsteten Waldgebiet können in Zukunft die Tierarten anderer Gebiete des Bückebergs leben, wie Wildschweine, Muffelwild und seltenere Tierarten wie Wildkatzen, Schwarzstörche, diverse Amphibienarten, Feuersalamander, Blindschleichen und Gelbbauchunken. Unterstützt wird ROSSMANN bei der Baumpflanzung von ClimatePartner, der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) Bayern e. V., der SDW Niedersachsen und von Förstern vor Ort.



Mit der Heinz Sielmann Stiftung Natur und Tiere schützen

Mehr als 71.500 Tier-, Pflanzen- und Pilzarten leben aktuell in Deutschland. Für deren Lebensgrundlagen setzt sich die Heinz Sielmann Stiftung ein, die 1994 von dem bekannten Tierfilmer, Autor und Moderator Heinz Sielmann und seiner Frau Inge gegründet wurde. Zusammen mit der Heinz Sielmann Stiftung möchten wir die Natur schützen, sie erlebbar machen und die Biodiversität fördern. Bereits viele Projekte und Maßnahmen der Stiftung sind diesem Ziel zuträglich. Mit einer mehrjährigen Kooperation schließt ROSSMANN sich dem an.

Seit Sommer 2022 fördern wir den Biotopverbund Eichsfeld-Werratal der Stiftung. In Zusammenarbeit wurden an dem ehemaligen innerdeutschen Grenzsteifen – dem sogenannten Grünen Band – Streuobstbäume gepflanzt und die artenreiche Kulturlandschaft gepflegt. Im zweiten Jahr der Kooperation wurde besonderes Augenmerk auf die Naturlandschaft Döberitzer Heide vor den Toren Berlins gelegt. Mitte März eröffnete das neue Natur-Erlebniszentrum in Wustermark am Rande der Döberitzer Heide. Wisent, Wolf, Przewalski-Pferd und Rothirsch sind als lebensgroße Exponate die Stars der Dauerausstellung „Große Pflanzenfresser und wie sie unsere Landschaft gestalten“. 2024 förderten wir die Renaturierung von Feuchtgebieten um den Biotopverbund Bodensee. ROSSMANN setzt sein Engagement und die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Heinz Sielmann Stiftung fort und wird diese Partnerschaft in den kommenden drei

Jahren weiter ausbauen. Im Jahr 2025 wird der Fokus auf die Biotopverbünde Ostbayern gelegt: Bei Sickenthal soll eine ehemals waldwirtschaftlich genutzte Fläche für den Naturschutz gesichert werden, um auch dort die Biodiversität weiter zu fördern.

—> Erfahre **HIER** mehr.



Stiftung KlimaWirtschaft: Appell für mehr Klimaschutz

Als Handelsunternehmen haben wir eine wichtige Rolle bei der Beschränkung des Anstiegs der globalen Durchschnittstemperatur auf unter zwei Grad Celsius, wenn möglich sogar 1,5 Grad. Klimaschutz geht für ROSSMANN daher über die soziale, ökonomische und Produktverantwortung hinaus. Wir fördern zu diesem Zweck seit April 2020 die Stiftung KlimaWirtschaft (ehemals Stiftung 2°). Diese Initiative von Vorstandsvorsitzenden, Geschäftsführern und Familienunternehmern, fordert die Politik auf, effektive marktwirtschaftliche Rahmenbedingungen für den Klimaschutz zu etablieren und unterstützt die Lösungskompetenz deutscher Unternehmen. Oberste Priorität dabei: die durchschnittliche globale Erderwärmung zu beschränken.

ROSSMANN baut sozial und ökologisch nachhaltiges Wohnquartier



Die familiengeführte DIRK ROSSMANN IMMOBILIENGRUPPE plant in der Nähe der ROSSMANN-Zentrale ein zukunftsfähiges stadtnahes Wohnquartier. Ziel ist es, sozial und ökologisch nachhaltiges Wohnen mit hohen Komfortansprüchen und damit verbundener Lebensqualität zu ermöglichen – und das in Zeiten hoher Baukosten und fehlendem Wohnraum. Mit dem Bau möchte die DIRK ROSSMANN IMMOBILIENGRUPPE ein Zeichen setzen und die Bedeutung ökologischen Bewusstseins und nachhaltiger Bauweisen unterstreichen.

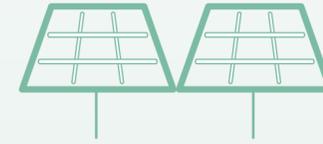
Auf einem 15.000 m² großen Grundstück sollen 27 hochwertige mehrgeschossige Holzhäuser mit insgesamt 70 Wohneinheiten in Burgwedel bei Hannover entstehen. Zusätzlich sind 12 möblierte Apartments für ROSSMANN-Mitarbeitern aus verschiedenen

Niederlassungen und Filialen vorgesehen, die für geschäftliche Termine, Schulungen oder andere berufliche Anlässe in die Unternehmenszentrale nach Burgwedel reisen. Ländliches Flair, eine gute Infrastruktur und Stadtanbindung sowie Wiesen, Wälder und Felder zum Radeln und Entspannen machen den Standort aus. Das Wohnquartier setzt sich aus verschiedenen Wohnungstypen zusammen, um so den individuellen Bedürfnissen der künftigen Bewohner gerecht zu werden – von kompakten Einheiten für Singles und Paare bis hin zu geräumigen Familienhäusern.

Für die Konzeption hat die Immobiliengesellschaft ein Team aus Architekten, Landschaftsplanern und Umweltspezialisten zusammengestellt. Die Pläne sehen vor, dass die Häuser mit Erdwärme beheizt und mit Strom aus erneuerbaren Energien wie Solarenergie versorgt werden. Durch ein Regenwassernutzungssystem erfolgt die Bewässerung der ökologisch hochwertigen Außenanlagen. Auch die Förderung von E-Mobilität wird durch die Installation von Wallboxen berücksichtigt. Naturwiesen, regionale Gehölze und Wasserflächen fördern die Biodiversität des Quartiers und sorgen für ein Miteinander von Menschen und Natur.

Das Ergebnis ist ein anspruchsvolles Projekt mit Strahlkraft über Hannover hinaus, dem in seiner Funktion eine Vorbildwirkung zukommen soll. Die Bauarbeiten der 41 bis 113 Quadratmeter großen Wohnungen können voraussichtlich 2025 beginnen.





Für eine grünere Zukunft: Wir investieren in Solarparks und Photovoltaik-Anlagen

Eine Drogeriemarktkette produziert Strom? Was zunächst ungewöhnlich klingt, ist bei genauerer Betrachtung logisch: Mit der Gründung der ROSSMANN EcoPower GmbH investieren wir in eine nachhaltigere Zukunft. Ziel des Projekts ist die Erzeugung von Strom aus nachhaltigen Ressourcen und der Aufbau eines zukunftsweisenden Energienetzwerks.

Dabei binden wir auch traditionelle Landwirtschaft in unsere Pläne ein. Konkret investiert die ROSSMANN EcoPower GmbH 20 Millionen Euro in den Bau von vier Agri-Photovoltaik-Anlagen in Mecklenburg-Vorpommern. Pro Standort werden etwa 25.000 Quadratmeter Photovoltaik-Fläche geschaffen. Das Besondere: Die Flächen bleiben weiterhin für die ökologische Haltung von Hühnern nutzbar. Die Photovoltaik-Module folgen dem Sonnenlauf und sind dadurch 20 Prozent effizienter als herkömmliche Modelle. Jährlich werden rund 27,7 GWh erzeugt, was ausreichend Strom für etwa 11.000 Zwei-Personenhaushalte bedeutet. Der erzeugte Strom wird in den Bilanzkreis der ROSSMANN EcoPower GmbH aufgenommen. Auch überschüssiger Strom von den neuen Photovoltaik-Anlagen auf den Dächern unserer Filialen fließt hier ein. Und wenn die Sonne einmal nicht ausreichend scheint? Dann sorgt zusätzlicher Strom, den das Unternehmen von Handelspartnern oder direkt an der Strombörse beschafft, dafür, dass unsere Filialen jederzeit wie gewohnt betrieben werden können.

Um den Ausbau erneuerbarer Energien voranzutreiben, testen und bewerten wir an unserem Zentralstandort in Burgwedel neue Technologien wie PV-Zäune, Fassaden-PV, flexible PV-Module und kleine Windtonnen. Der Ausbau von PV-Anlagen auf unseren Filialen wird ebenfalls stark zunehmen, da es nachhaltiger ist, den Strom vor Ort zu produzieren. Ein weiteres wichtiges Thema ist die Speicherung erneuerbarer Energien für Zeiten ohne Sonne und Wind, die sogenannten „Dunkelstunden“. In unserer Filiale in Hollfeld haben wir neben der PV-Anlage einen Batteriespeicher installiert und sammeln wichtige Erkenntnisse für unser zukünftiges Energienetzwerk.

Wir beobachten außerdem den Markt und die Entwicklungen im Bereich erneuerbare Energien genau. Dazu gehören Fortschritte in der Wasserstofftechnologie, die Entwicklung von Windkraftanlagen, die Nutzung nachwachsender Rohstoffe zur Energieerzeugung und die effizienteste Speicherung von Strom. Diese Erkenntnisse fließen in unsere Vision eines zukünftigen Energiemanagementnetzwerks ein.

3.500

Auf dem Dach der Verwaltungszentrale befindet sich eine 3.500 m² große Photovoltaikanlage.



Die ROSSMANN-Zentrale

Der verantwortungsvolle Umgang mit der Umwelt ist Teil unserer Unternehmenskultur. Als weltweit tätiges Unternehmen leisten wir einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz. So ist unser Umweltmanagement darauf ausgerichtet, die Auswirkungen sämtlicher Prozesse auf die Ökosysteme so gering wie möglich zu halten. Die ROSSMANN-Zentrale ist ein gutes Beispiel für unseren ökologischen Anspruch.

In der Verwaltungszentrale in Niedersachsen setzen wir auf Geothermie zum Heizen und Kühlen – eine umweltfreundliche Lösung zur Energiegewinnung. Mit der regenerativen Energieerzeugung schonen wir unseren Planeten, da sie wesentlich weniger CO₂-intensiv ist als die Erzeugung über fossile Brennstoffe. Wärme, die unterhalb der Erdkruste mit jedem Meter weiter zunimmt, wird hierfür aus der Erde bezogen. Um zu kühlen, wird die Überschusswärme aus dem Haus über die Decken- und Fußbodenheizung ins Erdreich abgeführt und im Untergrund gespeichert.

Über die Jahre ist es uns gelungen, das System auf ein Optimum einzustellen, sodass aktuell das gesamte Potenzial der Wärme- und Kältengewinnung ausgeschöpft wird.

Mehr als nur ein Dach

Auf dem Dach der Verwaltungszentrale befindet sich eine 3.500 m² große Photovoltaikanlage. Sie wurde 2008 in Betrieb genommen und gewinnt Lichtenergie, die zu 100 Prozent in das Stromnetz eingespeist wird. Im Jahr 2020 ist auf dem Dach der Verwaltung ein weiteres Gründach entstanden, das Pflanzen und Tieren einen Lebensraum bietet. Die Verwaltungszentrale hat damit 3.800 m² begrünte Dachflächen, die vor allem einer verbesserten Wärmedämmung im Winter und als Hitzeschild im Sommer dienen. Die Pflanzen reinigen zudem die Luft von Staub und Schadstoffen.



* Annahme zwei Personen verbrauchen durchschnittlich 2.000 Kilowattstunden (kWh) Strom pro Jahr im Mehrfamilienhaus.



45



Mitarbeiter können während der Arbeitszeit an 45 Ladepunkten Strom tanken.

Modernisierter Pkw-Fuhrpark

Das Unternehmen ROSSMANN wächst, entsprechend wächst auch die Pkw-Flotte für dienstliche Fahrten. Unser Ziel ist es, dennoch die Emissionen so niedrig wie möglich zu halten. Dabei setzen wir auf spritsparende Varianten in den jeweiligen Fahrzeugklassen und die kontinuierliche Modernisierung des Fuhrparks. 2024 haben wir unsere Elektroflotte auf 72 Fahrzeuge erweitert, mit mindestens 25 weiteren Bestellungen für 2025.

Im August 2024 entschied ROSSMANN, zukünftig keine Tesla-Fahrzeuge mehr anzuschaffen. Diese Entscheidung basiert auf der Diskrepanz zwischen den öffentlichen Äußerungen des Tesla-CEOs Elon Musk und den Werten, die Tesla mit seinen Produkten repräsentiert. Musks Unterstützung für Donald Trump, der den Klimawandel als Schwindel bezeichnet, steht im Widerspruch zur Mission von Tesla, durch Elektrofahrzeuge den Umweltschutz zu fördern. ROSSMANN wird den aktuellen Bestand an Tesla-Fahrzeugen weiterhin aus Gründen der Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung nutzen, jedoch bei zukünftigen Anschaffungen auf alternative Hersteller und Modelle zurückgreifen.

E-Autos und E-Bikes laden auf Gelände

Wer bei ROSSMANN arbeitet und sich für ein Elektroauto entscheidet, profitiert doppelt: Mitarbeiter können während der Arbeitszeit an 45 Ladepunkten Strom tanken und haben auf diese Weise gleich einen Parkplatz für sich reserviert. Das Angebot der Elektrotanksäulen wird mit Ausweitung des Fuhrparks um elektrisch betriebene Autos erweitert. Um die Attraktivität für die E-Mobilität weiter zu fördern, wurden 2021 am Standort Burgwedel vier Ladesäulen für E-Bikes in Betrieb genommen.

Bei den firmeneigenen Filialen von ROSSMANN sind Elektrotanksäulen auf den Parkplätzen für unsere Kunden in Planung. Als Pilotprojekt verfügen aktuell die Filialen in Weiden, Groß Schwülper, Schwarzenbach, Altenstadt und Zwickau über Ladesäulen. Bei Mietobjekten ist bislang in Jena seitens des Vermieters Ladeinfrastruktur installiert worden.



Mobil Emissionen einsparen

Wo wir können, sparen wir Emissionen. Für kurze Wege, wie etwa das Pendeln zwischen den Verwaltungsstandorten in Burgwedel, stehen unseren Mitarbeitern kostenlose Fahrräder und ein Volkswagen e-Golf zur Verfügung. E-Bikes und E-Lastenfahräder ergänzen das Angebot. ROSSMANN-Mitarbeiter können zudem seit März 2019 ein Dienstfahrrad leasen – unternehmensweit waren es seither bereits 9.716 Fahrräder (Stand 01.2025).



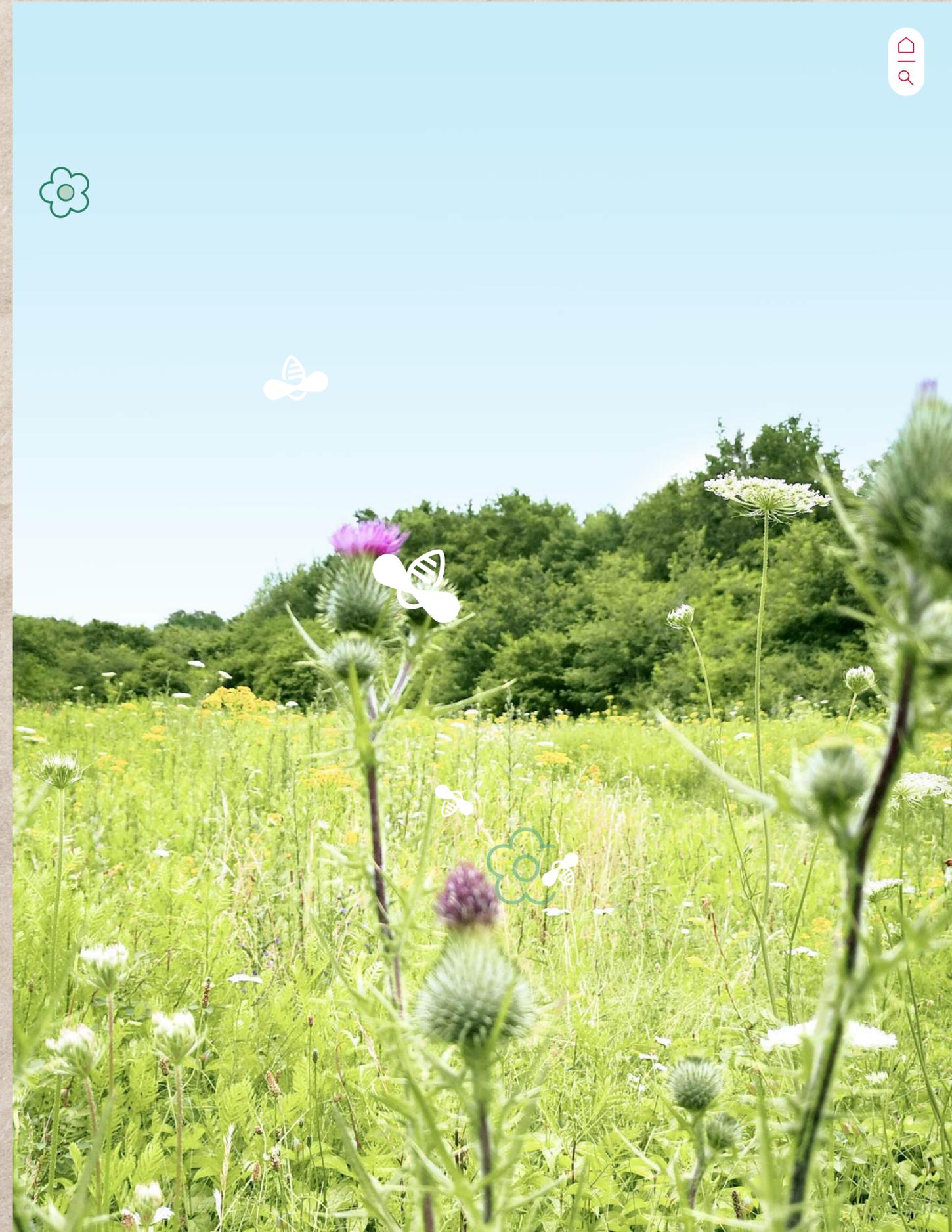
Blühwiesen und Lebensräume für Insekten

Bienen, Insekten, Vögel, Käfer und Fliegen – um etwas zu ihrer Erhaltung beizutragen, pflanzen wir vor der ROSSMANN-Zentrale in Burgwedel jedes Jahr eine Blumenwiese an. Rund 50 verschiedene Pflanzenarten sind hier heimisch. Eine Besonderheit versteckt sich zwischen den Pflanzen. Vier Bienenstöcke mit vier Völkern (bis zu 180.000 Bienen) nutzen die Wiese als ihr Zuhause.



ROSSMANN unterstützt zudem seit 2021 als Blühpartner die Gemeinschaft AgriCo., ein Zusammenschluss aus Ackerbaubetrieben in Niedersachsen, der sich für die Gestaltung von Blühflächen und Bienenweiden einsetzt. Auch die ROSSMANN-Logistik schafft neue Lebensräume für unzählige Tier- und Pflanzenarten. So haben Mitarbeiter an den Logistikstandorten Kiel, Brehna und Landsberg Wildblumenwiesen gepflanzt. Sie bieten Platz für artenreiche Biotope, die in den vergangenen Jahren an Diversität gewonnen haben. An neuen ROSSMANN-Standorten wird die Begrünung von freien Flächen ebenfalls konsequent mitgedacht.

Besonders gelungen umgesetzt wurde dies bei dem Bau des 2024 eröffneten Regionallager Burgwedel. Gemeinsam mit dem Umweltzentrum der Region Hannover wurde ein Pflanzplan mit heimischen Stauden, Gräsern und Gehölzen erstellt, der besonderen Mehrwert für Insekten und Vögel bietet.





Gesunde Küche in modernisierter Betriebskantine



Die hochwertigen Lebensmittel, die in der ROSSMANN-Kantine auf dem Speiseplan stehen, haben kurze Reisen hinter sich. Neben Saisonalität wird Wert auf Regionalität gelegt, um lange Lieferwege zu vermeiden. Der Speiseplan bietet jeden Tag mindestens eine vegetarische Option und oft eine vegane Variante. Insgesamt wird hier Wert gelegt auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung – zumeist in Bio-Qualität.

In so großen Firmenkantinen, wie ROSSMANN sie in Burgwedel, Landsberg und Kiel für alle Mitarbeiter unterhält, bleiben auf den Tellern und in der Küche täglich Lebensmittel übrig. Um der Lebensmittel-Verschwendung nachhaltig entgegenzuwirken, stellt das Unternehmen ReFood aus den Resten Strom und Wärme in Biogasanlagen her.

Wir schauen weiter über den Tellerrand hinaus: 2023 konnten wir in Burgwedel unsere modernisierte Kantine in Betrieb nehmen. Ganz wesentlich kamen bei dem Umbau nachwachsende Rohstoffe wie verschiedene Holzelemente zum Tragen. Auch auf die Wiederverwendbarkeit von Bauteilen wurde geachtet. Um den Primärenergieverbrauch niedrig zu halten, kommen nun Wärmepumpen für die Lüftungstechnik zum Einsatz, die Küche der Kantine besitzt ein Energiemanagementsystem. Außerdem verfügt der Neubau über eine Dachbegrünung für Insekten, eine LED-Beleuchtung sowie eine Dreifachverglasung.

Drogeriemarkt zum Wohlfühlen



Die Gestaltung unserer ROSSMANN-Märkte ist auf die Bedürfnisse unserer Kunden ausgerichtet und wird mit Blick auf ökologische, ökonomische wie auch soziale Nachhaltigkeitsaspekte konsequent verbessert.

Alle neuen Filialen und Umbauten werden entsprechend geplant und erhalten ein modernes, emotionaleres Ladenbild – modulare Fassadengestaltung, großzügige Flächen, neue Farben und Formen der Warenpräsentation, indirekte Aus- und Beleuchtung des Verkaufsraumes sowie eine komplett modifizierte Kategorie- und Sortimentssystematik zur besseren und schnellen Kundenorientierung. Unser Ziel: Drogeriemärkte zum Wohlfühlen zu konzipieren, die mehr als nur die gesetzlichen Nachhaltigkeitsvorgaben erfüllen.

Dazu gehört auch, dass wir bei der ressourcenschonenden Reinigung unserer Filialen auf nachhaltige Reinigungsmittel und recyclingfähige Materialien achten.



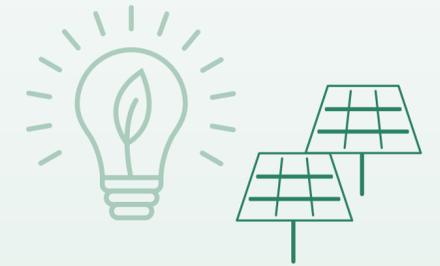
Umweltschonender Bau der Filialen



Sowohl bei neuen, eigenen Bauprojekten als auch bei dem Ausbau angemieteter Flächen achtet ROSSMANN darauf, betriebsoptimiert zu planen und ressourcenschonend zu bauen. Auf diese Weise kann der Stromverbrauch gesenkt und der CO₂-Fußabdruck einzelner Filialen vergleichsweise geringgehalten werden.

Das betrifft unter anderem den Einsatz umweltverträglicher Materialien sowie die Reduzierung, Vermeidung und Entfernung umweltgefährdender oder -schädigender Werkstoffe und Bauprodukte. Die Klimatisierung und Lüftung der Verkaufsstellen mittels Wärmerückgewinnung wie auch der Einbau von Luft-Wärmepumpen sind dem Ziel, CO₂-Emissionen zu reduzieren, zuträglich. Nebst dem Einbau von Sonnenschutzmaßnahmen und Vordächern dient die Integration von Steuerungen der Stromlasten über Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik dem übergeordneten Ziel, möglichst nachhaltige Verkaufsstellen zu bauen.

Die Möglichkeiten, Nachhaltigkeitsaspekte beim Bauen unserer Eigenobjekte zu integrieren, sind vielfältiger als bei den Mietobjekten, da wir als Eigentümer einen größeren Handlungsspielraum besitzen. Wir prüfen bei dem Erwerb einer Bestandsimmobilie die vorhandene Gebäudesubstanz zunächst gründlich, um dem ökologisch sinnvolleren Bestandserhalt mitsamt Sanierung den Vorzug gegenüber Abriss bzw. Ersatzneubau zu geben. Unsere Optionen Nachhaltigkeitsaspekte zu



integrieren, schöpfen wir dann nach Möglichkeit aus. So verwenden wir etwa Flachdächer mit Dachbegrünung, welche die wärmedämmende Wirkung verbessert, Regenwasser zurückhält und Tieren und Pflanzen als Lebensraum dient. Ein positiver, nicht unerheblicher Nebeneffekt außerdem: die Reinigung der Luft von Staub und Schadstoffen.

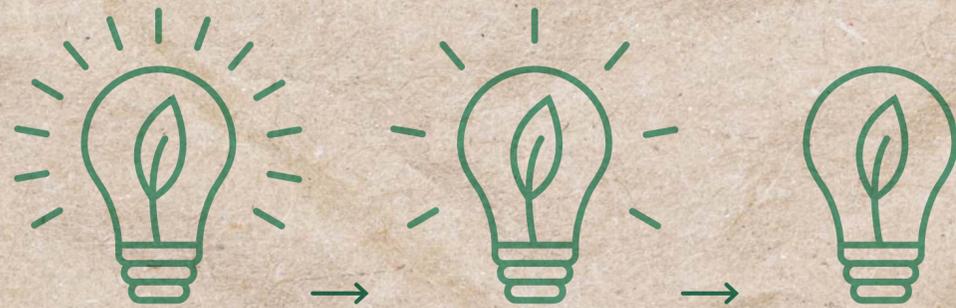
Ganzheitliches Energiemanagement

Wie viel Energie wird bei ROSSMANN verbraucht und wo gibt es Einsparpotenziale?

Das Energiemanagementsystem nach ISO 50001 bietet einen strukturierten Ansatz zur Optimierung unseres Energieverbrauchs und zur Senkung unserer Energiekosten. Ein weiteres hilfreiches Instrument, um unsere Energieeffizienz systematisch und kontinuierlich zu verbessern, indem wir klare Ziele und Maßnahmen festlegen und regelmäßig deren Fortschritte überprüfen.

Durch die Implementierung dieses Systems streben wir an, die Energieeffizienz in allen Bereichen unseres Unternehmens weiter zu steigern. Dies wird nicht nur zur Senkung unserer Betriebskosten beitragen, sondern auch unsere Umweltbilanz verbessern und unsere Wettbewerbsfähigkeit erhöhen.





Gemeinsam weniger verbrauchen

Die umfassende Analyse unserer Stromverbrauchsdaten und die angespannte Situation auf dem Energiemarkt 2022 hat in vielen Bereichen ein schnelles und konsequentes Handeln gefordert. Diese Entwicklung hat auch das Engagement von ROSSMANN weiter intensiviert: Deutschlandweit wurden an den unseren Standorten Optimierungen umgesetzt, wie etwa die Umrüstung auf LED-Lichttechnik und die noch zielgerichtetere Aussteuerung der Beleuchtung.

Unter anderem schalten wir daher die Beleuchtung in unseren Filialen ab, wo es möglich ist, und deaktivieren die Werbebeleuchtung außerhalb der Geschäftszeiten. Wir installieren und justieren Präsenzmelder, setzen Dämmerungsschalter und Zeitschaltuhren ein und nehmen Feinabstimmungen an den Steuerungsparametern unserer Gebäudeleittechnik vor, um den Energieverbrauch zu optimieren. Mit der Einführung eines einheitlichen Energiemonitorings und den Daten aus der Gebäudeleittechnik lassen sich so kontinuierlich Rückschlüsse und Verbesserungsvorschläge ableiten, um die Energieeffizienz weiter zu steigern und die zukünftigen Anforderungen an einen nachhaltigen und ressourcenschonenden Umgang mit Energie zu erfüllen.

Die Bemühungen haben sich gelohnt:

Die Bemühungen haben sich gelohnt: Durch deutschlandweite Optimierungsmaßnahmen sowie das konsequente Umrüsten konventioneller Beleuchtung auf LED lag der Verbrauch unserer Filialen 2024 bei 179 GWh (Stand: 31.01.2025). Das bedeutet, dass das Unternehmen trotz stetiger Expansion seit 2022 101 GWh an Strom einsparen konnte – damit sind unsere Einsparungen so hoch, wie 29.855 Haushalte in Deutschland innerhalb eines Jahres verbrauchen.* So haben wir schließlich den Ausstoß von CO₂ um 43.935 Tonnen verhindert (vgl. Informationsblatt CO₂-Faktoren BAFA).**

Ein anschauliches Beispiel für den Erfolg ist die Entwicklung der ROSSMANN-Filiale in Hannover-Herrenhausen. Nach Umsetzung der Energiesparmaßnahmen verbrauchte die Filiale sogar 43 Prozent weniger Energie als im Vergleich zu 2022. In Zahlen fiel der Verbrauch damit im Vergleich zu 2023 von 136.000 kWh auf 78.000 kWh – dies entspricht 19,95 Tonnen weniger CO₂, die unsere Umwelt belasten.

Ein großer Teil dieser getroffenen Veränderungsmaßnahmen lässt sich auf jede unserer ROSSMANN-Filialen übertragen. Hierbei entstehen nicht immer identische Einsparpotenziale, aber Ansatzpunkte zur Energieeinsparung gibt es in all unseren Filialen.

 **58.000 kWh**

43 % weniger in einer Filiale

* Quelle: Stromverbrauch der privaten Haushalte nach Haushaltsgrößenklassen – Statistisches Bundesamt (destatis.de), Stromverbrauch je durchschnittlichem Haushalt und Jahr (laut Statistisches Bundesamt): 3383 kWh
 ** Quelle: www.bafa.de/SharedDocs/Downloads/DE/Energie/eew_infoblatt_co2_faktoren_2021.html



Ressourcenschonende Technik

Die Haustechnik eines ROSSMANN-Marktes wird vollautomatisch über ein Gebäudeleittechniksystem gesteuert. Es wertet alle Daten aus, macht sie sichtbar und verhindert unökonomischen Fehlbetrieb. Das System unterstützt uns maßgeblich dabei, Energiesparmaßnahmen und deren Potenziale kontinuierlich zu erkennen und zielgerichtete Maßnahmen anstoßen zu können. Denn modernste Technik bei der Heizung, Klimatisierung, Belüftung und Beleuchtung spart nicht nur Energie, sondern hält auch den CO₂-Ausstoß gering und schont die Umwelt.

Lüftung & Klimatisierung

Der Einsatz moderner und stromsparender Anlagen hilft, den Stromverbrauch zu reduzieren. Je nach Temperatur werden die Filialen durch den Einsatz von Klima-Lüftungen mit Wärmerückgewinnung gekühlt oder erwärmt. Sensoren ermöglichen bedarfsgerechtes Heizen. Die Lüftungsanlagen werden energieoptimiert gesteuert – je höher der CO₂-Gehalt der Luft in den Filialen ist, desto mehr Frischluft wird von außen in den Markt geleitet. Das heißt, die Belüftung und Klimatisierung werden kontinuierlich aufeinander abgestimmt, immer unter Berücksichtigung der Gegebenheiten in der ROSSMANN-Filiale.

Energieeffiziente Beleuchtung

In den Filialen wird auf den Energieverbrauch geachtet und – wo nötig – mit neuer Technik nachgerüstet. Neue Filialen werden direkt mit LED-Technik ausgestattet. Neben dem geringeren Stromverbrauch sind die längere Haltbarkeit der Lampen und daraus resultierend die verringerten Wartungsarbeiten wesentliche Vorteile. Auch unsere Lagerstandorte werden nach und nach auf LED-Beleuchtung umgerüstet. Die Anpassung der Außen-, Werbe- und Schaufensterbeleuchtung bringt zudem ein Einsparpotenzial von zwei Prozent gegenüber dem durchschnittlichen Verbrauch mit sich.

Gemeinsam recyceln

Ganz gleich, ob als Privatperson oder als Unternehmen – jeder kann etwas dazu beitragen, bewusster und nachhaltiger mit Ressourcen umzugehen. Hinweise zu dem richtigen Umgang mit Wertstoffen bieten Informationen in unseren Filialen. Sie zeigen den Kunden, was in welchen Abfall gehört. Zum Beispiel werden dort Folien, Pappen, Energiesparlampen oder Batterien sortenrein gesammelt und anschließend in die Entsorgungszentren von ROSSMANN gebracht.





Dauerhafte Displaylösung reduziert CO₂ und Verpackungsmaterial

Im September 2024 wurden wir gemeinsam mit Beiersdorf, Unilever Deutschland und Procter & Gamble bei der Verleihung des ECR Awards für das Projekt „Permanent Display“ in der Kategorie „Sustainability Excellence“ ausgezeichnet. Zusammen sind wir der Frage nachgegangen, wie eine nachhaltigere, attraktivere und flexiblere Displaylösung für wechselnde Produkte im Handel aussehen kann. So wurde ein langlebiges Display, inklusive des damit verbundenen Warenflusskonzepts, entwickelt.

Die dauerhafte Displaylösung bietet sowohl für Lieferanten als auch für Händler nennenswerte Vorteile. Ein erster Test hat gezeigt: Im Vergleich zu herkömmlichen Displays können durch das Dauerdisplay bis zu 75 Prozent CO₂-Reduktion in der Transportkette erreicht werden. Zudem wird bis zu 40 Prozent weniger Verpackungsmaterial benötigt, was 200 bis 300 Kilogramm Kunststoff einspart (*100–150g Kunststoff je Display, bei 2000 Displays). Weitere Vorteile sehen wir in der Reduzierung der Transportkosten zur Filiale, der Standflächen im Lager und im vereinfachten Handling vor Ort. Auch optisch lässt sich das Dauerdisplay optimal in das Ladenkonzept einbinden. Lieferantenseitig bedeutet der Einsatz eines permanenten Displays neben der Verringerung des Materialeinsatzes und der damit verbundenen effizienteren Transportprozesse kürzere Entwicklungszeiten sowie mehr Flexibilität in der Bestückung des Aufstellers. In etwa 2.300 ROSSMANN-Filialen werden die Permanent Displays zu sehen sein.

ROSSMANN entwickelt sich stetig weiter. Beispielsweise moderne Scan & Go-Kassen bieten den Kunden eine Zeitersparnis.



Digitalisierung und Innovation vorantreiben

Bei ROSSMANN setzen wir täglich eine Vielzahl innovativer Aktivitäten um, um in unseren Unternehmensabläufen und in den Filialen Effizienz und zukunftsorientiertes Handeln voranzutreiben. Dabei wird ausschließlich die Technologie genutzt, die dazu beiträgt, definierte Aufgabenstellungen zu lösen und einen echten Mehrwert zu liefern.

Seit Ende 2024 ist der Chatbot „Verkaufsstellen-Copilot“, der auf ChatGPT basiert, in allen deutschen ROSSMANN-Filialen verfügbar. Er wird kontinuierlich mit neuen Funktionen ausgestattet, um unseren Kollegen den Arbeitsalltag zu erleichtern. Ob per Text- oder Sprachbefehl, auf Deutsch oder in einer anderen Sprache: Der Verkaufsstellen-Copilot macht tausende Seiten Handbücher und Handlungsanweisungen als Informationsbasis nutzbar und liefert auf Fragen zum Tagesgeschäft in Sekundenschnelle Antworten. Diese technologische Neuerung trägt nicht nur zur Steigerung der Zufriedenheit von Kollegen bei, sondern verbessert auch die Qualität unseres Kundenservices.

In der Zentrale wiederum können unsere Mitarbeiter zum Beispiel ein eigenes RossmannGPT nutzen. Und auch unsere technischen Systeme entwickeln wir stets weiter: 2023 haben wir in unserer Zentrale unter anderem eine Servermigration umgesetzt. So benötigen wir weniger Server bei gleicher Arbeitskapazität – durch diese Stromeinsparung können wir unseren Ressourcenverbrauch reduzieren.

Mehr Zeit und Komfort

Vor diesem Hintergrund stoßen wir in den Filialen immer neue Digitalisierungsprojekte wie unsere Selbstbedienungskassen an. Self-Checkout (SCO)-Kassen bieten unseren Kunden eine zusätzliche Möglichkeit, ihre Einkäufe schnell und unkompliziert selbst zu scannen. Besonders vorteilhaft: Für Kunden entfällt bei Bedarf das Anstellen an den Kassen, wodurch sie die Abkassierzeit selbst bestimmen können. Die Erfahrung hat gezeigt, dass, gerade während Frequenzspitzen im Tagesgeschäft, SCO-Kassen eine echte Zeitersparnis mit sich bringen können. Zusätzlich wird die Belastung der Mitarbeiter in diesen Frequenzspitzen im Filial-Tagesgeschäft reduziert.

Daher wurde das Angebot an Selbstbedienungskassen 2024 deutlich ausgebaut – mit über 2.600 Self-Checkout-Kassen in 1.014 Filialen bietet ROSSMANN das weitreichendste Angebot selbstbestimmten Bezahlers im Drogeriehandel. Bis Ende des Jahres hat ROSSMANN zum Ziel gesetzt die Anzahl der Selbstbedienungs-Möbel auf 3.600 zu erhöhen sowie diese in dann 1.400-Filialen anzubieten.

10 Millionen aktive monatliche Nutzer

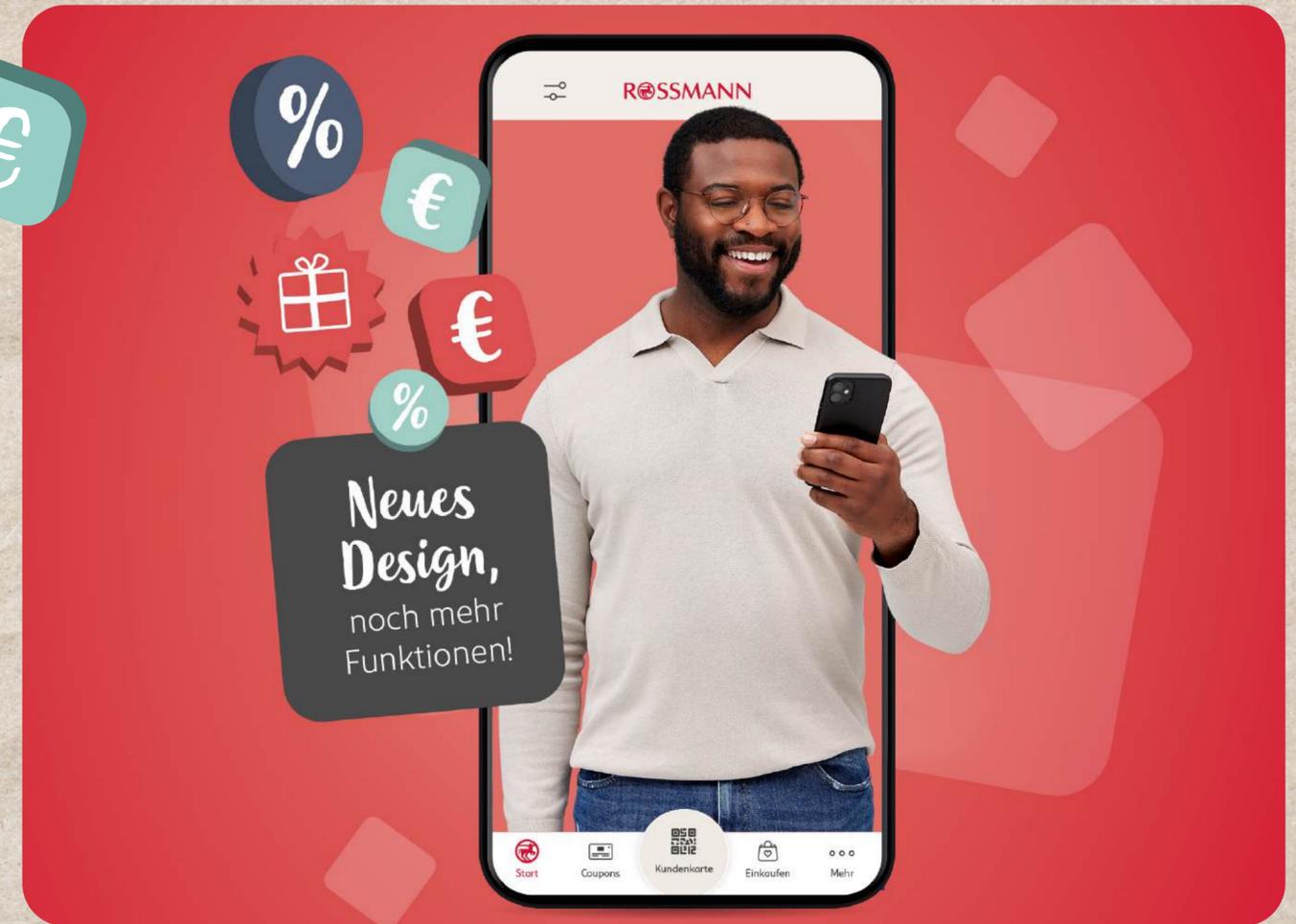
Neue Funktionen für die nutzer- stärkste Drogerie-App Deutschlands

Rein digital, praktisch und immer dabei: ROSSMANN hat seine Kundenkarte von Anfang an digital gedacht. Seit 2015 gibt es mit der ROSSMANN-App eine rein digitale Kundenkarte anstatt einer Plastikkarte für das Portemonnaie. ROSSMANN nutzt die App, um Services für Kunden digital anzubieten. Sei es der Werbeprospekt, die ROSSMANN babywelt oder die Vielzahl an Coupons – von diesen werden täglich mehrere hunderttausend von unseren Kunden digital eingelöst. Damit entfallen auch der papier- und ressourcenintensive Druck von Papier-Coupons und deren Briefversand. Mit mehr 10 Millionen aktiven monatlichen Nutzern ist die ROSSMANN-App die nutzerstärkste Drogerie-App Deutschlands.

Anfang 2024 erhielt sie eine neue Funktion: Einkaufen und mit den beliebten App-Coupons sparen geht jetzt auch bequem und einfach von zuhause aus. Die neue ROSSMANN-App ermöglicht Onlineshopping mit Lieferung direkt vor die Haustür oder in die Filiale. Das noch userfreundlichere Konzept, eine optimierte Suchfunktion und das frische Design ermöglichen es App-Nutzern nun übersichtlich auf der Startseite aktuelle Top-Angebote und persönliche Lieblings-Coupons zu finden. Der gesamte Relaunch der App unterstreicht ROSSMANNs Kerngedanken, allen Kunden ein intuitives und vor allem individuelles Einkaufserlebnis nach eigenen Bedürfnissen zu ermöglichen.

Der digitale Kassenbon

Die Einführung des digitalen Kassenbons ermöglicht es unseren Kunden, ihre Einkäufe papierlos zu dokumentieren, wodurch der Papierverbrauch erheblich reduziert wird. Der digitale Bon wird automatisch in der App gespeichert, sobald das Kundenkonto beim Kassivorgang gescannt wird, ohne dass eine zusätzliche Aktivierung erforderlich ist. Diese Lösung unterstreicht unseren Einsatz für umweltfreundliche Einkaufserlebnisse und bietet unseren Kunden gleichzeitig erhöhten Komfort und Übersichtlichkeit bei der Verwaltung ihrer Einkäufe.



Die App ist die digitale Kundenkarte von ROSSMANN, mit der Kunden Vorzüge wie z. B. Angebote und Coupons nutzen sowie über den Onlineshop bestellen können.

Grüne Themenvielfalt in unseren Magazinen

Die in den Filialen kostenlos ausliegenden Print-Magazine „Centaur“ und „babywelt“ bieten unseren Kunden eine Vielzahl an bunt gemischten Artikeln, durch die sie blättern können. Neben den Informationen rund um das umfangreiche Sortiment legen wir viel Wert auf das Thema Nachhaltigkeit. Einblicke und Servicetipps hierzu bieten wir auch ROSSMANN-Mitarbeitern in unserem internen Magazin „Dialog“.



Nachhaltige Werbemittel

Um unnötigen Ressourceneinsatz für Werbemittel wie die Beilage von ROSSMANN von vorneherein zu vermeiden, führen wir Postleitzahl-Befragungen durch, auf Basis derer wir unsere Verteilgebiete optimieren. Bei der Entwicklung von Werbemitteln achten wir darauf, das für den jeweiligen Einsatzzweck nachhaltigste Material auszuwählen.

Seit über zehn Jahren drucken wir unsere Papierwerbemittel größtenteils auf FSC®-zertifiziertem Papier. Damit stellen wir sicher, dass die Wälder, aus denen das Papier stammt, nach besonderen ökologischen und sozialen Kriterien bewirtschaftet werden. Bei Werbemitteln aus Kunststoff wählen wir priorisiert recyceltes Material und PVC-freie Kunststoffe. Dabei konsequent im Blick: die Formstabilität der Produkte, sodass sie langfristig halten. Schulhefte und weitere Papiererzeugnisse im Sortiment und im Unternehmen wurden 2016 auf Recyclingpapier umgestellt. Unsere bundesweite Werbung und der Schreibwarenprospekt sowie seit 2022 unsere Magazine „Centaur“ und „babywelt“ sind ebenso aus 100 Prozent Recyclingpapier und allesamt mit dem „Blauen Engel“ zertifiziert.



2023 haben wir die Nachhaltigkeit unserer Werbemittel weiter verbessert. Für die Beilage verwenden wir nun dünneres Papier. Der Materialeinsatz konnte damit um 1.056 Tonnen Papier pro Jahr reduziert werden. Das hat gleich mehrere Effekte: Zum einen wiegt dünneres Papier weniger und verringert so die Belastung durch den Transport der Beilage. Zum anderen haben alle beschriebenen Maßnahmen den Vorteil, dass weniger Wasser für die Herstellung von Recyclingpapier benötigt wird und der Energieverbrauch verringert wird. So können wir auch in dieser Hinsicht natürliche Ressourcen schonen und Treibhausgasemissionen reduzieren.



rossmann.de/centaur



rossmann.de/babywelt



Alltagshelfer spart CO₂

Tragetaschen sind ein praktisches Mittel, um Einkäufe sicher zu transportieren. Der Bedarf ist entsprechend groß. Mit einer nachhaltigen Tragetasche können wir demzufolge einen großen positiven Einfluss auf die Umwelt nehmen. Neben einer Papiertragetasche aus braunem, FSC®-zertifiziertem Recyclingpapier führen wir Mehrwegtragetaschen und Kunststofftragetaschen. Letztere haben wir weiterentwickelt. Im Mai 2022 ist die Produktion von Tragetaschen aus Altfolie, die bei ROSSMANN gesammelt wird, angelaufen. Und die Tragetasche wird bei unseren Kunden immer beliebter: Bisher wurden schon 26.300.000 Kunststofftaschen unter Berücksichtigung des Ansatzes produziert – allein 2024 waren es 18 Mio Stück. Der große Vorteil der Recyclingtaschen für unsere Kunden ist ihre Wiederverwendbarkeit, da sie reißfester sind als Papiertragetaschen.



Die Tasche ist das Resultat eines aus sechs Schritten bestehenden geschlossenen Kreislaufes: Transportverpackungen, die in den ROSSMANN-Lägern zusammenkommen, werden gesammelt und für das Recycling in Ballen verpresst weitergeleitet. Bei dem Hersteller der Tragetaschen wird die ROSSMANN-Altfolie recycelt. Die Folienballen werden zerkleinert, Fremdstoffe werden herausgefiltert bzw. herausgewaschen. Das saubere Altfolienmaterial wird dann aufgeschmolzen granuliert. Der granulierten Recyclingkunststoff gelangt dann in den Kreislauf, der für die sogenannte eco-Loop-Tragetasche vollzogen wird. Der gewonnene Wertstoff wird dem Produktionsprozess beigemischt, womit ROSSMANN den Ansatz der Mengenstrombasis verfolgt. Konkret: Die neuen Tragetaschen bestehen anteilig aus Altfolie von ROSSMANN. Das Ziel ist es, 420.000 kg Verpackungsmaterial wiederzuverwerten und in den Kreislauf einfließen zu lassen.

Neben der Materialverwertung war die Reduktion der CO₂-Emissionen ein wesentlicher Treiber des Projektes. Der CO₂-Fußabdruck einer Tasche aus recyceltem Material ist um die Hälfte geringer als der einer Tasche aus Kunststoffolie. Zum Vergleich: Während 1.000 Taschen aus neuem Plastik zu einem CO₂-Ausstoß von 83,93 kg führen würden, liegt er bei unseren wiederverwendbaren Recyclingtaschen bei lediglich 31,57 kg.



Plastik ist kein Müll!

Rund um den Global Recycling Day am 18. März setzte ROSSMANN ein starkes Zeichen für den bewussten Umgang mit Plastik und fürs Recycling. Mit der Botschaft „**Plastik ist kein Müll! Es ist mehr wert, wenn wir es recyceln.**“ und vergoldeten Verpackungen machte ROSSMANN die Wertigkeit von Plastik sichtbar: Verpackungen in edler Gold-Optik stehen dabei symbolisch für Plastik als wertvolle Ressource – nicht als Wegwerfprodukt. Die Kampagne sollte Verbraucher sensibilisieren und dazu anregen, sich aktiv mit dem Thema Verpackungen auseinanderzusetzen.

„Plastik wird nicht sofort zu Müll, wenn wir die Verpackung wegwerfen. Wir haben ein wertvolles Material in der Hand, das richtig entsorgt, wiederverwertet werden kann. Das reduziert den Ressourceneinsatz und schont unsere Umwelt“,

sagt Raoul Roßmann, Sprecher der Geschäftsführung.

Ein weiteres Highlight: Content-Creator Levi Penell hatte anlässlich des Global Recycling Day in einer geheimen Mission Gelbe Tonnen in Castrop-Rauxel in Goldene verwandelt. Mit über 570.000 Followern und 43 Millionen Likes auf TikTok weiß Levi, wie man Botschaften vermittelt. In einer Nacht-und-Nebel-Aktion tauschte er die Gelben Tonnen in der für ihn schönsten Stadt der Welt, Castrop-Rauxel, in Goldene aus – als Symbol für den Wert von Plastik, wenn es recycelt wird.

Tagsüber sprach er darüber mit Passantinnen und Passanten und kam über Mülltrennung und Recycling ins Gespräch. „Plastik ist nicht einfach nur Müll – es kann zu etwas Wertvollem werden, wenn wir es richtig recyceln“, so Levi.

Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, dass Plastik nicht als Müll, sondern als wertvoller Rohstoff wahrgenommen wird!

—> Erfahre **HIER** mehr.





ROSSMANN auf der IdeenExpo 2024: Nachhaltigkeit spielerisch erleben

Im Juni 2024 zeigten wir auf der IdeenExpo in Hannover, wie Nachhaltigkeit spielerisch vermittelt werden kann. Dabei setzten wir auf kreative Aktionen, um junge Menschen für den sorgsamen Umgang mit Plastik und die Kreislaufwirtschaft zu begeistern.

Ein Highlight der Messe war eine Live-Demonstration von Raoul Roßmann und dem „Wetten, dass...?“-Hund Uno, die den Besuchern zeigten, wie einfach Mülltrennung sein kann.

In einer Gaming-Area konnten Schüler in virtuellen Welten und durch die Programmierung von

Robotern lernen, wie aus Plastik ein wertvoller Rohstoff wird. Das innovative Recycling-Spiel ermöglichte es den Teilnehmern, Abfall korrekt zu trennen und Plastik ein neues Leben zu schenken.

Die Veranstaltung bot zudem eine Plattform, um das Engagement von ROSSMANN für die Förderung von MINT-Fächern und die Einrichtung kreativer Lernräume vorzustellen. Raoul Roßmann betonte die Bedeutung der Selbstwirksamkeit und das Engagement der jungen Generation im Kampf gegen den Klimawandel.



Wir sind für Sie da – *unsere Mitarbeiter*

Zu unserem Nachhaltigkeitsverständnis gehören die Verantwortung und Wertschätzung für unsere Mitarbeiter. Denn sie sind es, die durch ihr Engagement, ihre Kreativität und ihre Leidenschaft die Zukunft von ROSSMANN mitgestalten. Die Weiterentwicklung und Zufriedenheit aller Beschäftigten haben einen hohen Stellenwert – sie sollen gern zur Arbeit kommen und sich auf ihren Arbeitgeber verlassen können.





„Wir werden als Unternehmen nur nachhaltiger, wenn wir unsere Mitarbeiter begeistern und mitnehmen. Das bedeutet, dass wir sie integrieren, dass wir ihnen die Wertschätzung entgegenbringen, die sie verdienen und dass wir Diskussionen und Foren schaffen, in denen sich Mitarbeiter austauschen können.“

– Raoul Roßmann, Sprecher der Geschäftsführung –

Mitarbeiterverantwortung



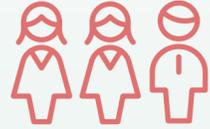
	Wir messen unseren Erfolg	Unser Ziel ist es, ...	Was wir dafür tun
<p>Ein attraktiver Arbeitgeber sein</p>	<p>ROSSMANN hat es auf Platz 28 der „World’s Best Employers“ von „Forbes“ geschafft. Im Vergleich zu anderen deutschen Einzelhändlern haben wir Platz 1 erreicht und branchenunabhängig Platz 5 in Deutschland.</p> <p>Unsere Bemühungen hinsichtlich etwa der Chancengleichheit und Talententwicklung unserer Mitarbeiter spiegeln sich auch in der Anzahl der Personaleintritte wider: 2024 haben über 7.400 Menschen eine Beschäftigung bei ROSSMANN begonnen.</p>	<p>... als Arbeitgeber weiterhin attraktiv zu bleiben und unser Engagement auch im nächsten Jahr durch sehr gute Platzierungen wie etwa in der Liste „Worlds best Employer“ von „Forbes“ erkennen zu können.</p>	<p>ROSSMANN schafft ein attraktives und faires Arbeitsumfeld für seine Mitarbeiter. Dies gelingt unter anderem über eine faire Entlohnung, Benefits wie zusätzliche betriebliche Leistungen über den Tariflohn hinaus und flexible Arbeitszeitmodelle, die sich an die jeweiligen Bedürfnisse der Mitarbeiter anpassen.</p>





	Wir messen unseren Erfolg	Unser Ziel ist es, ...	Was wir dafür tun
<p>Fort- und Weiterbildung</p>	<p>Im Jahr 2024 hat ROSSMANN seinen Mitarbeitern rund 2.000 Seminare, Webinare und externe Fort- und Weiterbildungen ermöglicht. Über 19.000 Teilnehmer nutzen das umfassende Angebot. Zuletzt haben wir unsere digitale E-Learning-Plattform, die „ROSSMANN-Lernwelt“ rundum erneuert und noch mehr Kurse in das Angebot aufgenommen.</p> <p>Außerdem bildet ROSSMANN seine Führungskräfte weiter: Das Leaders Lab ist hierfür seit 2022 ein unternehmensübergreifende Entwicklungsprogramm. Ende 2024 waren bislang ca. 420 Führungskräfte im Programm aktiv. 2025 kommen ca. 90 weitere hinzu (Stand November 2024).</p>	<p>... das Fort- und Weiterbildungsangebot stetig weiterzuentwickeln. Auch das Angebot an E-Trainings wird fortlaufend ausgebaut, damit alle Mitarbeiter bei ROSSMANN erreicht werden.</p>	<p>ROSSMANN sichert nicht nur Arbeitsplätze, sondern schätzt seine Mitarbeiter als größtes Gut. Die persönliche Entwicklung und gezielte qualifizierte Weiterbildung der Mitarbeiter sieht ROSSMANN dabei als zentrale Aufgabe.</p> <p>Interne Seminare, Veranstaltungen, Förderkreise und externe berufliche Fortbildungen sorgen dafür, dass sich die Mitarbeiter stetig weiterentwickeln können. Neben dem umfangreichen Seminarangebot im eigenen Seminarzentrum ist vor allem das ROSSMANN eigene E-Learning ein wichtiges Instrument der Weiterbildung. Mit Erfolg: So hat 2024 etwa das eLearning Journal die 10-minütigen digitalen Trainings zu den 7 Vielfalts-Dimensionen in der Kategorie Lernnuggets ausgezeichnet.</p> <p>Das „Leaders Lab“ ist ein Entwicklungsprogramm, in welchem Führungskräfte aus Vertrieb, Logistik und Zentrale Führungsverhalten reflektieren und ein gemeinsames und zeitgemäßes Führungsverständnis im Unternehmen zu entwickeln. Denn gute Führung hat einen erheblichen Einfluss auf die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter.</p>





	Wir messen unseren Erfolg	Unser Ziel ist es, ...	Was wir dafür tun
Anteil der Menschen mit Behinderung	Im Jahr 2024 konnten wir den Anteil der Menschen mit Behinderung bei ROSSMANN leicht steigern. 4,88 Prozent der Mitarbeiter hatten eine Behinderung und 3,99 Prozent waren schwerbehindert.	... den Anteil der Menschen mit Behinderung zu halten.	ROSSMANN setzt sich dafür ein, dass alle Mitarbeiter die gleichen Chancen haben. Für Menschen mit Behinderung und für von Behinderung bedrohte Menschen sind die Schwerbehindertenvertretung und die Inklusionsbeauftragten jederzeit Ansprechpartner. Mit barrierefreien Arbeitsplätzen ermöglicht ROSSMANN Menschen mit Behinderung in der Verwaltung zu arbeiten.
Konstante Fluktuationsquote	Die Fluktuationsrate der ROSSMANN-Mitarbeiter ist seit Jahren relativ stabil. Im Jahr 2024 lag sie bei 13 Prozent die Fluktuationsrate unter 12 Prozent zu halten.	Die Weiterentwicklung und Zufriedenheit aller Mitarbeiter haben für ROSSMANN einen hohen Stellenwert. Gezielte Weiterbildungen, ein betriebliches Gesundheitsmanagement und zahlreiche weitere Vorteile unterstützen eine nachhaltige Personalentwicklung.
Steigerung der Ausbildungsquote	Die aktuelle Ausbildungsquote liegt bei 6,6 Prozent.	... die Ausbildungsquote bis 2026 auf mindestens sechs Prozent zu halten.	ROSSMANN investiert in die Ausbildung junger Menschen und entwickelt Talente. Mit 14 verschiedenen Berufen bietet das Unternehmen ein vielfältiges Ausbildungsangebot an. Fast 1.800 Azubis (Stand Oktober 2024) befinden sich aktuell in einer Ausbildung bei uns.



ROSSMANN vereint



ROSSMANN gehört zu den beliebtesten Arbeitgebern im Handel. Kein Wunder: Wir bei ROSSMANN leben Vielfalt.

Für uns arbeiten Menschen aus 114 Nationen (Stand Januar 2025). Vielfalt bedeutet für uns insbesondere die Wertschätzung aller Menschen, so, wie sie sind – unabhängig von ihrer Herkunft, ihrem Glauben, ihrem Alter, ihrer sexuellen Orientierung, ihrer körperlichen und geistigen Fähigkeiten oder ihrem Geschlecht. Dazu gehören Offenheit, Respekt, aber auch ein Leben und Arbeiten ohne Vorurteile. Werte, die die Belegschaft im Berufsalltag begleiten und das generationsübergreifende Miteinander auch zu einem Füreinander machen. Damit sich interessierte Mitarbeiter miteinander austauschen können, gibt es bei ROSSMANN außerdem sechs Vielfalts-Netzwerke: Colour Connection, LGBTQIA+, Alter, Women@ROSSMANN, Arbeiterkinder@ROSSMANN und KraftQuelle Elternnetz.

Hinzukommt die Betrachtung aller Individuen und ihrer jeweiligen Chancen. Wir erkennen Vielfalt als eine Berei-

cherung für das menschliche, fachliche und organisatorische Miteinander. Vor diesem Hintergrund sensibilisieren wir die Mitarbeiter in unterschiedlichen Formaten zu Vielfalt und Chancengleichheit. Perspektivisch werden alle Mitarbeiter in einem verpflichtenden digitalen Basistraining geschult. Seit 2023 haben bisher 34.793 Mitarbeiter (Stand Januar 2025) aus dem Vertrieb, der Logistik und der Zentrale unsere E-Trainings zur Thematik absolviert. 2024 hat das eLearning Journal die zehnmütigen digitalen Trainings zu den sieben Vielfalts-Dimensionen in der Kategorie Lernnuggets ausgezeichnet.

Keinen Platz hat Diskriminierung bei ROSSMANN. Das allgemeine Gleichbehandlungsgesetz steckt den rechtlichen Rahmen und hilft uns dabei, alle zu informieren und zu ermutigen, gegen Benachteiligung einzutreten. Mit Fragen, Anliegen oder Sorgen, die das Thema Vielfalt betreffen, können sich Mitarbeiter seit November 2021 zudem an die interne Vielfalts-Hotline wenden.

Die Relevanz, die das Thema für ROSSMANN hat, wird durch die Mitgliedschaft bei der Initiative Charta der Vielfalt sowie zahlreiche unternehmensinterne Projekte unterstrichen. Die Mitgliedschaft ist ein grundlegendes Bekenntnis zum wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Nutzen von Vielfalt und zu Toleranz, Fairness und Wertschätzung in der Arbeitswelt und Gesellschaft. Die Initiative fördert zudem den Wissens- und Erfahrungsaustausch unter den Unterzeichnern und unterstützt uns als Unternehmen bei der Umsetzung von Diversity Management.

114



Bei ROSSMANN arbeiten Menschen aus 114 Nationen.



Wir machen uns stark für Offenheit und Vielfalt

2024 kam es in Deutschland zu zahlreichen Demonstrationen und Kundengebungen. Hunderttausende gingen in vielen Städten und Gemeinden auf die Straße – gegen Rechtsextremismus und für eine lebendige Demokratie. ROSSMANN hat sich dazu klar positioniert.

„Es gibt Momente, wo man Haltung zeigen muss. Wir haben alle eine Stimme und sollten ab und zu von ihr Gebrauch machen.“

Unsere Belegschaft ist vielfältig und unsere Kunden sind es auch: Täglich kaufen 1,92 Millionen Menschen aus aller Welt bei ROSSMANN in Deutschland ein; insgesamt waren es 2024 fast 590 Millionen. Darüber hinaus leben wir als inhabergeführtes Familienunternehmen unsere Werte. ROSSMANN setzt sich daher aktiv für ein WIR in Deutschland ein, in dem rassistische, antisemitische, flüchtlingsfeindliche und diskriminierende Haltungen keinen Platz finden.

„Es geht uns darum, nicht nur auf Ungleichbehandlungen zu reagieren, sondern proaktiv eine Kultur zu schaffen, die Vielfalt wertschätzt, Chancengleichheit fördert und allen die Möglichkeit gibt, frei von Stereotypen und Einschränkungen das volle Potenzial zu entfalten.“

In seiner Stellungnahme gegenüber der Presse und in einer Hausmitteilung hat unser Geschäftsführer Raoul Roßmann im Januar 2024 eine klare Position gegen den aktuellen Rechtspopulismus bezogen. „Rassismus, Antisemitismus und Flüchtlingsfeindlichkeit haben keinen Platz in unserem Unternehmen“, sagte Raoul Roßmann. So seien die enormen Herausforderungen der Gegenwart nur lösbar mit einer Migration, was allerdings ein vielschichtiges Thema sei. Ohne Zuwanderung und die Menschen, die bei uns leben und arbeiten wollen, funktionieren unser Land sonst immer weniger.

Um diesen Worten Nachdruck zu verleihen, hat sich ROSSMANN zudem als einer der ersten der Initiative #Zusammenland angeschlossen. Gefolgt sind dem rund 700 weitere Unternehmen, Verbände, Stiftungen, NGOs und Hochschulen. Ins Leben gerufen wurde die Kampagne von führenden deutschen Leitmedien.

Darüber hinaus hat sich ROSSMANN 2024 an der Kampagne „Made in Germany – Made by Vielfalt.“ beteiligt. Gemeinsam mit mehr als 120 deutschen Familienunternehmen zeigen wir mit der bundesweiten Anzeigenkampagne, dass Vielfalt aus Sicht der Wirtschaft ein Erfolgsfaktor ist.



ROSSMANN erneut von Forbes als Top-Arbeitgeber ausgezeichnet

Jedes Jahr veröffentlicht das US-Magazin Forbes eine Liste der weltbesten Arbeitgeber. Bereits seit mehreren Jahren in Folge erreicht ROSSMANN Top-Platzierungen bei diesem Ranking – sowohl im nationalen als auch internationalem Vergleich. In der Kategorie „Retail and Wholesale“ hält ROSSMANN seine hervorragende Platzierung aus 2023: Weltweit wurde das Drogerieunternehmen erneut auf den zweiten und in Deutschland auf Platz 1 gewählt. Im Gesamtranking belegt ROSSMANN unter allen deutschen Unternehmen den 5. Platz, und ist im weltweiten Vergleich die Nummer 28 von insgesamt 850 Unternehmen.

Das Ranking ist das Ergebnis einer Studie von Forbes in Zusammenarbeit mit Statista zur Arbeitgeberqualität, die auf globaler Ebene durchgeführt wurde. Bei einer anonymen Befragung gaben über 300.000 Teilnehmer an, ob sie ihren Arbeitgeber Freunden und Bekannten empfehlen würden. Zudem wurden Image, Talententwicklung, Geschlechtergleichstellung und soziale Verantwortung bewertet.

„Dass wir seit mehreren Jahren kontinuierlich auf den vorderen Plätzen der Forbes-Liste der weltbesten Arbeitgeber gelistet sind, macht mich besonders stolz. Es spiegelt unsere starke ROSSMANN-Gemeinschaft wider, unser Miteinander und den tagtäglichen Einsatz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – füreinander, und für unsere Kunden“, so Raoul Roßmann, Sprecher der Geschäftsführung.

Hier geht's zur aktuellen Liste der „Forbes World's Best Employers“. Die ROSSMANN-Karriereseite finden Interessierte [hier](#).



„Unser ROSSMANN“ vernetzt

Ein schneller, standortunabhängiger Austausch in alle Richtungen: Das ermöglicht seit 2021 unsere ROSSMANN-Mitarbeiterapp. Sie vernetzt intern alle ROSSMANN-Filialen, die Zentrale sowie die Logistik miteinander und sorgt durch eine effiziente Arbeits- und Terminkoordination insbesondere für die Entlastung der Mitarbeiter vor Ort in den Filialen. Denn hier können sich die Mitarbeiter mit einer kurzfristigen Frage oder einem ihren Arbeitsalltag betreffenden Anliegen unkompliziert an Kollegen deutschlandweit wenden und miteinander in Kontakt kommen. Das fördert auch eine offene Feedbackkultur. Darüber hinaus postet unsere Redaktion regelmäßig Artikel und weitere Informationen in dem Kanal des Mitarbeitermagazins „Dialog“.

Mit „Unser ROSSMANN“ können wir den wachsenden Anforderungen und den Rahmenbedingungen unserer täglichen Arbeit in Zukunft noch besser gerecht werden. Die App ist auf Deutsch voreingestellt, kann jedoch über die individuelle Spracheinstellung des Smartphones in jeder beliebigen Sprache genutzt werden.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, dass noch mehr unserer Mitarbeiter von den Vorteilen der einfachen internen Vernetzung profitieren können. Dabei im Blick: die Zahl derer, die unsere ROSSMANN-App nutzen. Wir konnten unser Ziel für das Jahr 2024 erreichen, denn mittlerweile haben bereits 33.000 Mitarbeiter ihren Account aktiviert. Diese Zahl möchten wir weiter steigern und den Austausch miteinander intensivieren. Hierfür entwickeln wir die App stetig weiter.



Die Gesundheit unserer Mitarbeiter fördern

Das betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) bei ROSSMANN hat zum Ziel, die Gesundheit und Leistungsfähigkeit aller bei uns beschäftigten Menschen zu erhalten und zu fördern.

So gibt es für unsere Mitarbeiter diverse Angebote – wie zum Beispiel Sportgruppen oder ergonomische Sitzberatungen. Darüber hinaus bieten wir auf unserer digitalen Plattform „ROSSMANN Lernwelt“ viele Online- und Präsenz-Kurse sowie Vorträge an, die sich um körperliche und mentale Gesundheit, eine gute Work-Live-Balance und weitere wichtige Themen drehen.

Zusätzlich haben 2024 bei 18 Firmenläufen deutschlandweit 635 Mitarbeiter teilgenommen und auch bei unserer Aktion „ROSSMANN Fahrradsommer“ waren 651 Mitarbeiter beteiligt. Weitere Angebote wie beispielsweise gemeinsames Drachenboot fahren bei den „ROSSMANN DRAGONS“ wirken sich nicht nur positiv auf die Gesundheit aus, sondern fördern ebenso die Teamkultur. In Magdeburg und Erfurt fanden 2024 auch die ersten Firmenwandertage statt.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, gesundheitliche Prävention und Nachhaltigkeit weiterhin miteinander zu kombinieren. Daher möchten wir u.a. die Zahl der teilnehmenden Mitarbeiter an der Aktion „ROSSMANN Fahrradsommer“ erhöhen und dazu beitragen, den Arbeitsweg möglichst umweltfreundlich zu gestalten und parallel einen Anreiz schaffen, etwas für die eigene Gesundheit zu tun. So haben 2024 651 Mitarbeiter an der Aktion teilgenommen – 2023 waren es 466 Mitarbeiter.

Zudem möchten wir die Angebote weiter steigern, um alle Mitarbeiter bei einer individuellen Förderung ihrer körperlichen und mentalen Gesundheit zu unterstützen.



Gesundheits-App zur Förderung des Mitarbeiterwohlbefindens

Im Oktober 2024 hat ROSSMANN einen weiteren Schritt zur Förderung der Mitarbeitergesundheit unternommen: Seither steht den Mitarbeitern die Gesundheits-App von Senseble zur Verfügung. Diese App bietet eine Vielzahl von maßgeschneiderten Angeboten und Informationen, die auf die Gesundheitsschwerpunkte Bewegung, Ernährung, mentale Gesundheit und Schlaf ausgerichtet sind. ROSSMANN übernimmt die Kosten für den Zugang zur App für alle Mitarbeiter. Die Einführung der App wird zunächst für ein Jahr getestet, um deren Nutzen und Akzeptanz zu evaluieren.





Das Seminarzentrum „Waldhof“ in der Lüneburger Heide ist seit 1980 ein Ort der Begegnung.

Freizeit und Fortbildung

Um gemeinsam als Unternehmen erfolgreich zu sein, orientiert sich ROSSMANN an den Bedürfnissen seiner Mitarbeiter. Work-Life-Balance, Selbstverwirklichung und Feedback-Kultur sind elementare Faktoren, die eine immer wichtigere Rolle spielen. Dieser Bedürfnisse nimmt sich ROSSMANN an und unterstützt alle Beschäftigten individuell. Das Unternehmen bietet dafür viele Weiterbildungsmaßnahmen an: Über 1.500 interne Seminare und Workshops sowie weitere berufliche Fortbildungen sorgen dafür, dass sich unsere Mitarbeiter weiterentwickeln können. Im Jahr 2024 nutzten über 19.000 Teilnehmer das umfassende Angebot (Stand Januar 2025).

Unsere digitale ROSSMANN-Lernwelt ist seit sechs Jahren das zentrale Lernmanagement-System für die Mitarbeiter. Hier bieten wir viele Online- und Präsenz-Kurse sowie Vorträge an, die sich etwa um körperliche und mentale Gesundheit, Kommunikation oder Chancengleichheit und Vielfalt drehen. In einem Online-Katalog können Mitarbeiter das gesamte Seminar- und E-Learning-Angebot einsehen und sich so schnell einen Überblick über alle Fortbildungen und Freizeitaktivitäten verschaffen. Für diese Weiterbildungen und Qualifizierungen sind alle Verkaufsstellen mit mehr als 4.000 Tablets ausgestattet.

Neue Mitarbeiter haben neben der Nutzung verschiedener Kurse in der ROSSMANN-Lernwelt die Möglichkeit, an unseren Einarbeitungstagen teilzunehmen. Hierbei

werden sie in die Zentrale eingeladen, um ROSSMANN noch besser kennen zu lernen. So können sie noch mehr zu den verschiedenen Bereichen des Unternehmens und der gemeinsamen Kultur erfahren. In erster Linie bietet sich hier auch die Gelegenheit, eines bereichs-, hierarchie- und generationsübergreifend Austauschs.

Auch im Bereich Vertrieb arbeiten wir daran, das Onboarding neuer Mitarbeiter in unseren Verkaufsstellen noch erfolgreicher zu gestalten und neben der fachlichen Einarbeitung auch Feedback- und Entwicklungsgespräche verstärkt zu integrieren.

Darüber hinaus ist das eigene Seminarzentrum „Waldhof“ in der Lüneburger Heide schon seit den 1980er Jahren ein Ort der Begegnung über alle Unternehmensbereiche hinweg. Die Freizeitseminare vor Ort bieten die Gelegenheit, sich auch außerhalb des Arbeitsplatzes auszutauschen, sich sportlich zu verausgaben, Kreativität auszuleben, den Rücken zu stärken oder Entspannung zu finden.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, uns auch hinsichtlich der Fortbildungen unserer Mitarbeiter stetig weiterzuentwickeln. 2024 haben wir zu diesem Zweck unsere digitale E-Learning-Plattform, die „ROSSMANN-Lernwelt“ rundum erneuert. Zudem können wir immer mehr Online- und Präsenz-Kurse zu den unterschiedlichsten Themen anbieten.





ROSSMANN Leaders Lab

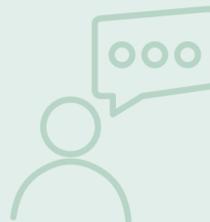
Unser Ziel dabei: Führungsverhalten zu reflektieren und ein gemeinsames und zeitgemäßes Führungsverständnis im Unternehmen zu entwickeln. Denn gute Führung hat einen erheblichen Einfluss auf die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter.

Das Feedback der Teilnehmer zu Inhalten, Methodik, Austausch- und Diskussionsmöglichkeiten, Erkenntnisgewinn und Lerntransfer in den Arbeitsalltag sowie zu den Trainern ist gut bis sehr gut. Führungskräfte aus Vertrieb, Logistik und Zentrale starten ihre stetige Fortbildung gemeinsam in gemischten Gruppen. Ende 2024 waren bislang ca. 420 Führungskräfte im Programm aktiv. 2025 kommen ca. 90 weitere hinzu (Stand November 2024).

Die Teilnehmer durchlaufen sieben Module, in welchen sieben Kompetenzfelder für gute Führung bei ROSSMANN weiterentwickelt werden: Führungsanspruch und Selbststeuerung, Kommunikation und Beziehungsgestaltung, Zielfokussierung und Kundennutzen, Pragmatismus und Entscheidungsstärke, analytisches Denken und Datenverständnis, Planungs- und Organisationsgeschick sowie Veränderungs- und Lernbereitschaft. Die Basis dessen ist ein vorab gemeinsam mit Mitarbeitern und Führungskräften entwickelter Wertekanon, der die zehn ROSSMANN-Werte umfasst:

ROSSMANN bildet Führungskräfte weiter

Das „Leaders Lab“ ist seit 2022 das erste unternehmensübergreifende Entwicklungsprogramm für Führungskräfte bei ROSSMANN.



- Vertrauen
- Vielfalt
- Flexibilität
- Respekt
- Mut
- Verantwortung
- Hilfsbereitschaft
- Wertschätzung
- Ehrlichkeit



Über die Module hinaus ergänzen unserer Specials wie Impulsvorträge oder Live-Talks seit 2023 das Angebot im Leaders Lab. Sie bieten den Teilnehmern innovative Impulse und inspirieren dazu, sich mit ausgewählten Themen intensiver zu beschäftigen.



Moderne Arbeitswelten

Sich stetig verändernde Anforderungen erfordern flexible Reaktionen von uns als Arbeitgeber – dementsprechend wird nicht nur unsere Arbeit, sondern auch unsere Arbeitsplatzsituation immer anpassungsfähiger und moderner.

Zusätzlich zum Angebot des mobilen Arbeitens entwickeln wir weitere Antworten für die Bedürfnisse und Aufgaben unserer Mitarbeiter: Das Büro, wie wir es kennengelernt haben, erlebt einen Funktionswandel, den wir durch die Umgestaltung unserer Flächen in der Zentrale mitgehen. Verschiedene Aufgabenfelder werden durch vielfältige Funktionen der Einrichtungsmodule unterstützt und die teamübergreifende Zusammenarbeit sowie die effizientere Nutzung der Räumlichkeiten wird durch die Chance zum Desksharing ermöglicht. Sowohl in unseren Filialen als auch in der Zentrale und der Logistik fördern wir gesundheitliche Prävention durch das Angebot von gesundheitsförderlichen Maßnahmen, wie etwa Firmenläufen oder Aktionen vor Ort. Die neuen Arbeitswelten machen unsere Unternehmenskultur noch erlebbarer und unterstützen flexiblere Arbeitsweisen auf dem Weg, gute Ergebnisse zu erlangen.

Mobiles Arbeiten

Wir machen uns die fortschreitende Digitalisierung zunutze, um Arbeitsprozesse effizienter zu gestalten. Unsere Mitarbeiter in der Zentrale können auf freiwilliger Basis seit 2020 selbstbestimmter den Ort ihres Arbeitens wählen und haben die Möglichkeit, digital, hybrid oder persönlich zusammenzuarbeiten. Für den digitalen Austausch setzen wir verschiedene technische Tools ein, die uns kollaboratives Arbeiten ermöglichen und befähigen unsere Mitarbeiter in deren Nutzung durch unterschiedliche Schulungsansätze. Mit Hilfe der individuellen Entscheidung des Arbeitsortes wird die Effizienz im Arbeitsablauf gesteigert und der Arbeitsweg verkürzt. Hohe Flexibilität erfordert indes zusätzliche Rahmenbedingungen, um das Miteinander zu fördern: Für das gemeinsame und persönliche Zusammenkommen wählen wir bewusst die Begegnung vor Ort, um so den übergreifenden Austausch zu nutzen.





Finanzielle Benefits für unsere Mitarbeiter

Unsere 40.500 ROSSMANN-Mitarbeiter erhalten Weihnachts- und Urlaubsgeld – und ein übertarifliches Gehalt. 2024 erhielten unsere sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten zudem anlässlich der Inflation erneut Ausgleichszahlungen und Gehaltssteigerungen, um besser mit den wirtschaftlichen Belastungen umgehen zu können. Damit beteiligen wir unsere Mitarbeiter an dem Unternehmenserfolg.

Außerdem sparen sie bares Geld bei jedem ROSSMANN-Einkauf: Einkaufsgutscheine und Mitarbeiterrabatt machen es möglich. Gerne genutzt wird auch das Angebot des Dienstradleasings. Hierbei wird ein Teil des Gehalts umgewandelt, wodurch eine attraktive Leasingrate für das privat nutzbare Rad entsteht. Mit der betrieblichen Altersvorsorge inklusive unserem Arbeitgeberzuschuss können die Mitarbeiter per Entgeltumwandlung für das Alter vorsorgen und dabei Steuern sparen.



ROSSMANN-Sozialberatung: Unterstützung in allen Lebenslagen



Sorgen, Konflikte, Erkrankungen und Krisen können jeden treffen. ROSSMANN lässt seine Mitarbeiter in solchen Situationen nicht allein. Ein Anruf beim Fürstenberg Institut im Rahmen der ROSSMANN-Sozialberatung genügt, um Unterstützung zu erhalten – vertraulich und auf Wunsch anonym. Die qualifizierten Berater stehen bundesweit, in 20 Sprachen und rund um die Uhr zur Verfügung.

Seit September 2024 arbeitet ROSSMANN mit dem Fürstenberg Institut zusammen, um den wachsenden Herausforderungen besser begegnen zu können. Je nach Beratungsthema stehen Experten aus verschiedenen Bereichen wie Konflikt- und Paarberatung, Pädagogik, Psychologie, Gesundheits- oder Erziehungswissenschaften sowie Theologie zur Verfügung. Das Institut verfügt zudem über ein Netzwerk an Hilfseinrichtungen und kann bei Bedarf weitervermitteln.

ROSSMANN-Fonds: Hilfe in der Not

Wenn man unverschuldet in Not gerät, sind finanzielle Sorgen das Letzte, was man braucht. Schnell und unbürokratisch hilft an dieser Stelle der ROSSMANN-Fonds – mit einem Darlehen oder der Übernahme von Kosten. Über den ROSSMANN-Fonds können seit 2017 alle ROSSMANN-Mitarbeiter Unterstützung beantragen. Jedes Jahr stellt Firmengründer Dirk Roßmann 100.000 Euro zur Verfügung, um eine schnelle und unbürokratische Hilfe zu ermöglichen, wenn etwa Krankheit, Todesfälle oder Unglücke zu persönlichen Krisen führen. Die Unterstützung soll die betroffenen Kollegen in die Lage versetzen, ohne finanziellen Druck zu genesen oder ihre Lebenskrise bewältigen zu können. Nicht ausgeschöpfte Mittel werden dabei auf das folgende Jahr übertragen. 2024 haben 29 ROSSMANN-Mitarbeiter das Hilfsangebot genutzt.

Beispiele für solche Notsituationen können etwa ein Hausbrand sein oder das Erdbeben 2023 in der Türkei und Syrien. Dieses hat uns bei ROSSMANN sehr bestürzt und zu einem schnellen Handeln geführt. ROSSMANN Deutschland und ROSSMANN Türkei stehen eng zusammen und haben sofort unbürokratische Hilfsmaßnahmen angestoßen. Hierzu hat

ROSSMANN Türkei LKW Hilfslieferungen in das türkischen Erdbebengebiet geschickt, von Deutschland aus starteten weitere LKW mit den am dringendsten benötigten Gütern wie Babynahrung, Windeln und wärmender Kleidung in einem sechsstelligen Warenwert. Darüber hinaus haben wir unseren betroffenen Mitarbeitern in der Erdbebenregion eine finanzielle Soforthilfe zukommen lassen und für sie einen Krisenfonds in Höhe von 50.000 Euro eingerichtet, um sie individuell in der Notlage zu unterstützen.



ROSSMANN-Fonds
Starke Gemeinschaft. Starke Hilfe.

Auch bei der Flutkatastrophe in Spanien 2024 stand ROSSMANN seinen Mitarbeitern vor Ort zur Seite. Alle direkt betroffenen Kollegen erhielten eine Soforthilfe von 500 Euro. Zusätzlich wurde ein Krisenfonds eingerichtet, um besonders schwer Betroffenen weitere finanzielle Hilfen zu gewähren.

Unsere ROSSMANN-Gemeinschaft endet nicht an Landesgrenzen. In Zeiten von Schicksalsschlägen stehen wir als ROSSMANN-Familie zusammen und unterstützen uns gegenseitig.



Noch mehr Auswahl: Nachhaltigkeit steht uns!

Auch die Kleidung für unsere Mitarbeiter entwickelt sich im Sinne der Nachhaltigkeit weiter. Eine erweiterte Kollektion mit bisher 16 verschiedenen Styles gibt unseren Mitarbeitern seit 2020 die Möglichkeit, individuell zu wählen, in welchem Outfit sie sich am wohlsten fühlen und arbeiten möchten. 2023 haben wir die Kollektion um weitere vier T-Shirts ergänzt, die ebenfalls mit den Siegeln GOTS und Grüner Knopf nachhaltig produziert werden.

Unsere Arbeitskleidung ist Ausdruck unseres Miteinanders bei ROSSMANN – sie zeigt uns in unseren Unternehmensfarben und im optischen Schulterchluss mit allen Kollegen in den Verkaufsstellen. Gleichzeitig haben wir bei der Entwicklung der neuen Arbeitskleidung Wert daraufgelegt, Raum zur persönlichen Entfaltung zu bieten, denn unsere Vielfalt und unsere Unterschiede sind ebenso wichtig wie unsere Gemeinsamkeiten. Wir verwerten die bestehende Kollektion, indem gut erhaltene Kleidung der „alten“ Kollektionen mit der neuen Kleidung kombiniert werden kann.

Im Jahr 2024 haben wir an unsere Mitarbeiter 254.000 Artikel ausgegeben. In der Gesamtmenge sind zudem Gürteltaschen, Namensschilder, Azubiartikel sowie Laufshirts enthalten.



Wir setzen auf Recycling

Polyethersulfon (PES) kommt in gängigen Plastikflaschen vor – und in einigen Kleidungsstücken unserer neuen Kollektion. Indem wir das Material recyceln und zu Kleidung verarbeiten, führen wir den Wertstoffkreislauf fort und schaffen zugleich langlebige Qualität. Auf diese Weise schonen wir wertvolle Ressourcen und sparen uns neue Rohölgewinnung. Das ist ein Gewinn für unser Klima und ein bewährtes Material im Arbeitsalltag.

Wir nutzen Bio-Baumwolle

Für die neue Mitarbeiter-Kollektion verwenden wir Bio-Baumwollfasern. Diese sind besonders hautfreundlich. Außerdem sorgt das Material für einen hohen Tragekomfort. Bei dem An- und Abbau der Bio-Baumwolle werden zudem keine Pestizide oder Chemikalien verwendet – das schont die Umwelt und unsere Haut.

Mit dem „Grünen Knopf“

Viele Teile der Mitarbeiter-Kollektion tragen das Siegel „Grüner Knopf“. Das erste staatliche Textilsiegel stellt Produkte und die Herstellung dahinter auf den Prüfstand. Für das jeweilige Produkt müssen 26 soziale und ökologische Kriterien eingehalten werden: von A wie Abwassergrenzwerte bis Z wie Zwangsarbeitverbot. Zusätzlich muss sich die Herstellfirma Brands Fashion stetig beweisen und menschenrechtliche, soziale und ökologische Verantwortung jedes Jahr anhand von 20 Prüfpunkten nachweisen.





bring the
action!

Wir konnten unsere Ausbildungsquote steigern

Eine der schönsten Herausforderungen ist es, jungen Menschen durch vielfältige Karrieremöglichkeiten eine chancenreiche Zukunft zu bieten. Die repräsentative Umfrage „Schülerbarometer 2024“ ergab, dass ROSSMANN zu den 30 beliebtesten Ausbildungsunternehmen in Deutschland gehört. Seit 2000 haben über 10.000 Menschen eine Ausbildung bei ROSSMANN begonnen.

Die Chancen für eine anschließende Weiterbeschäftigung stehen gut: Knapp 80 Prozent der Auszubildenden wurden bislang übernommen. Fast 1.800 Menschen (Stand Oktober 2024) befinden sich in ihrer Ausbildung bei uns.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, die Ausbildungsquote bis 2026 auf mindestens sechs Prozent zu halten. Denn unser Ziel für das Jahr 2024 haben wir erreicht – Lag die Ausbildungsquote 2023 noch bei 6,4 Prozent, beträgt sie nun 6,6 Prozent.

6,6 %

Die aktuelle Ausbildungsquote liegt bei 6,6 Prozent. Hier konnten wir uns weiter steigern.

Ausbildungsberufe im Vertrieb



- Kaufmann (m/w/d) im Einzelhandel
- Verkäufer (m/w/d)

Ausbildungsberufe in der Zentrale



- Kaufmann (m/w/d) für Groß- und Außenhandelsmanagement
- Kaufmann (m/w/d) für Marketingkommunikation
- Kaufmann (m/w/d) im E-Commerce
- Immobilienkaufmann (m/w/d)
- Fachinformatiker (m/w/d) für Anwendungsentwicklung
- Fachinformatiker (m/w/d) für Systemintegration
- IT Systemelektroniker (m/w/d) seit 2024

Ausbildungsberufe in der Logistik



- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Fachlagerist (m/w/d)
- Berufskraftfahrer (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)

Trainee-programme



- Trainee Vertrieb
- ROSSMANN-Trainee (HR Trainee, Marketing Trainee)

Duale Studiengänge



- Bachelor of Arts – Business Administration
- Bachelor of Arts – Arts BWL Schwerpunkt Handelsmanagement (neu 2025)
- Bachelor of Science – Angewandte Informatik
- Bachelor of Science – Wirtschaftsinformatik
- Bachelor of Science – IT-Security
- Bachelor of Science – Data Science & Artificial Intelligence (neu 2025)

Bei ROSSMANN sind die Aufgaben so vielfältig wie unser Sortiment. Das Allerbeste dabei ist, dass der Spaß an der Arbeit nicht zu kurz kommt.
jobs.rossmann.de



Eigene Lernplattform für Nachwuchskräfte

Wir nutzen die Digitalisierung und stellen unsere Auszubildenden aus Vertrieb, Logistik und Zentrale mit technischen Geräten aus, so dass sie in der digitalen Welt ein Arbeitsmittel für die betriebliche und schulische Ausbildung haben. Mit unserer Online-Lernplattform Prozubi können die Auszubildenden von ROSSMANN seit 2021 zeit- und ortsunabhängig für ihre Prüfungen lernen.

Kurze Lernvideos, Übungsaufgaben, Prüfungssimulationen und Expertenchats helfen den Auszubildenden, sich auf ihre Prüfungen vorzubereiten. Somit haben sie die gesamten Lehrinhalte übersichtlich und kompakt jederzeit bis zum Ende der Ausbildung abrufbar dabei.

Unsere Azubi Lernwerkstatt

Im Rahmen unserer Bemühungen, die Qualität der Ausbildung zu erhöhen und ein einheitliches Wissensniveau bei unseren Auszubildenden sicherzustellen, haben wir die Azubi Lernwerkstätten eingeführt. Diese bieten den Auszubildenden im Vertrieb gemeinsame Erfahrungen, praktische Übungen und spannenden Austausch. Die Azubi Lernwerkstatt dient als ergänzende Unterstützung zum persönlichen Ausbilder, der weiterhin die Hauptansprechperson bleibt. Unabhängig von Ort und Gegebenheiten soll jeder Auszubildende die Chance auf eine gleichwertige Ausbildung haben.

Die Azubi Lernwerkstätten bieten einen sicheren Ort, um sich weiterzuentwickeln und Fragen zu stellen, die im Arbeitsalltag oft zu kurz kommen. Durch das gemeinsame Erarbeiten und Wiederholen der Ausbildungsinhalte wird der Transfer von Theorie zur Praxis erleichtert. Zudem fördert das gemeinsame Lernen das Vertrauen und den Zusammenhalt unter den Auszubildenden, wodurch ein starkes Wir-Gefühl und ein unterstützendes Miteinander entstehen.



ROSSMANN
AZUBI CLUB

Wir heißen unsere Azubis willkommen

Die neuen Auszubildenden werden bei den regionalen „Welcome Days“ zu Beginn ihrer Ausbildung im Unternehmen herzlich willkommen geheißen. Dort erhalten sie übergeordnete Informationen und lernen Ihre Ansprechpartner sowie andere Azubis kennen.

Seit 2004 werden die Auszubildenden zu den „Azubi Club Days“ nach Hannover eingeladen, um ROSSMANN noch besser kennen zu lernen. Dabei erfahren sie mehr zu den verschiedenen Bereichen des Unternehmens und der gemeinsamen Kultur. Im Vordergrund steht jedoch die Vernetzung. Die Auszubildenden bekommen die Möglichkeit, sich bereichs-, hierarchie- und generationsübergreifend auszutauschen. Denn wir möchten gegenseitig voneinander profitieren.

Einmal im Jahr starten zudem die „Azubi Club Weeks“ in den Verkaufsstellen. Dort kann jeder in kleinen Teams persönliches Können praktisch unter Beweis stellen. In einer selbstständig ausgewählten Filiale dürfen Azubis aus dem zweiten und dritten Lehrjahr dann in die Rollen von verantwortlichen Marktleitern und Stellvertretern schlüpfen. 426 Azubis haben im September 2024 das Angebot genutzt.



Rock n' Sea

Teamgeist entwickeln, Verantwortung übernehmen und die Natur für sich entdecken – unter diesem Motto findet jedes Jahr ein mehrtägiges Azubi-Team-building-Event statt. Die ROSSMANN-Auszubildende aus Vertrieb, Logistik und der Zentrale segeln bereits seit 2014 gemeinsam auf der Ostsee. 2021 haben wir das Angebot erweitert: Neben Segeltörns auf hoher See bieten wir eine mehrtägige Trekkingtour in der Allgäuer Bergwelt an.

Begleitet durch ROSSMANN-Betreuer und -Erlebnispädagogen, gibt es unseren Azubis die Chance, sich auf eine besondere Art und Weise persönlich zu entwickeln. Über 600 Azubis sind seitdem mit ihren Betreuern in den Bergen oder auf dem Wasser unterwegs gewesen, haben Teamwork erlebt, Grenzen überwunden und neue Perspektiven erfahren.



AZUBI
CLUB ROCK'N SEA
BY ROSSMANN





Wie wir uns sozial engagieren

Für uns als Familienunternehmen ist soziale Verantwortung eine Herzensangelegenheit. ROSSMANN setzt dabei bereits seit vielen Jahren auf gezielte Hilfe, die insbesondere Familien und Kinder auf der ganzen Welt erreichen soll. Wir engagieren uns dort, wo ROSSMANN einen Unterschied machen kann – sowohl finanziell als auch mit tatkräftiger Unterstützung aus den eigenen Reihen.

In diesem Jahr haben wir erstmals einen separaten [Bericht über unser soziales Engagement](#) veröffentlicht. Dieser bietet detaillierte Einblicke in unsere sozialen Projekte und Initiativen und unterstreicht unsere Transparenz in Sachen soziale Verantwortung. Aus diesem Grund ist die Berichterstattung zu diesem Thema im aktuellen Nachhaltigkeitsbericht nicht vorgesehen.

Impressum & Kontakt

Herausgeber

Dirk Rossmann GmbH,
Isernhägener Straße 16, 30938 Burgwedel

Verantwortlich im Sinne des Presserechtes

Anna Kentrath

Verantwortlich für den Inhalt

Kim Güttler

Layout

needs people GmbH

Bei Fragen zum Nachhaltigkeitsbericht

nachhaltigkeit@rossmann.de

Datum der Veröffentlichung

April 2025

ÖKO-Kontrollstelle: DE-ÖKO-039

[rossmann.de](https://www.rossmann.de)

Bildnachweise

gettyimages: natrot (S. 12, S. 19, S. 28, S. 34, S. 36, S. 38, S. 41, S. 71–72, S. 76, S. 80–83, S. 99, S. 102, S. 104), Tobias Schmidt / EyeEm (S. 17), Anna Müller / EyeEm (S. 19), assalve (S. 35), Bim (S. 46), hudiemm (S. 48–49), SimonSkafar / (S. 70)

Adobe Stock: gekko1980 (S. 13–16), Marina Zlochins (S. 91), Noel Cook (S. 20), Gudman (S. 30), Tunatura (S. 39), vchalup (S. 40), whitepointer (S. 45), Lois GoBe (S. 59)

XTZ.pictures (S. 54), Ritter Sport Nicaragua S.A. (S. 63), Heinz Sielmann Stiftung (S. 66), Erzeugerzusammenschluss Fürstenhof (S. 68)

Alle weiteren Bilder: Dirk Rossmann GmbH

ROSSMANN in den sozialen Medien

 facebook.com/rossmann.gmbh

 youtube.com/user/DrogerieRossmann

 instagram.com/mein_rossmann/

 tiktok.com/@mein_rossmann